Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Cantate zur Einweihung von Klopstocks Denkmal

Liebau, Friedrich Wilhelm

1824

urn:nbn:de:hbz:kn38-3360

Visual Library

F. W. Liebau.

R 777

Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik Köln
KN38$0000113169

Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Cantate

zur

Einweihung von Klopstocks Denkmal

in Musik gesetzt

von

L. W. Lieban.

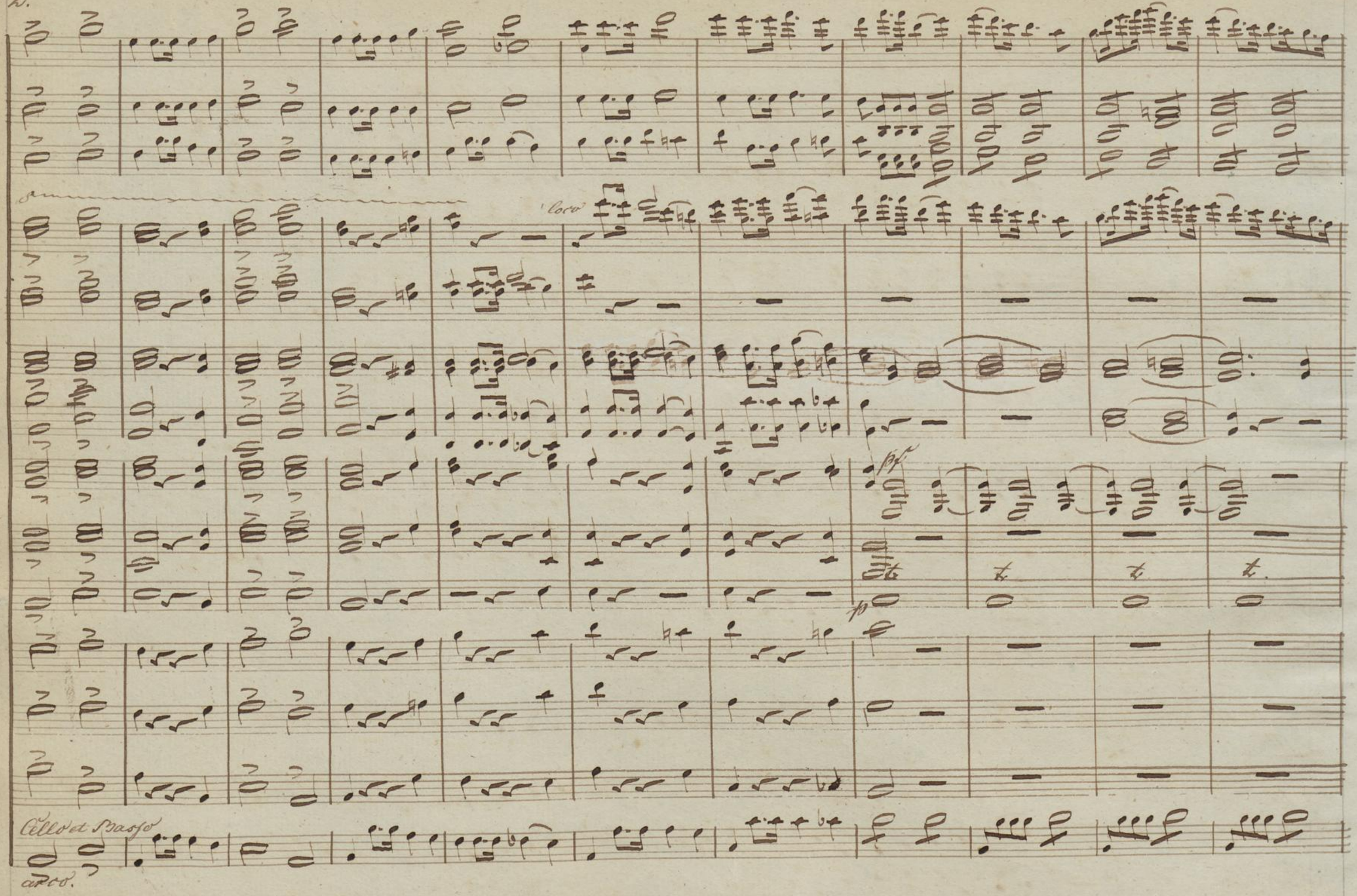
Bücherei
der
staatl. Hochschule für Musik
R 777

R 777

Allegro moderato (♩ = 116.) Nro: 1. Introducione

Viol: I.
Viol: II.
Viola.
Flauti. unisino
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti
Corni in Es.
Trombe in Es.
Tympani in Es = B.
Trombone I.
Trombone II.
Trombone III.
Violoncello. pizz arco pizz arco pizz arco pizz
Basso. pizz arco pizz arco pizz arco pizz

VERKENIUS
Bücherei staatl. Hochschule für Musik
R 777


loco
pf
p
Cello et Basso
arco.

Violoncello.

1000

pizz. arco pizz. arco pizz. arco

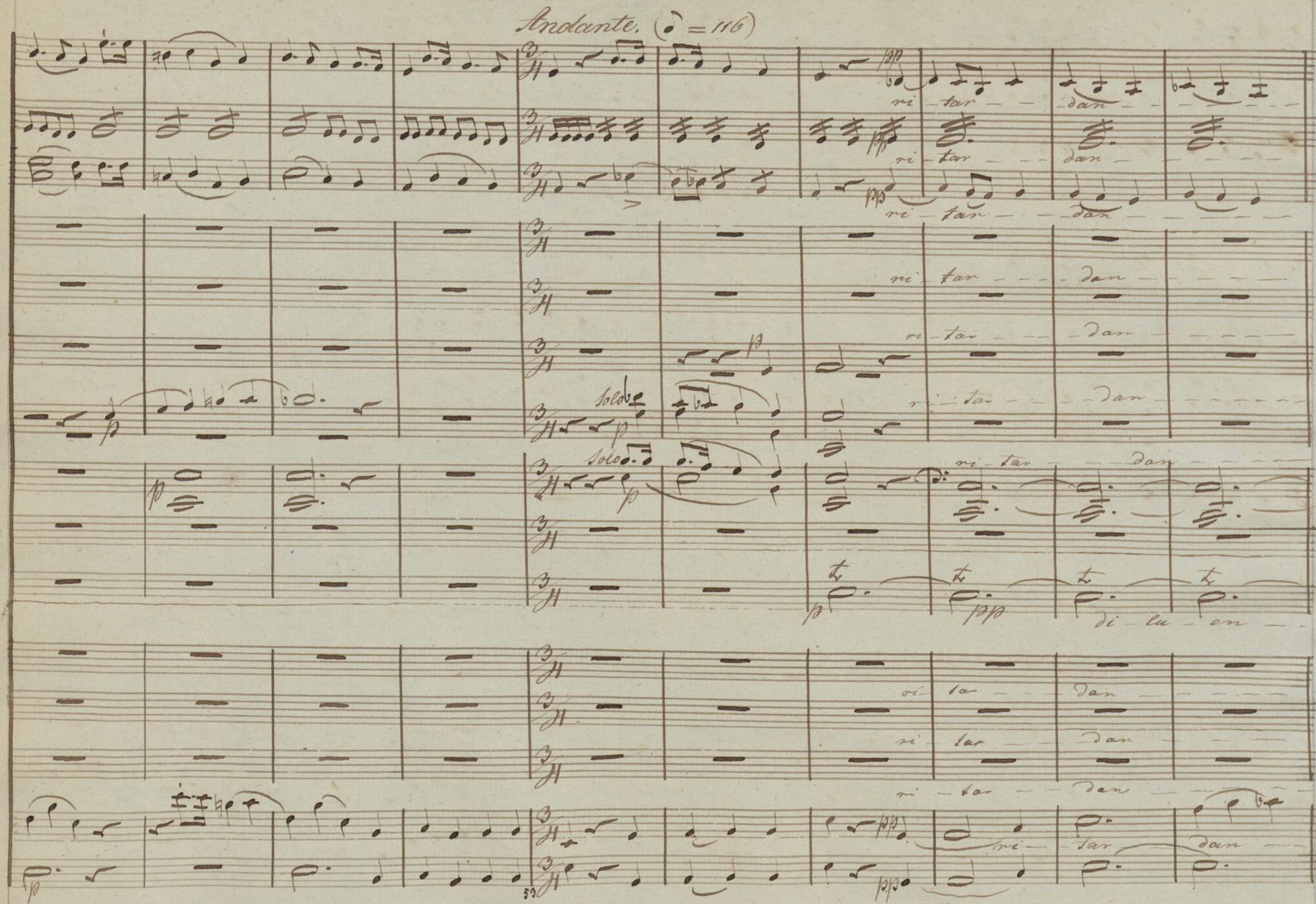
loco

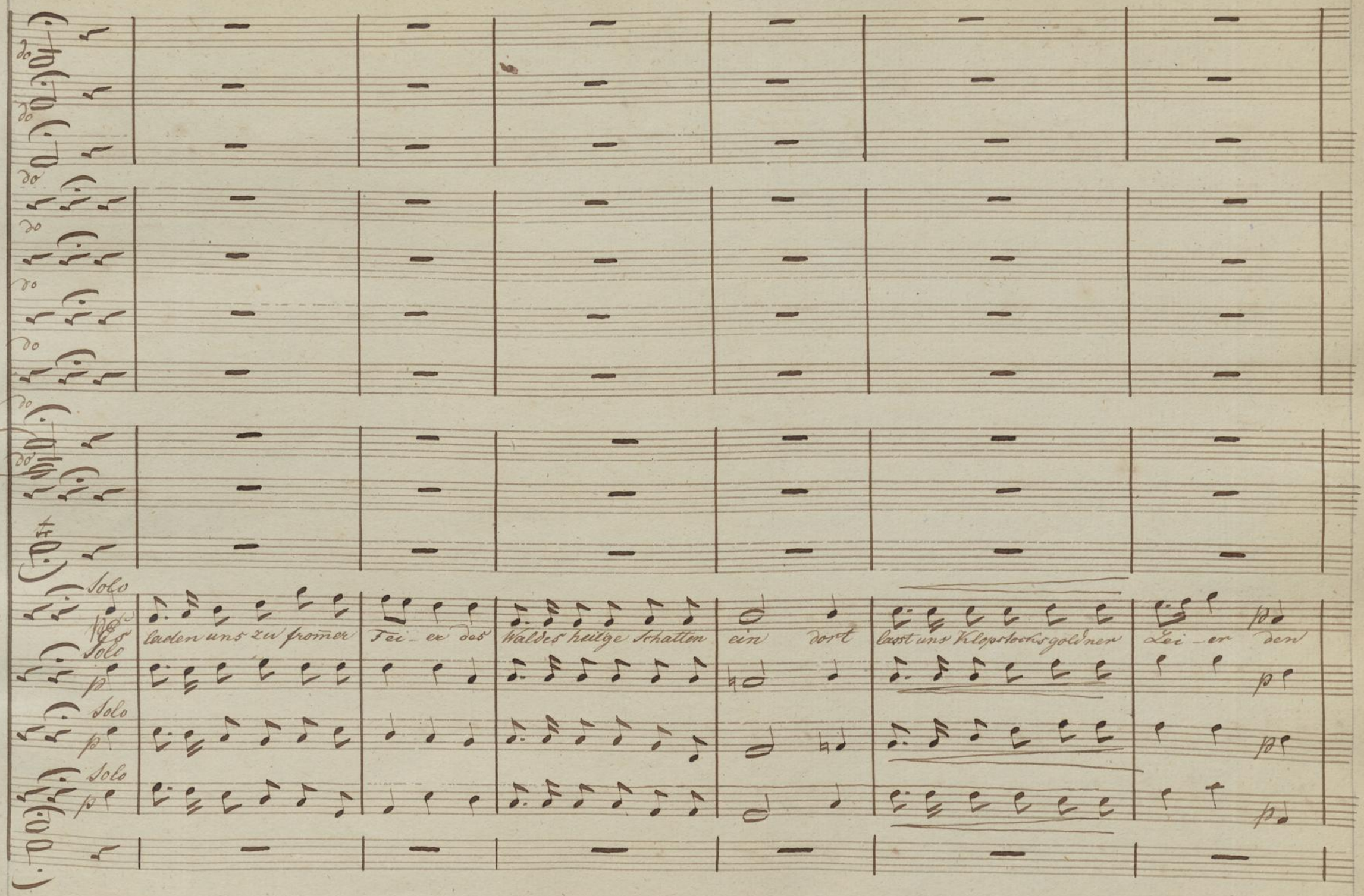
unisono.

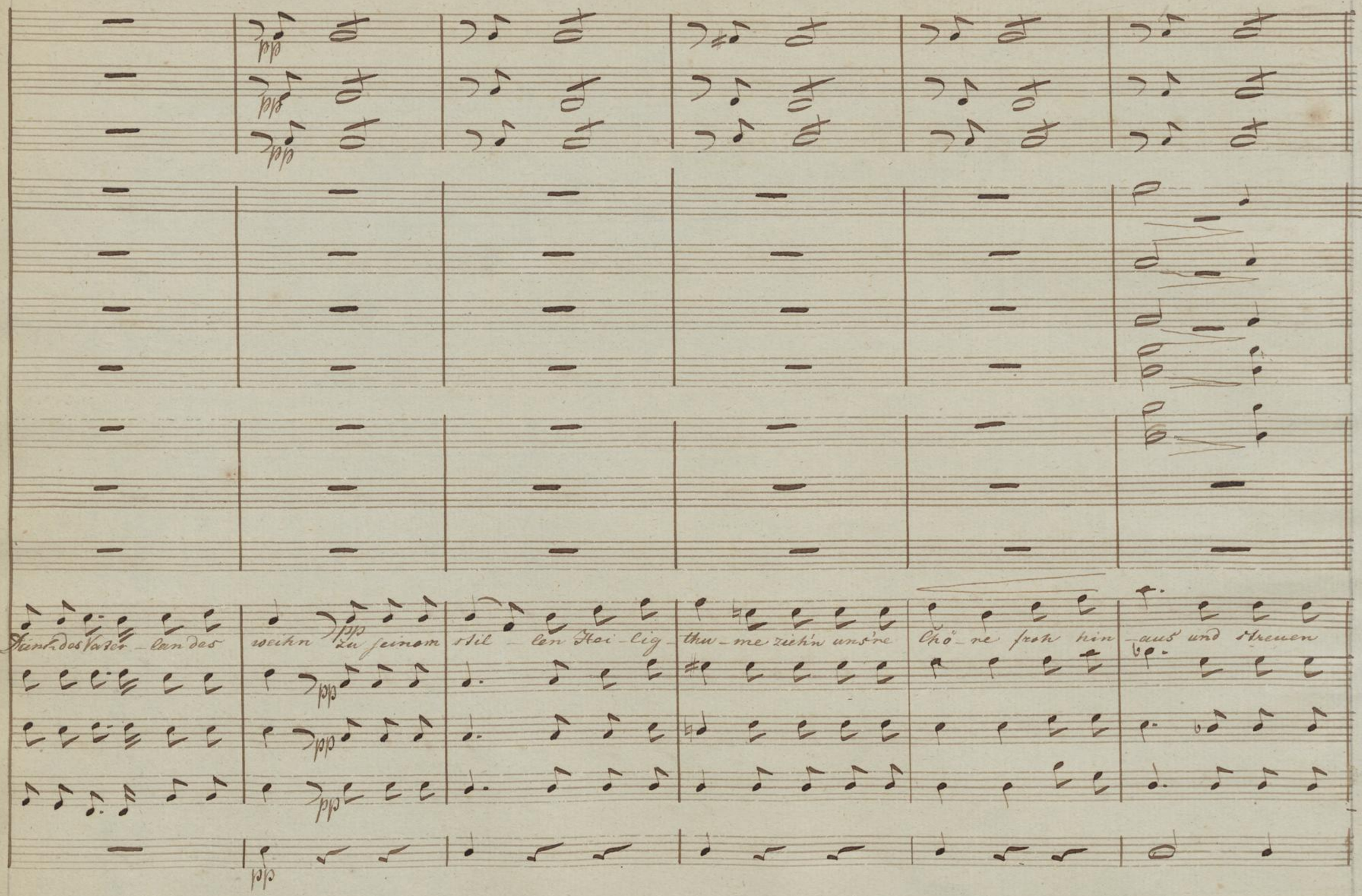
unis.

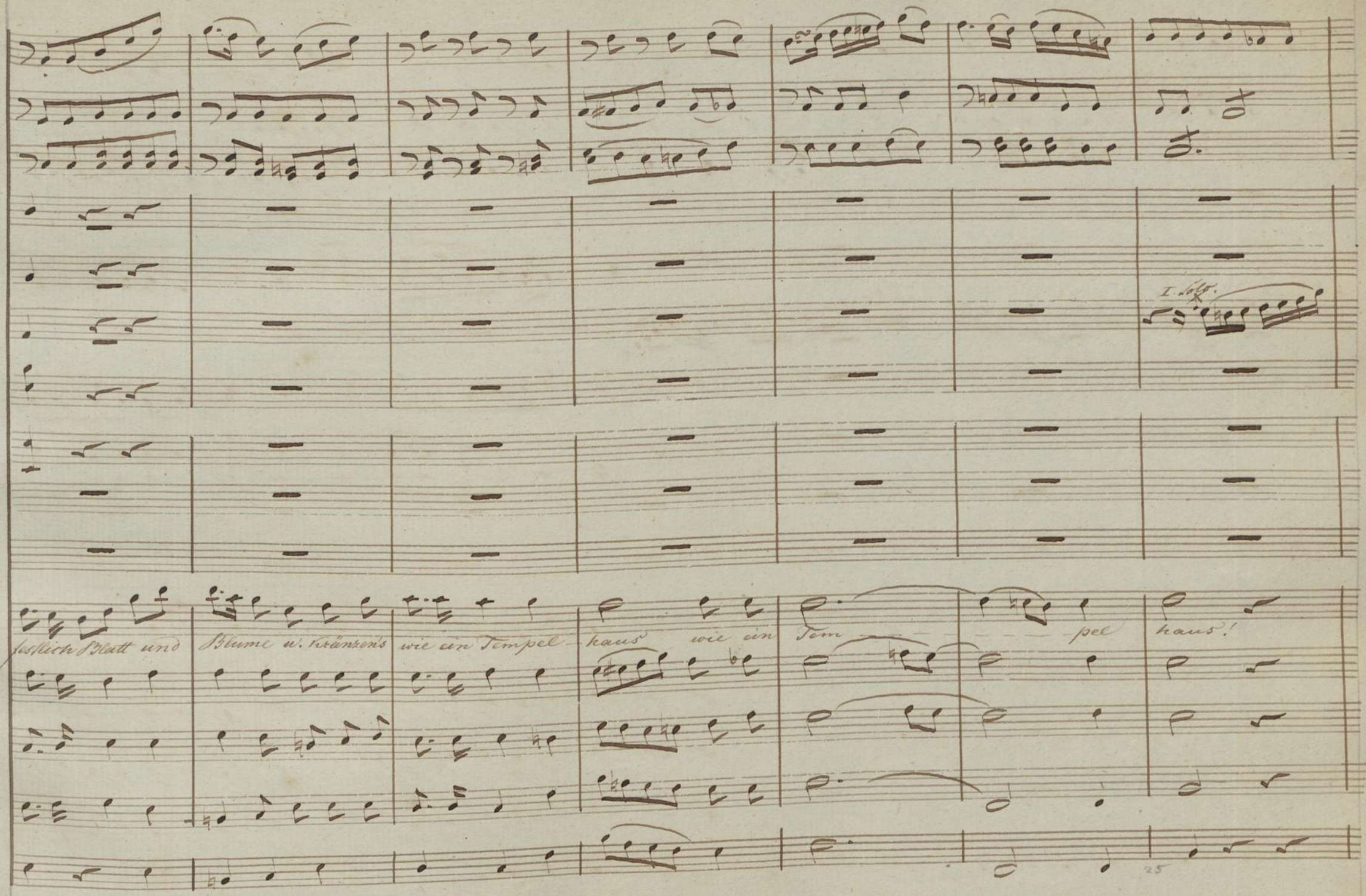
pizz. arco pizz. arco

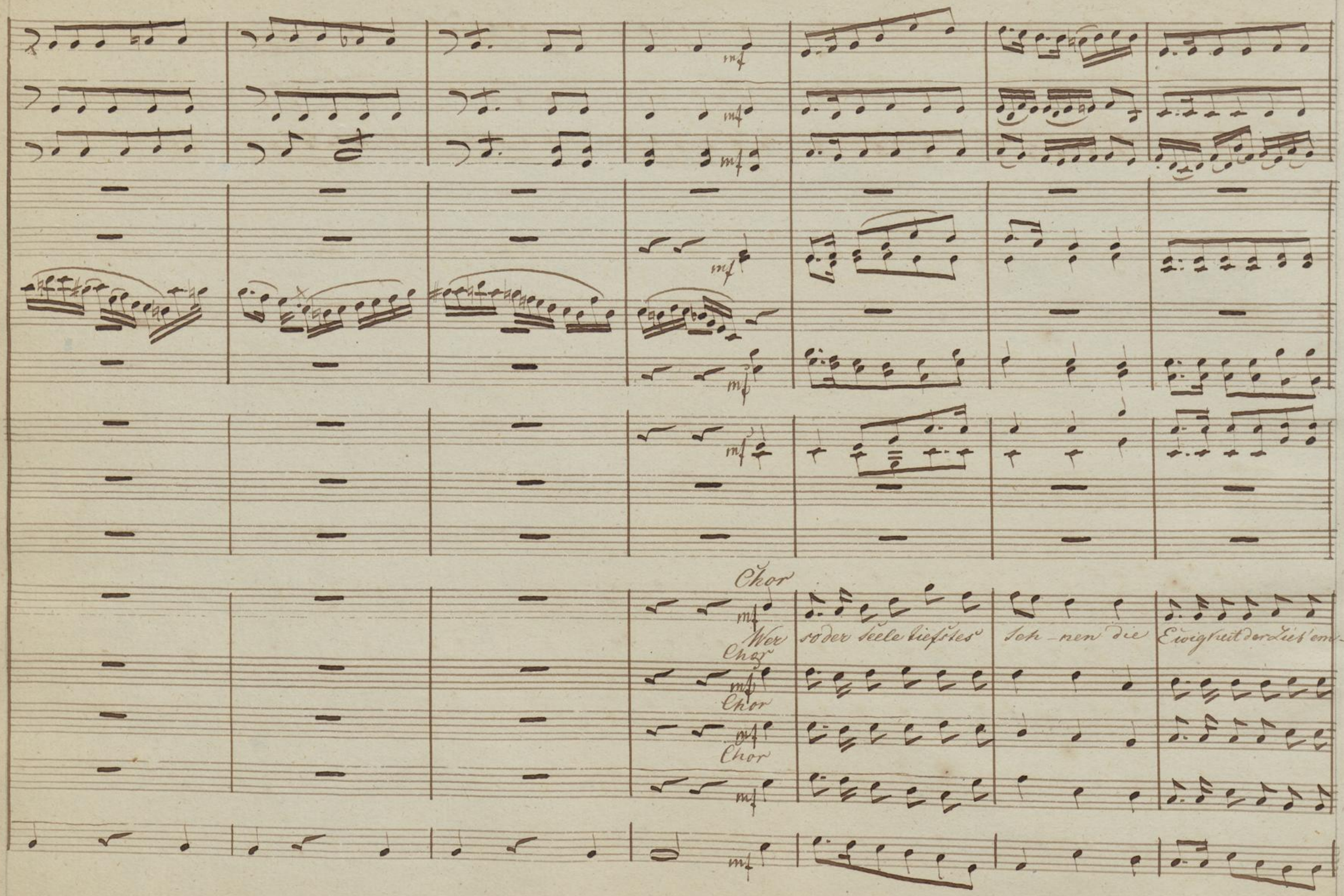
pizz. arco pizz. arco.

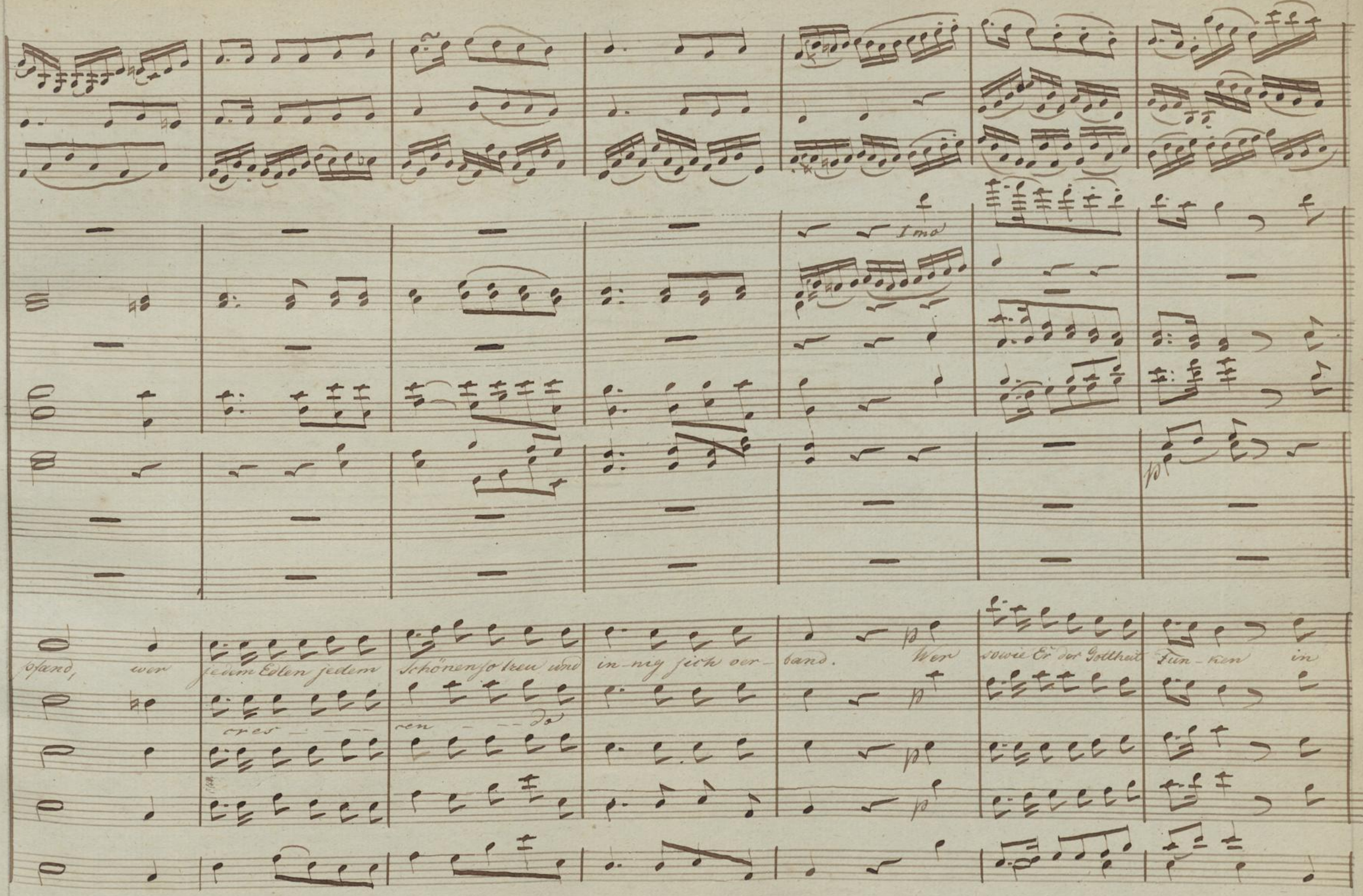

Andante. (♪ = 116)
ri - tar - dan
Solo
di - lu - en


Solo
Es laden uns zu fromer Fei - er des Waldes heilge Schatten ein dort lasst uns Klopstocks goldner Lei - er den
Solo
Solo
Solo

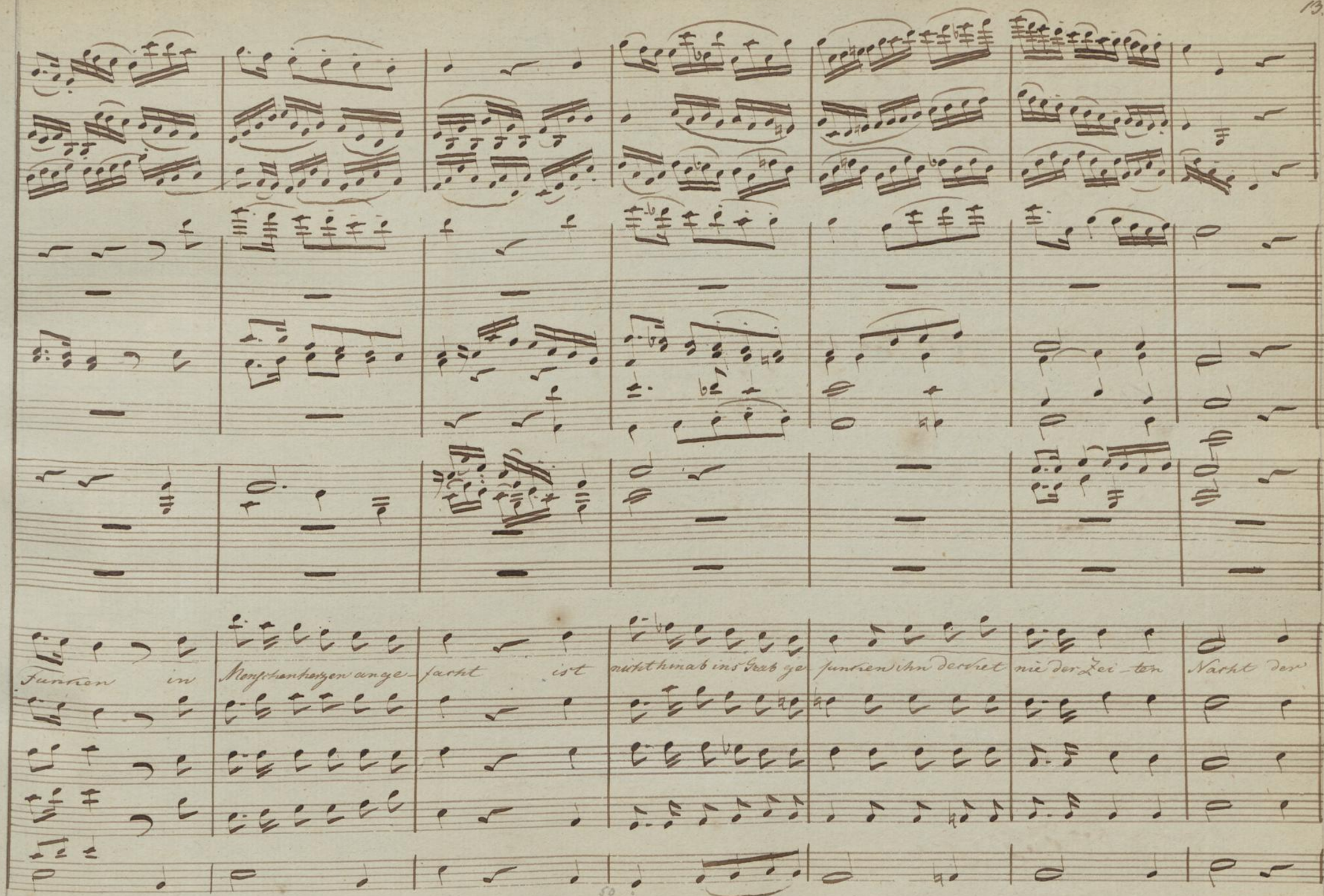

pp
Dank des Vater - lan des
weihn zu seinem
stil - len Hei - lig -
thu - me zieh'n uns're
Chö - re froh hin -
aus und streuen

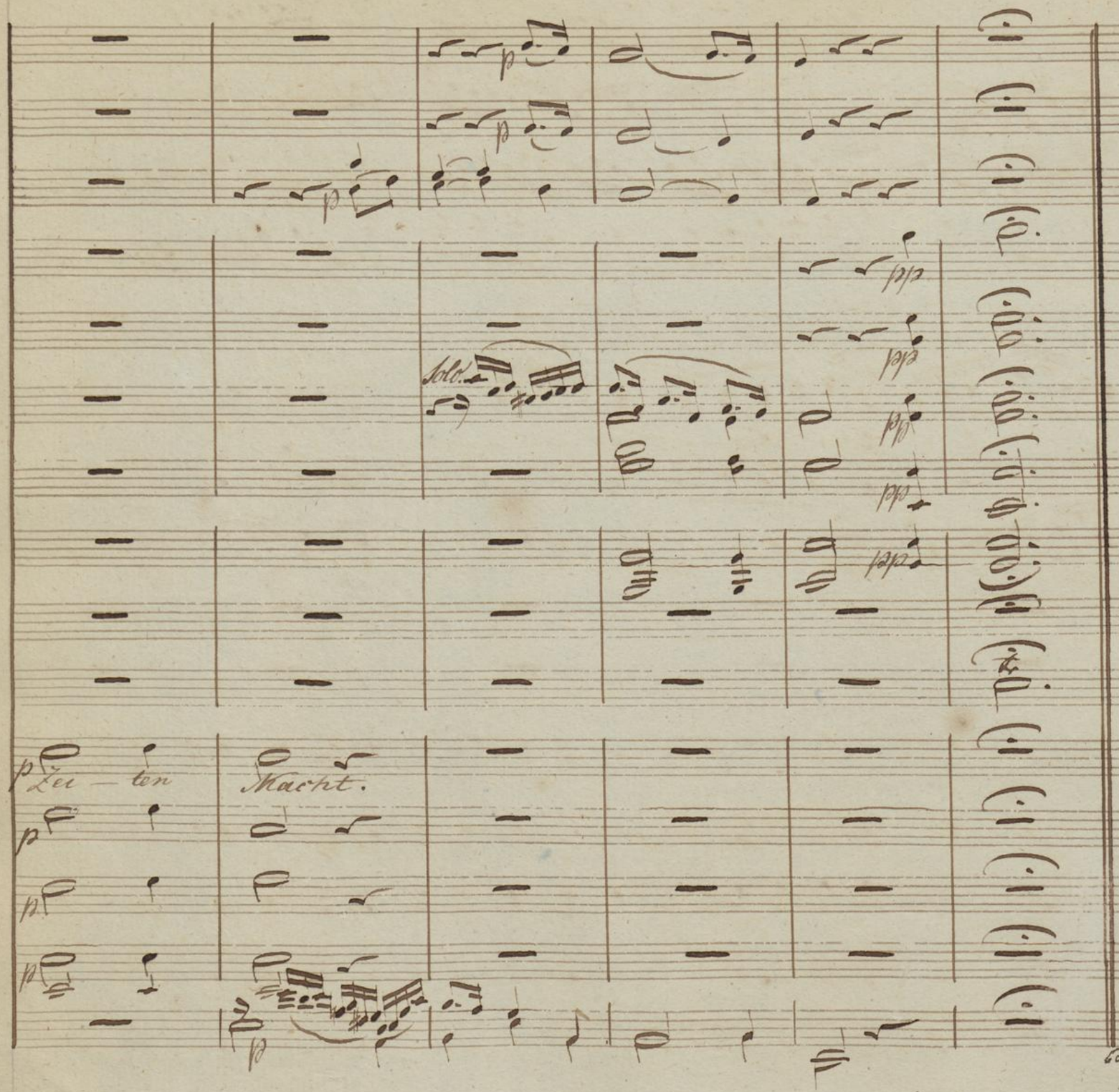

I. Solo.
festlich Blatt und Blume u. Kränzen's wie ein Tempel-haus wie ein Tem-pel haus!
25


mf
Chor
Wer so der Seele tiefstes Seh-nen die Ewigkeit der Lieb' em-
Chor
Chor
Chor


I mo
pfand, wer jedem Edlen jedem Schönen so treu und in-nig sich ver-band. Wer sowie Er der Gottheit Fun-ken in
cres - - - - ren - - do

Menschen Herzen ange- fasst ist nicht hinab ins Grab ge- sunken ihn verket- nie der Zei- ten Nacht wer so wie Er der Gottheit


Funken in Menschenherzen ange- facht ist nicht hinab ins Grab ge- funken ihn decket nie der Zei- ten Nacht der


Solo.
Zei — ten Macht.

Allegretto. (♩=126.) Nro: 2. Terzetto.

Vno. I.
Vno. II.
Viola.
Oboi
Clarinetti
Fagotti
Corni
Soprano
Cello.
Basso.

Ob. I.
Cl. I.
Fag. I.

in B. basso.

Soprano

An

dieſem Blumen ſtrande an dieſes Stromes ſtrande an dieſem Blumen ſtrande an dieſes Stromes ſtrande trank

Solo

er der Mutter Brust der Mut _ _ ter Brust dann er der Mut _ _ _ ter Brust.

Alto.

Im Schatten dieser Bäume hat er die Kindheit Träu — — — me geträumt in süßer Lust;

Im Schatten dieser Bäume hat er der Kindheit Träume ge-träumt in süßer Lust ge träumt in sü-ßer

mf

Last.

Tenore

Hier

hat den Blick nach o- ben der Jüngling kühn er- ho- ben hier hat den Blick nach o- ben der Jüngling kühn er- ho- ben hier

Corni

Soprano.

Alto.

An diesem Blumen-strande an dieses Stromes Rande an

Im Schatten dieser Bäume hat er der Kindheit Träume im

ward er sein bewusst hier ward er sein be-wusst; hier hat der Blick nach o-ben der Jünglingsbuhne ho-ben, hier

dieſen Blumen Strande an dieſes Stromes Bande trank er Trank er der Mut — — ter Bruſt.

Schatten dieſer Bäume hat er der Kindheit Träume geträumt in ſü — — ßer Luſt in ſüßer Luſt.

hat der Blick nach o — ben der Jüngling kühn erho — ben hier ward hier ward er rein bewußt.

an diesem Blumenstrande
im Schatten dieser Bäume,
hier hat den Blick nach oben
an dieses Stromes Strande
hat er der Kindheit Träume
der Jüngling kühn erhoben.

trank er der Mutter Brust.
An diesem Blumen strande an dieses Stromes
geträumt in süßer Lust.
Im Schatten dieser Bäume hat er der Kindheit
hier ward er sein bewußt.
hier hat den Blick nach o – ben der Jüngling kühn er

Rande brann er der Mutter Brust, brann er der Mutter Brust.

Träume ge-bäumt in süsse Lust ge-bäumt in süsser Lust.

ho-ben, hier war der sein be-wusst hier war der sein be-wusst.

Allegro. (♩ = 130) Nro: 3. Recitativ. Allo.

mf

con Imo.

mf

con Vno Imo

mf

Flauti

mf

Imo.

Oboi.

mf

Fagotti.

mf

Imo

Corni.

mf

Soprano

Als er ge-boren ward, da rauschten freudig die Wogen

c. Basso.

mf

Andante.

I^mo.

da räuspelten lieblich die Bäume und ungewohnte Klänge ertönten in der Luft es blüheten schöner die

Adagio.

Blumen und haurhtonentzückenden Duft ein Morgenlicht und klar gleich Opferflammen glühte auf hohen Berg, Altar.

Allegretto (♩. = 69) Duetto.

Flauti.

Clar. in A.

Fagotti

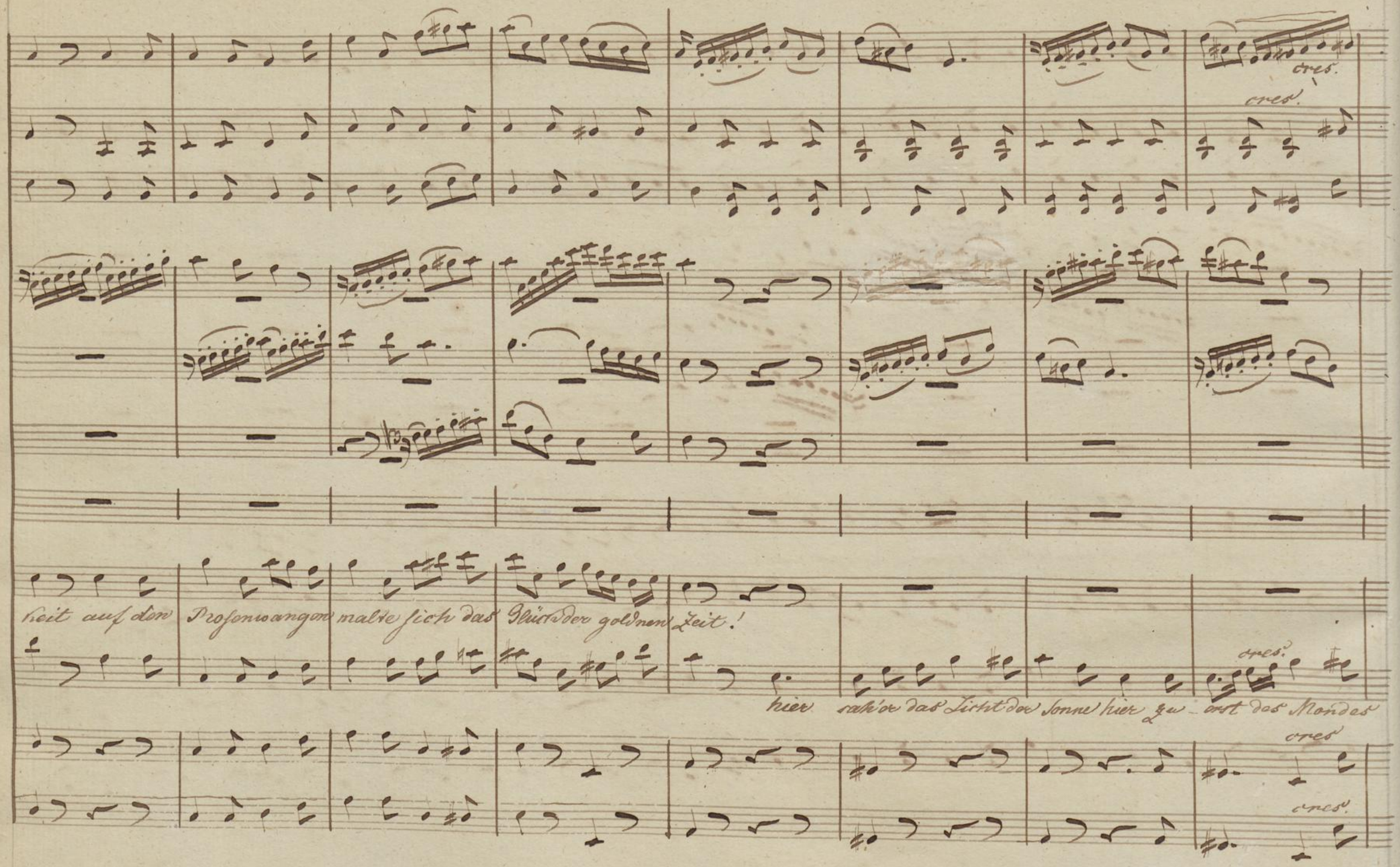
Corni in D.

Soprano.

Basso.

Holde Gen-ien umschwebten reine Wieg' und schützten

ihn reiner Kindheit Traum belebten zauber-
rische Phantasien. Aus dem klaren Auge
strahlte eines Engels Seelig-


cres.
cres.
heit auf den Prosenwangen malte sich das Glück der goldnen Zeit!
hier sah'er das Licht der Sonne hier zu - erst des Mondes
cres.
cres.
cres.

Pracht und mit sehnsuchtsvoller Wonne schaut er in die Sternennacht und mit sehnsuchtsvoller Wonne schauter in die Sternen-

Coro No 8 Tacht 40 fehlt in der Viola
die erste Note.

Coro No 8 fehlt der Tacht unter dem Ehr der Jungfrau
und Baß Stimmen vom Tacht 34 bis
50.

~~in No 6 Quartettino ff wird mit dem Text~~
~~angefangen: aus des Vaterhauses~~
~~Enge trat er vor des Volkes Menge~~

No 7 Arie fehlt der Text vom 7. Tacht bis
zum 15ten. eben so vom 35 bis zum
Allegro

Zu der Vorwelt Ueber_ resten ging des Knaben erster

cres.

cres.

Gang und an

und an Gott geweihten Festen ward sein Fallen zum Gesang.

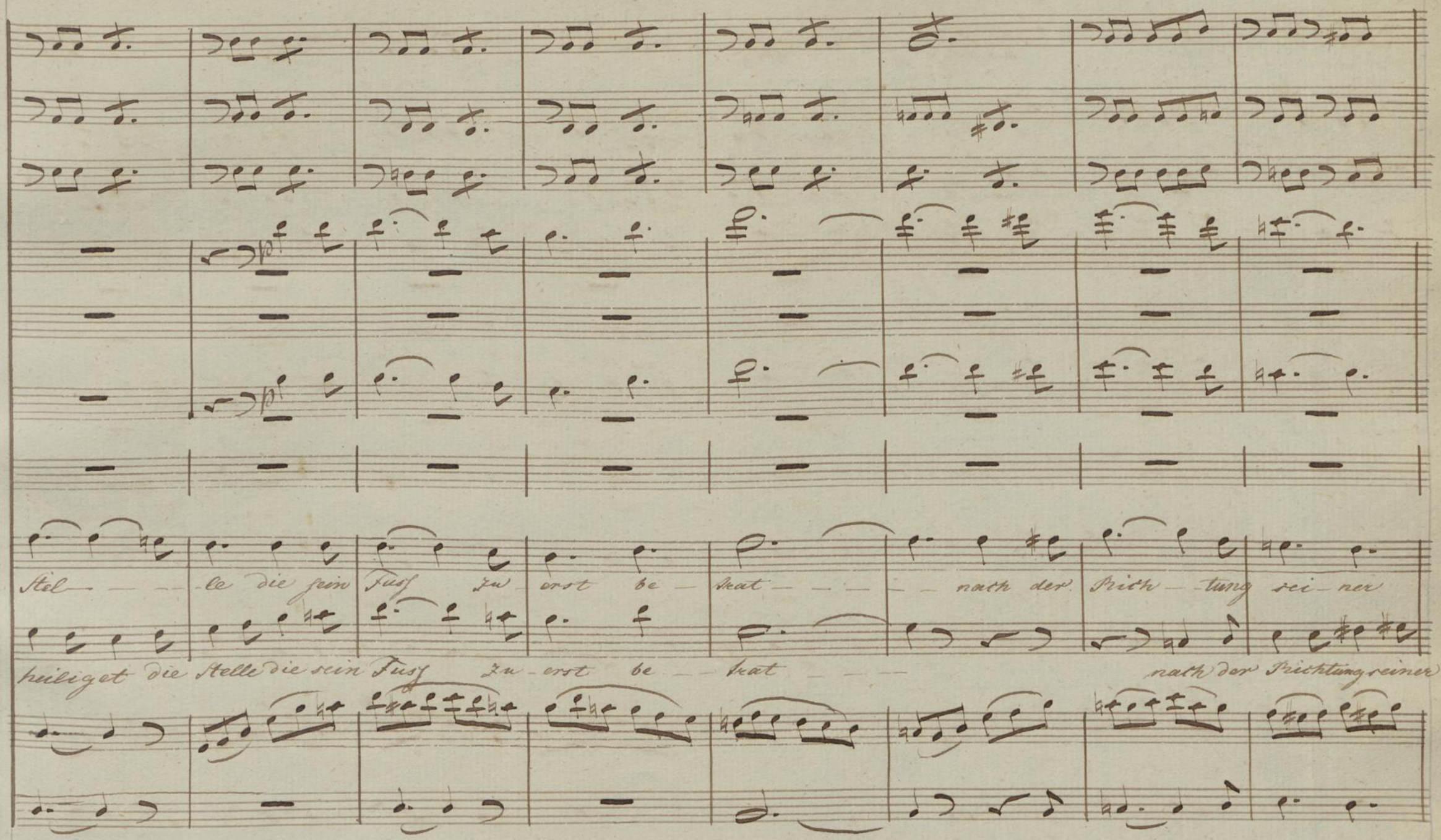
Frühe gaben ihm die Musen in die Hand das

Frühe gaben ihm die Musen das

Saitenspiel wechten in den jungen Busen eines Dichters Hochgefühl. Da- rum hei- li- get die

wechten eines Dichters Hochge- fühl

Darum


Stel — — — le die sein Fuss zu erst be — trat — — — — nach der Rich — tung sei — ner
heiliget die Stelle die sein Fuss zu — erst be — trat — — — nach der Richtung seiner

Quel - le wählt der Strom sich sei - nen Pfad wählt der Strom sich sei - nen Pfad

wählt der Strom sich seinen Pfad wählt der Strom sich seinen Pfad wählt der

wählt der Strom sich sei – nen Pfad.

Strom für seinen Pfad sei – nen Pfad.

Holde Genien umschweben seine

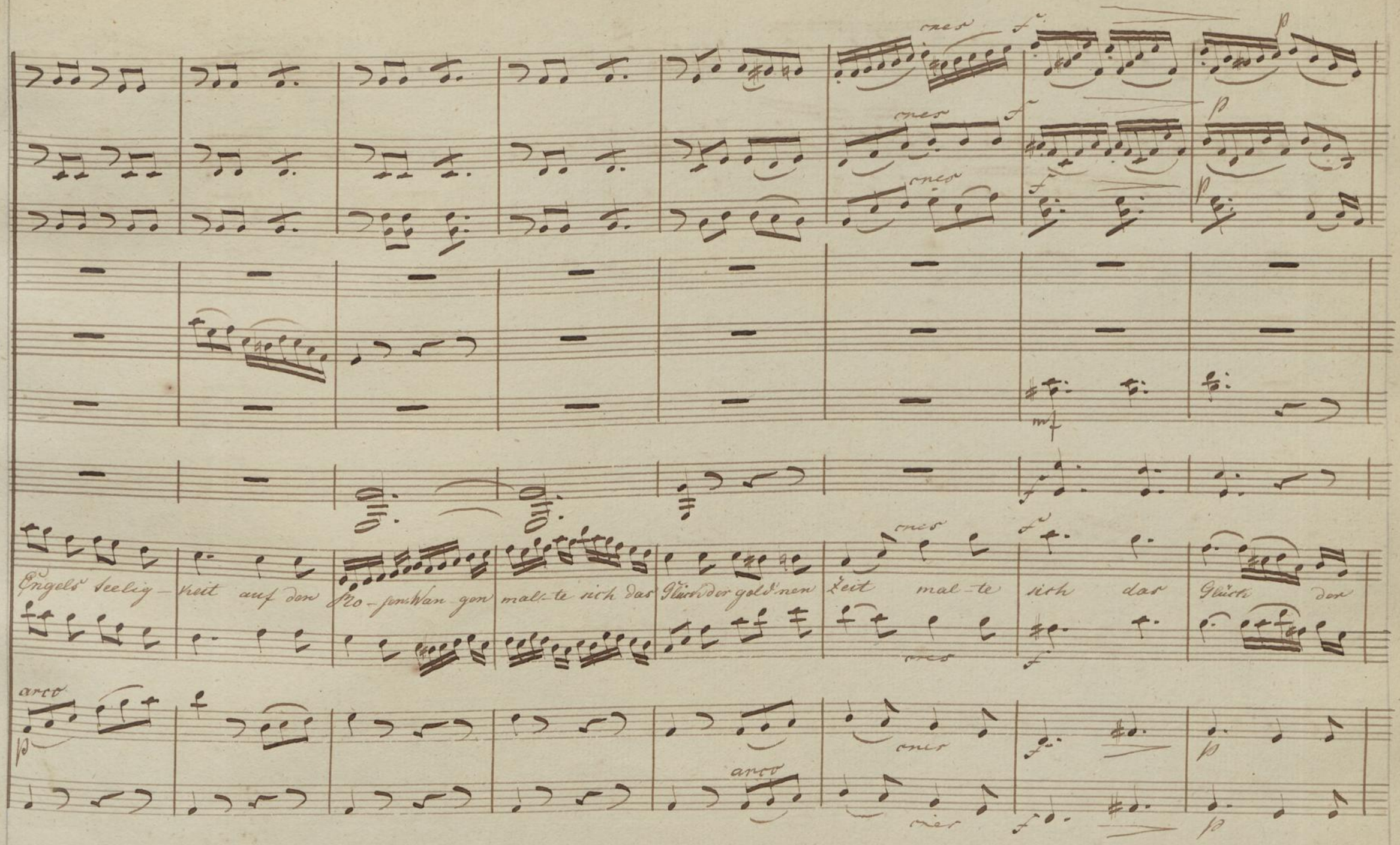
Wieg' und schützten ihn reiner Kindheit Traum be lebten zauber rischre Phanta sien aus dem klaren Auge strahlte eines

aus dem klaren Au ge

pizz

pizz

160


Engels seelig-keit auf den Ro-sen Wan-gen mal-te sich das Glück der gold'nen Zeit mal-te sich das Glück der
arco
arco

ones

ones

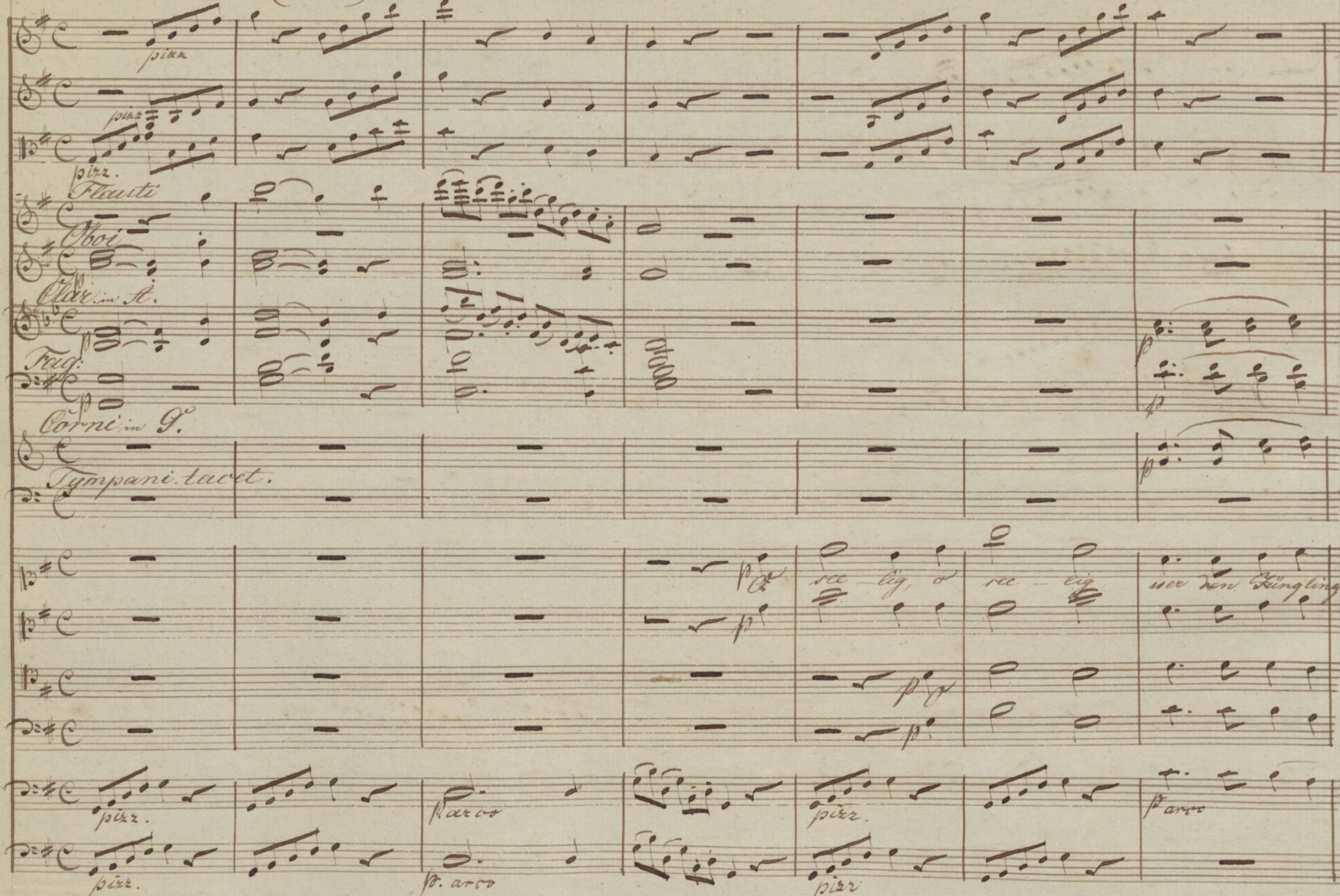
ones

ones

ones

gold — — — nen Zeit — mal — te sich das Glück de gold — — — — — nen Zeit.

Moderato. (♩ = 63.) Nro: 4. Coro.

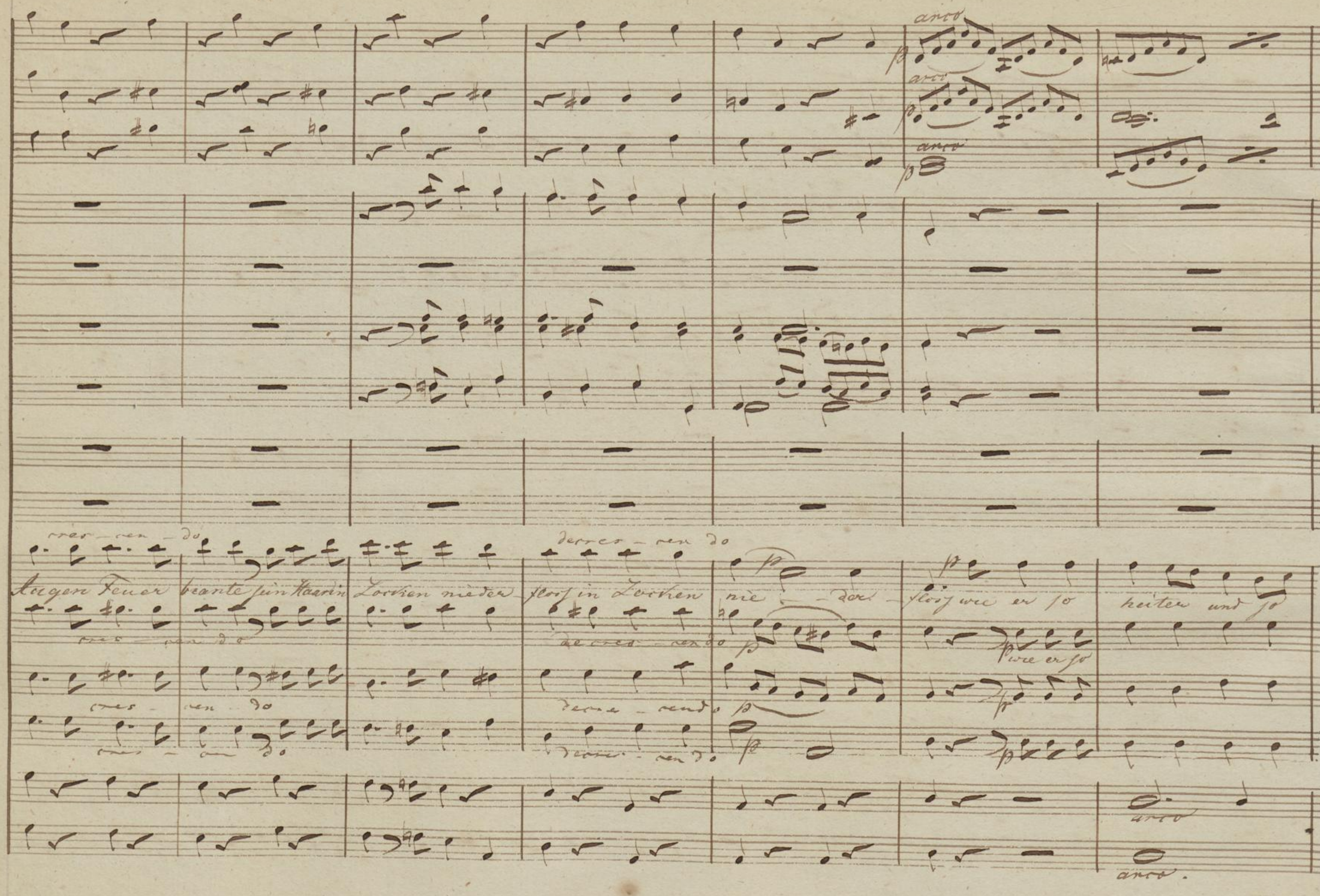


kann te mit ihm der Jugend Glück ge- noss als noch der

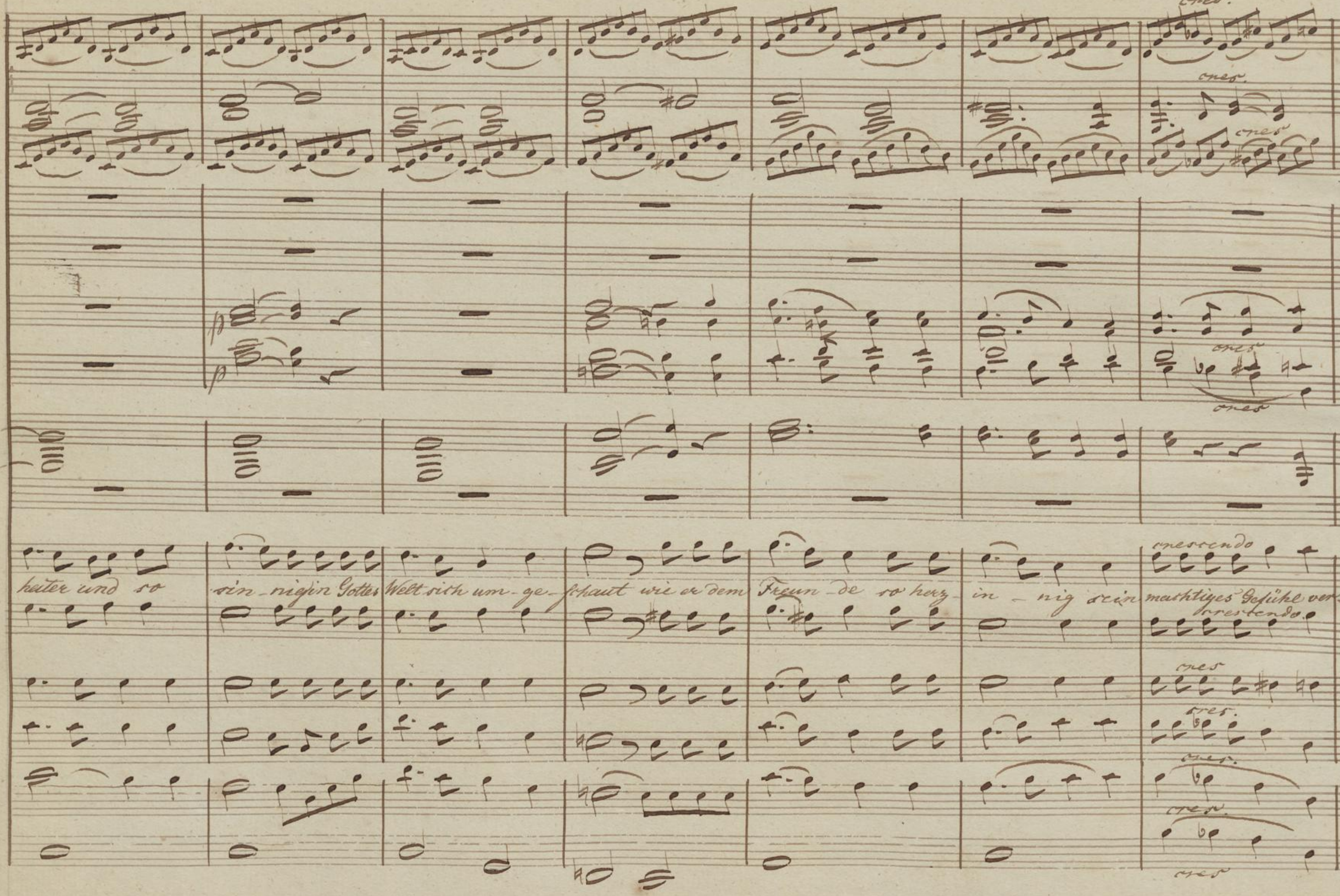
mit ihm der

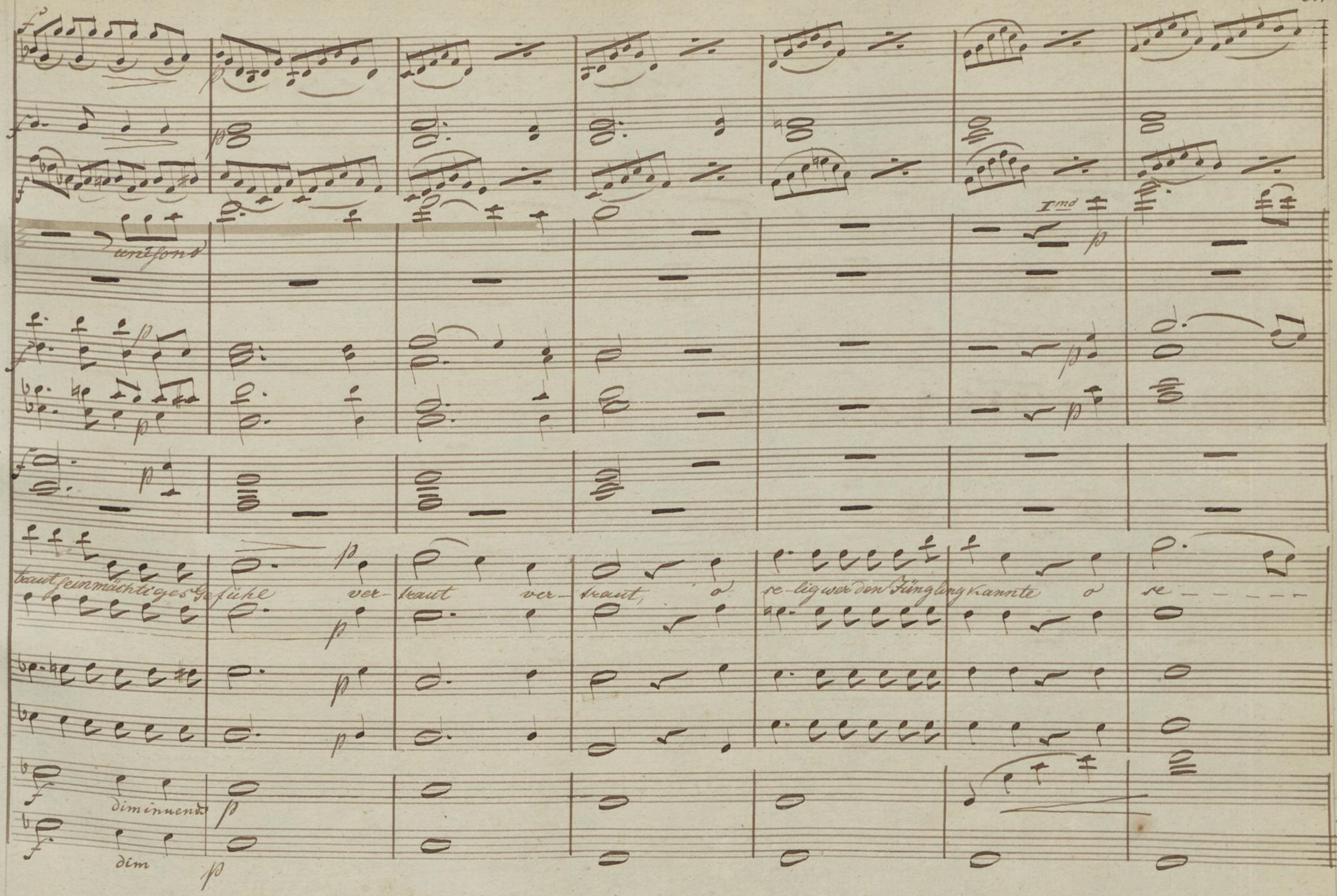
pizz

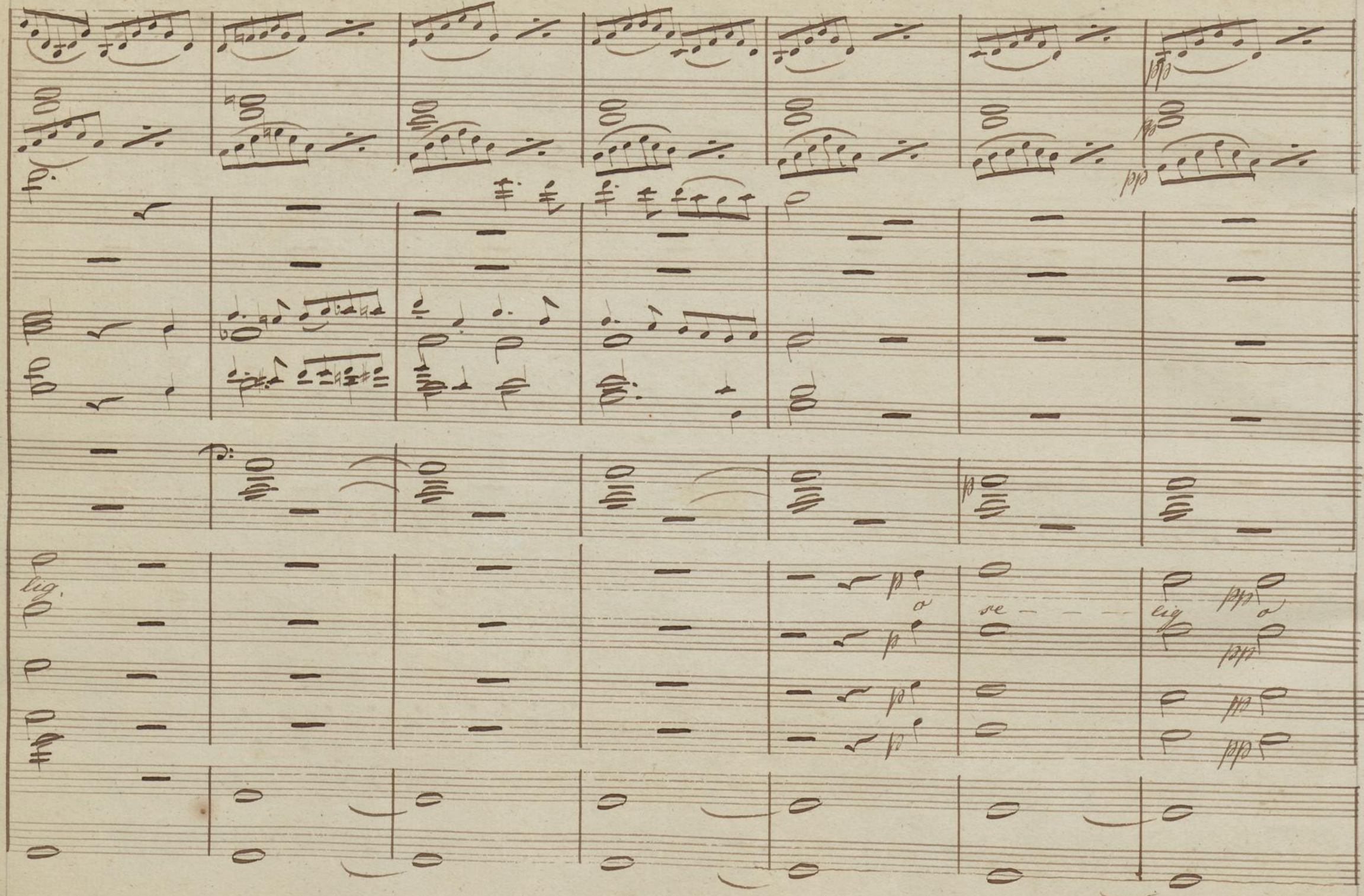
pizz

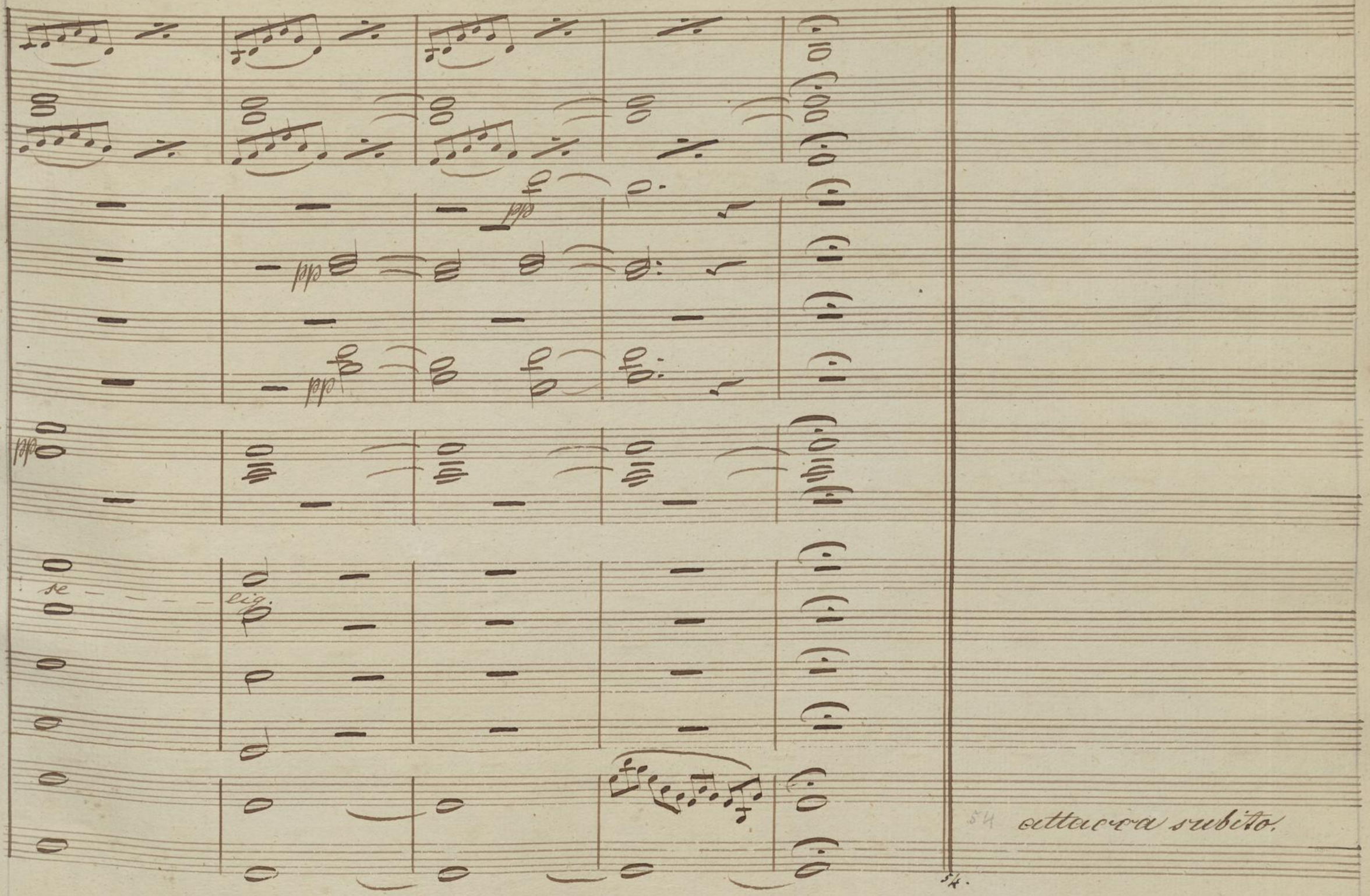

arco
arco
arco
cres - cen - do
decres - cen do
Augen Feuer brante sein Haar in Locken nieder floß in Locken nie - dort floß wie er so heiter und so
cres - cen do
decres - cendo
wie er so
cres - cen - do
decres - cendo
arco
arco

innig in Gottes Welt sich umge- schaut wie er dem Freunde so herz- in- nig rein mächtiges Gefühl vertraut wie er so

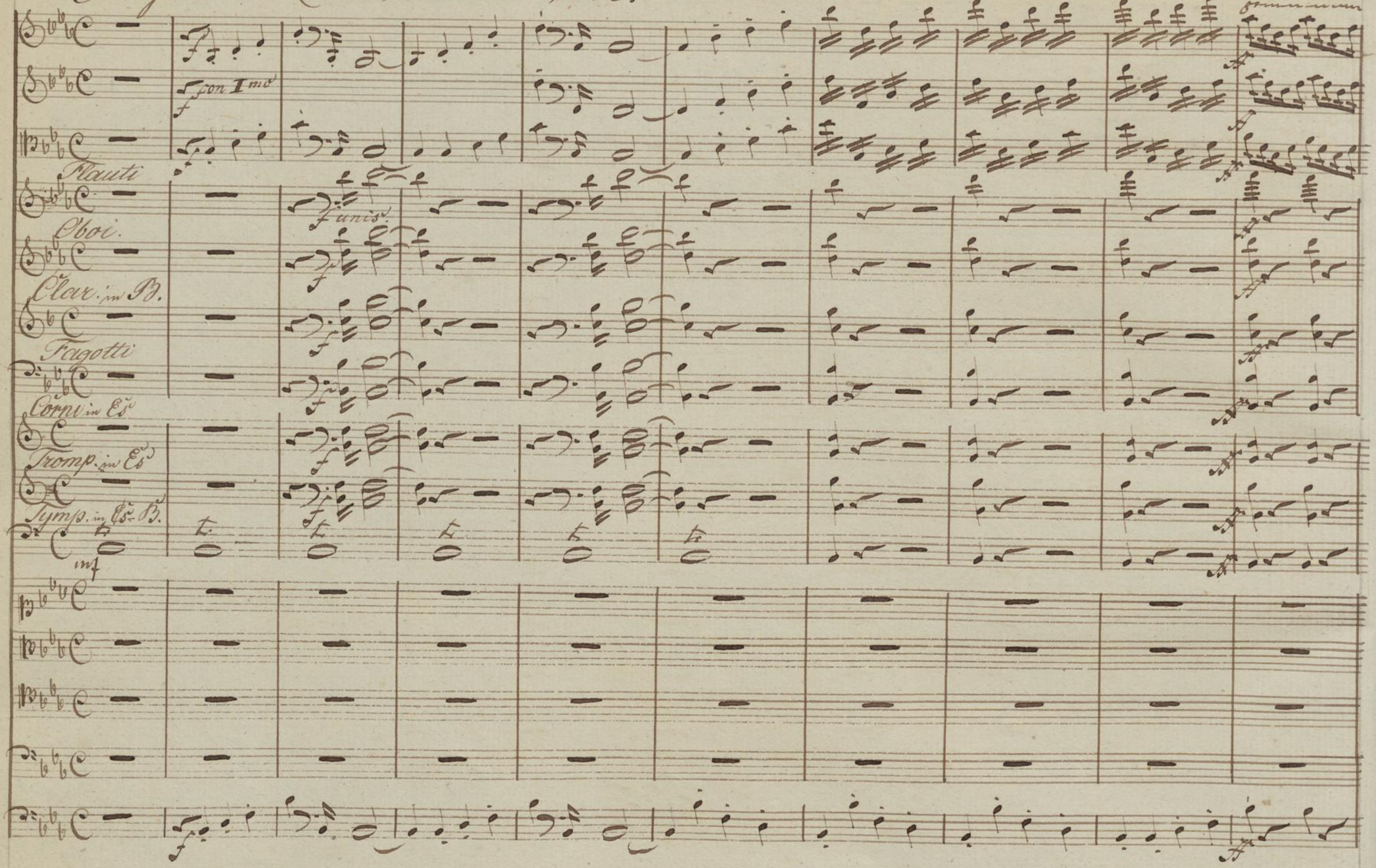

cres.
heiter und so
sin - nig in Gottes
Welt sich um - ge -
schaut wie er dem
Freun - de so herz -
in - nig sein
mächtiges Gefühl ver -
crescendo


unisono
Imo
traut sein mächtiges Gefühl ver- traut ver- traut, o se- lig wer den Jüngling kannte o se
diminuendo
dim


pp
pp
pp
p
lig.
p
o
se
lig
pp
o
pp
p
pp
p
pp


pp
pp
pp
pp
se
lig.
54 attacca subito.
54.

Allegro con brio. (𝅗𝅥 = 84) Nro: 5. Coro.



Coro

f unis.

Freue dich, freue dich, freu — e dich du alte Stadt,

unis.

Freue dich Freue dich Freu - e dich du alte Stadt Freue dich

freue dich

Rings um_ragt von grauen

Rings um_ragt von grauen Thürmen rings um

Rings um_ragt von grauen Thürmen rings um_ragt von grauen

unis.

unis.

Thür-men um-ragt von grauen Thür-men ring's um-ragt von grau-en Thür-men um-

ragt von grau-en Thür-men ring's um-ragt von grau-en Thür-men

Thür-men und von Berg und Wald umkrän-zet von

Ring's um-ragt von grauen Thür-men um-ragt von grauen Thürmen um-ragt von grauen Thür-men von

ragt von grauen Thür — — — — men.

und von Berg und Wald umkränzet — von Berg u. Wald um-

Berg u. Wald um- kränzt von Berg und Wald um — krän -zet von Berg u. Wald um- kränzet

Berg und Wald — — — — — um — — kränzt, und von Berg und Wald um-

unis.

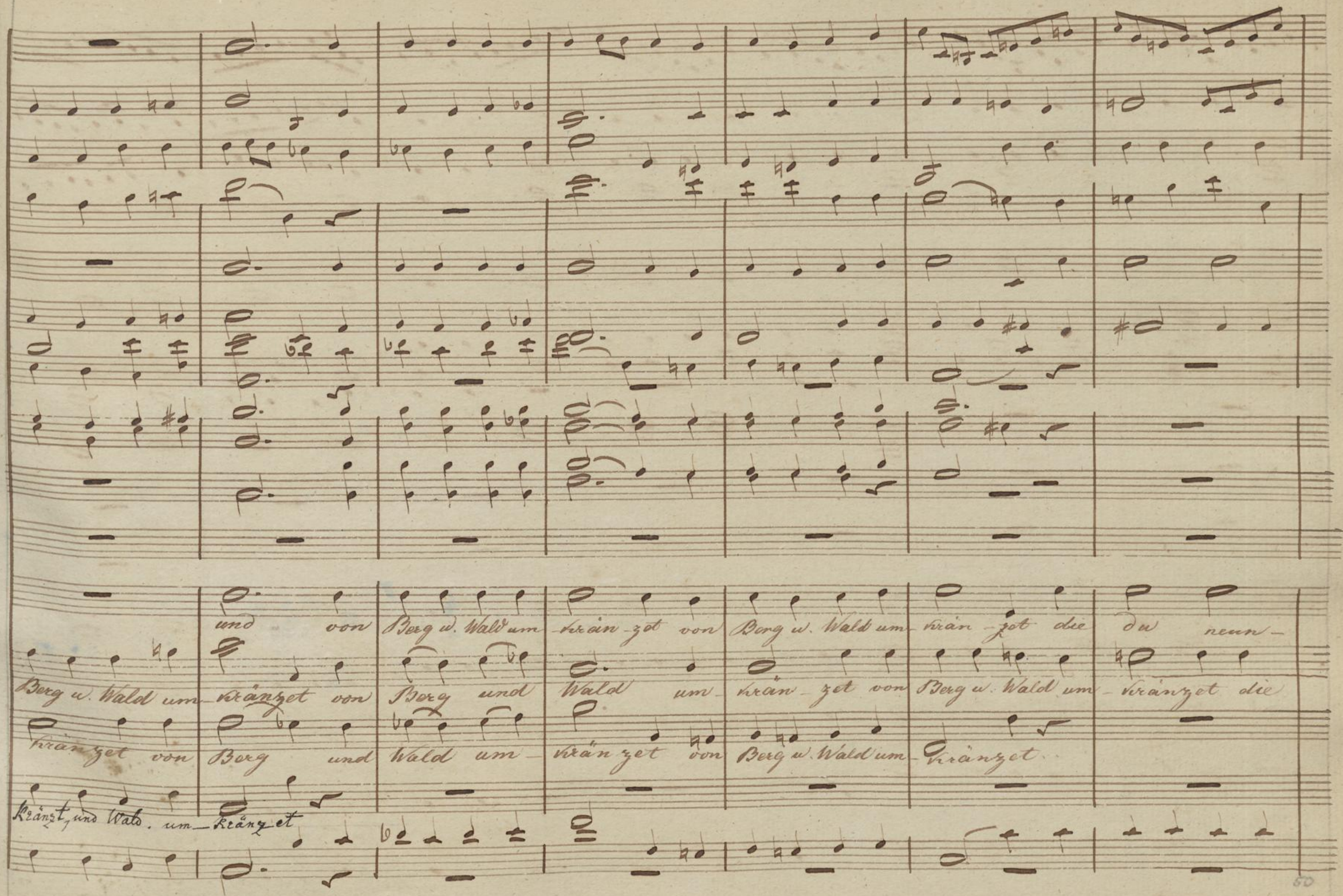
unis.

und von Berg und Wald umkränzet von Berg u. Wald um-kränzet

kranzet von Berg — — — und von Berg u Wald umkrän-zet von

und von Berg u. Wald um-kränzet von Berg und Wald um-

kränzet von Berg und Wald umkränzet von Berg u Wald um-kränzet von Berg und Wald um-


und von Berg u. Wald um-krän-zet von Berg u. Wald um-krän-zet die du neun-
Berg u. Wald um-kränzet von Berg und Wald um-krän-zet von Berg u. Wald um-kränzet die
kränzet von Berg und Wald um-krän zet von Berg u. Wald um-kränzet.
kränzt, und Wald. um-kränzet

Jahr — — hun — dert schon hell im Va — — ter — land ge — glän — zet.

du neun Jahrhundert schon hell im Vaterland ge — glän — zet im Vaterland ge — glänzet.

die du naun Jahrhundert schon hell im Va — — ter — land ge — glän zet.

von Berg u. Wald umkränzet hell im Va — terland ge — glän — zet.

hell im Va - ter - land im Va - ter - land ge - gen - wär - tig.

col. V. 1mo

Freu – e dich du alte Stadt

Freue dich

Freu – e dich wo war dein Lohn

freue dich

freue dich — freu — e freue dich — er war dein

freue dich freue dich freue dich er war dein

freue dich freue

freu — e dich er war dein Sohn freue dich freue dich er war dein

Sohn er war dein Sohn er war dein Sohn er war dein Sohn er war dein Sohn dein Sohn

freu — e dich er ward ein sohn

freu — — e dich

Andante con moto. (♩=76.) Nro: 6. Quartettino.

Flöte

Oboe

p Imo

Clar. in B.

Imo.

p

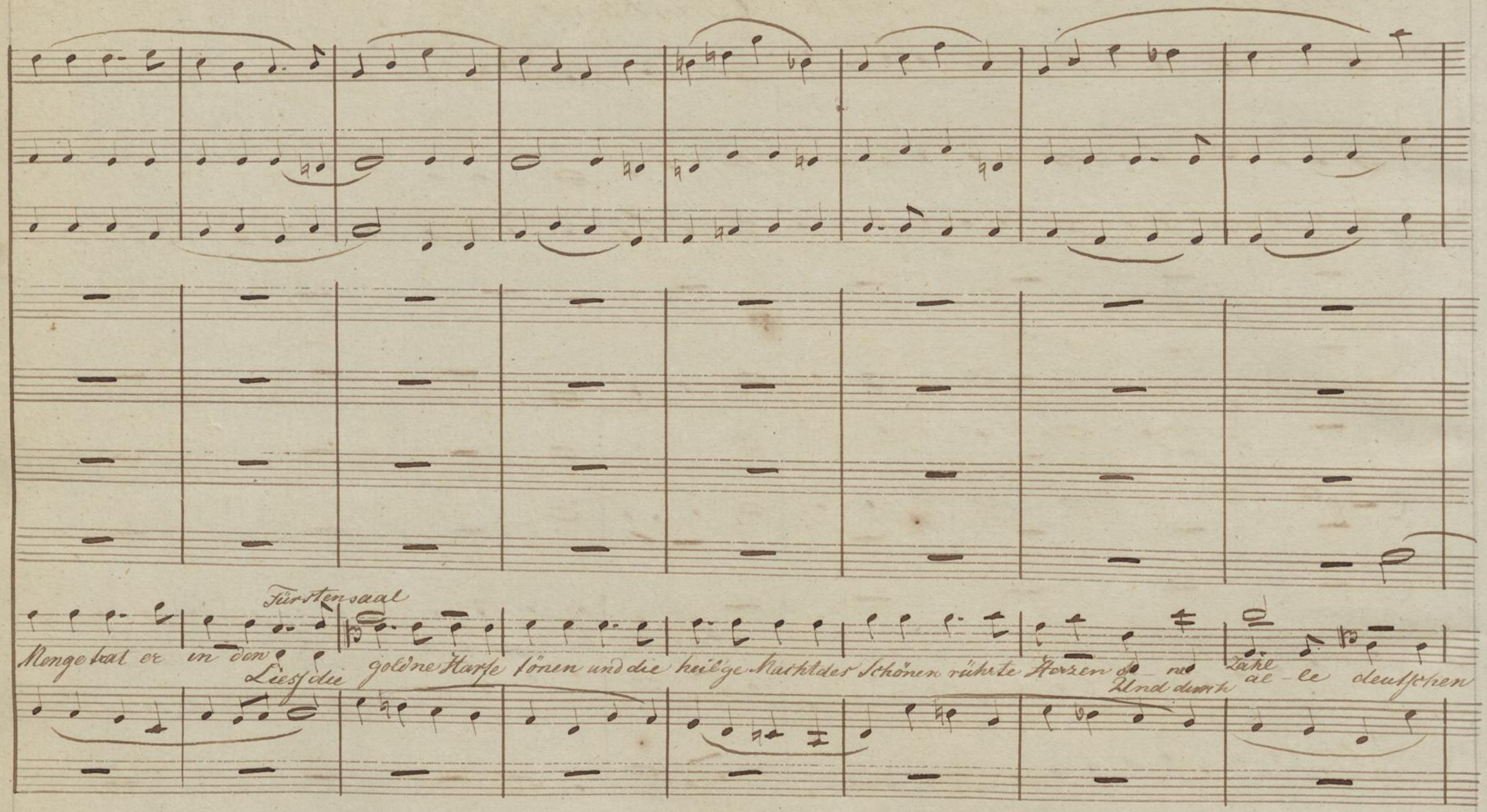
Fag.

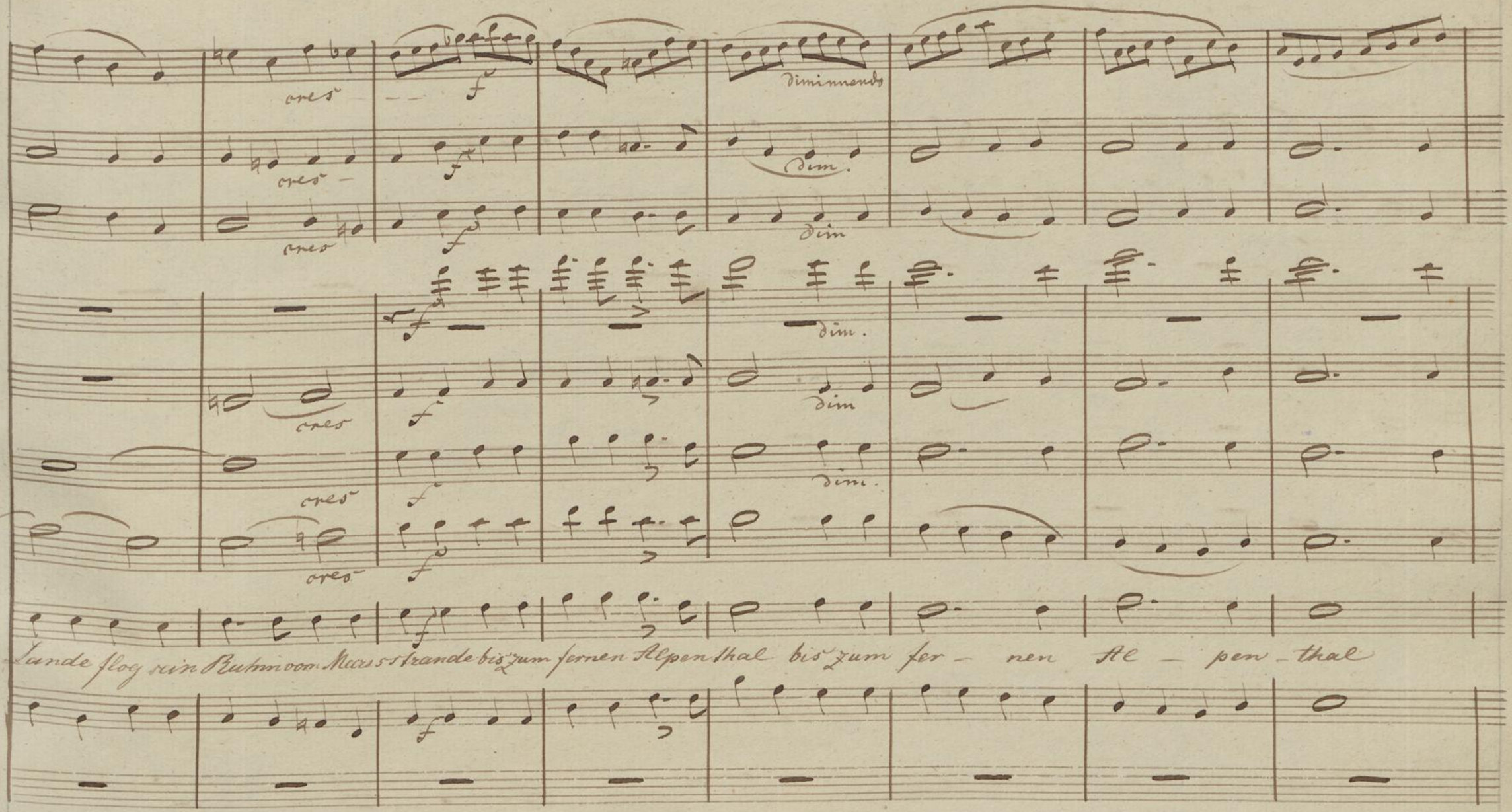
Imo

p

Soprano

Aus des Vater-hauses Enge tritt er vor des Vol-kes


Fürstensaal
Menge trat er in den
Liess die goldne Harfe tönen und die heil'ge Macht des Schönen rührte Herzen ohne Zahl
Und durch al-le deutschen


cres
f
diminuendo
dim.
Lande flog sein Ruhm vom Meeresstrande bis zum fernen Alpenthal bis zum fer - nen Al - pen - thal

Al-pen-thal.

Andante con moto. (♩ = 76.) Nro: 7. Arie.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti

Fagotti.

Corni in As.

Lasset uns in holden Wei-sen das Geschick des Sängers preisen ihn drückt n. d. Sorgenlast nicht der

p pizz

p pizz.

p pizz

pp p cres - cen - do

p II do. cres - cen - do

pp p cres - cen - do

pp p cres - cen - do

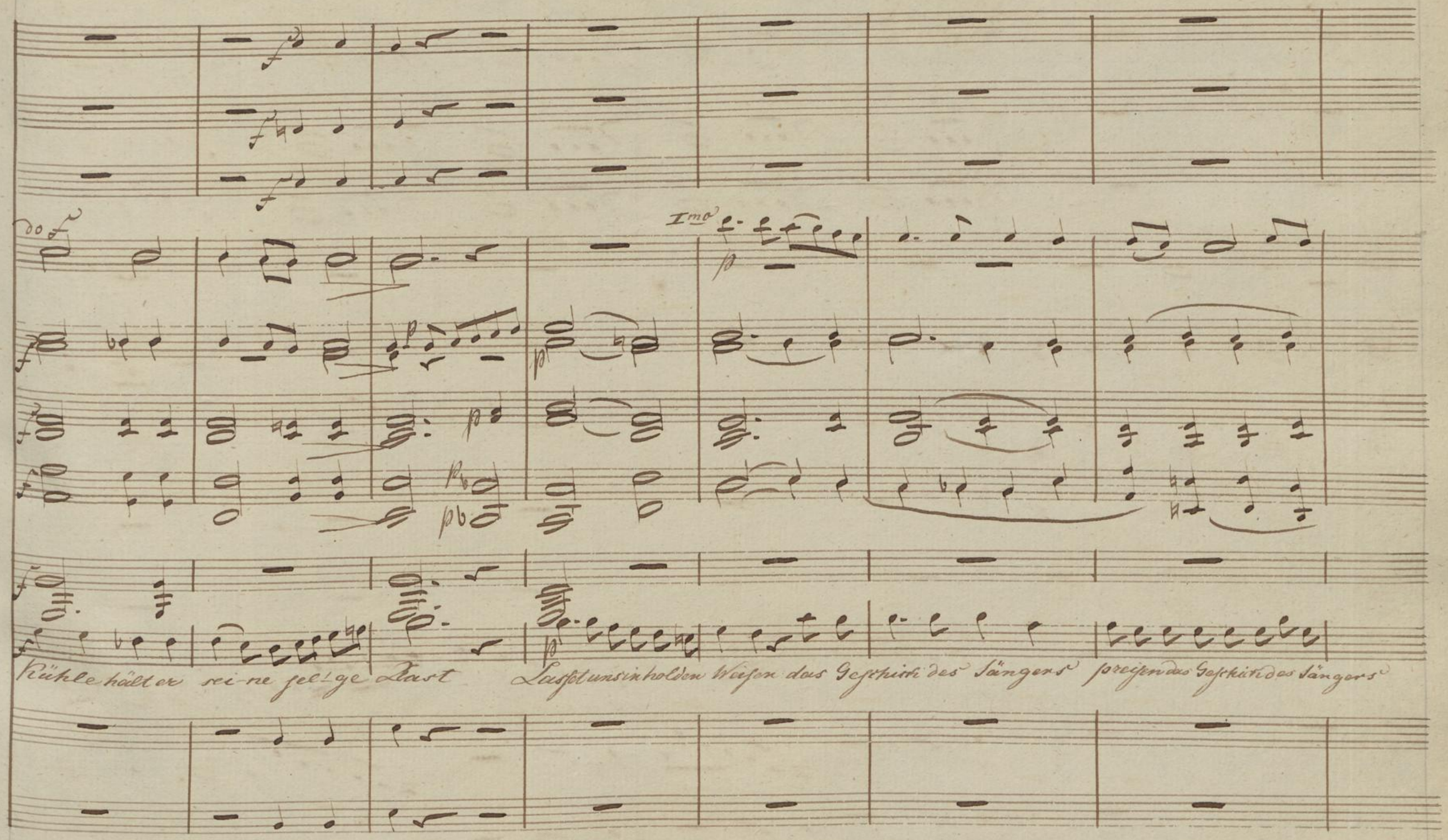
pp p cres - cen - do

attacca.

Sor - - gen Last, nicht des Tage-werkes Schwüle nicht des Ta-ge-werkes Schwüle, in des Eichen-haines

p pizz

p pizz


do f
Imo
Kühle hält er sei-ne sel-ge Last
Lasset uns in holden Weisen das Geschick des Sängers
preisen das Geschick des Sängers

arco

arco

arco

prei — — — ven. Unbeengt vom Zwang der Stät — te ist er heimisch in der Hüt — te u. im schimmernden Pa —

arco

arco

last und im schimmernden Pallast un beengt vom Zwang d. Sitte ist er heimisch in der Hüt-te un-be-

I^mo

I^mo

I^mo

I^mo

engt vom Zwang der Sitte ist er heimisch in der Hütte und im schimmernden Tal_ last und im schimmernden Tal_

Allegro (♩= 138.)

mf

mf

mf

I^mo

mf

mf

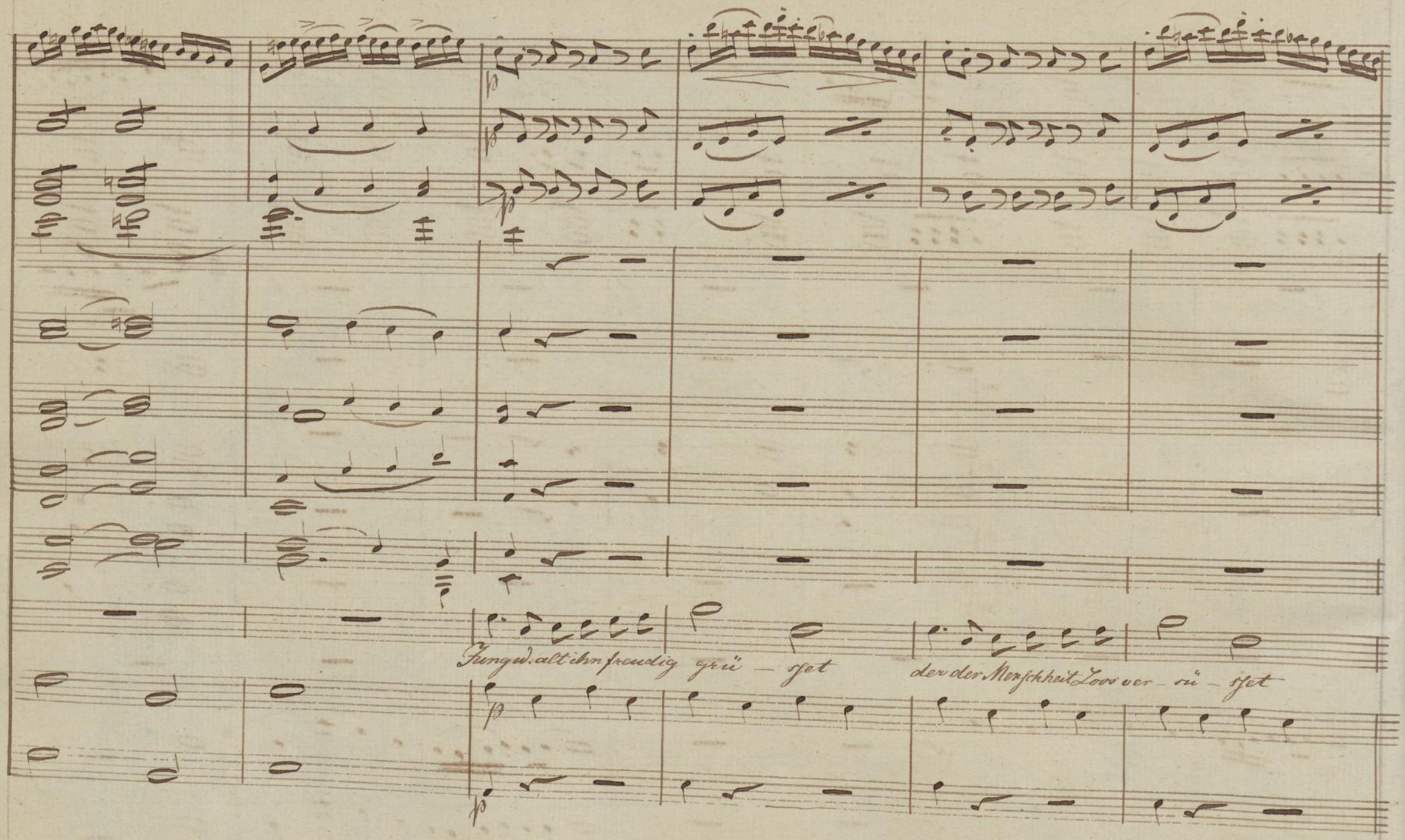
mf

mf

Last.

mf

mf


Jung u. alt ihn freudig grü – sset
der der Menschheit Loos ver – sü – sset

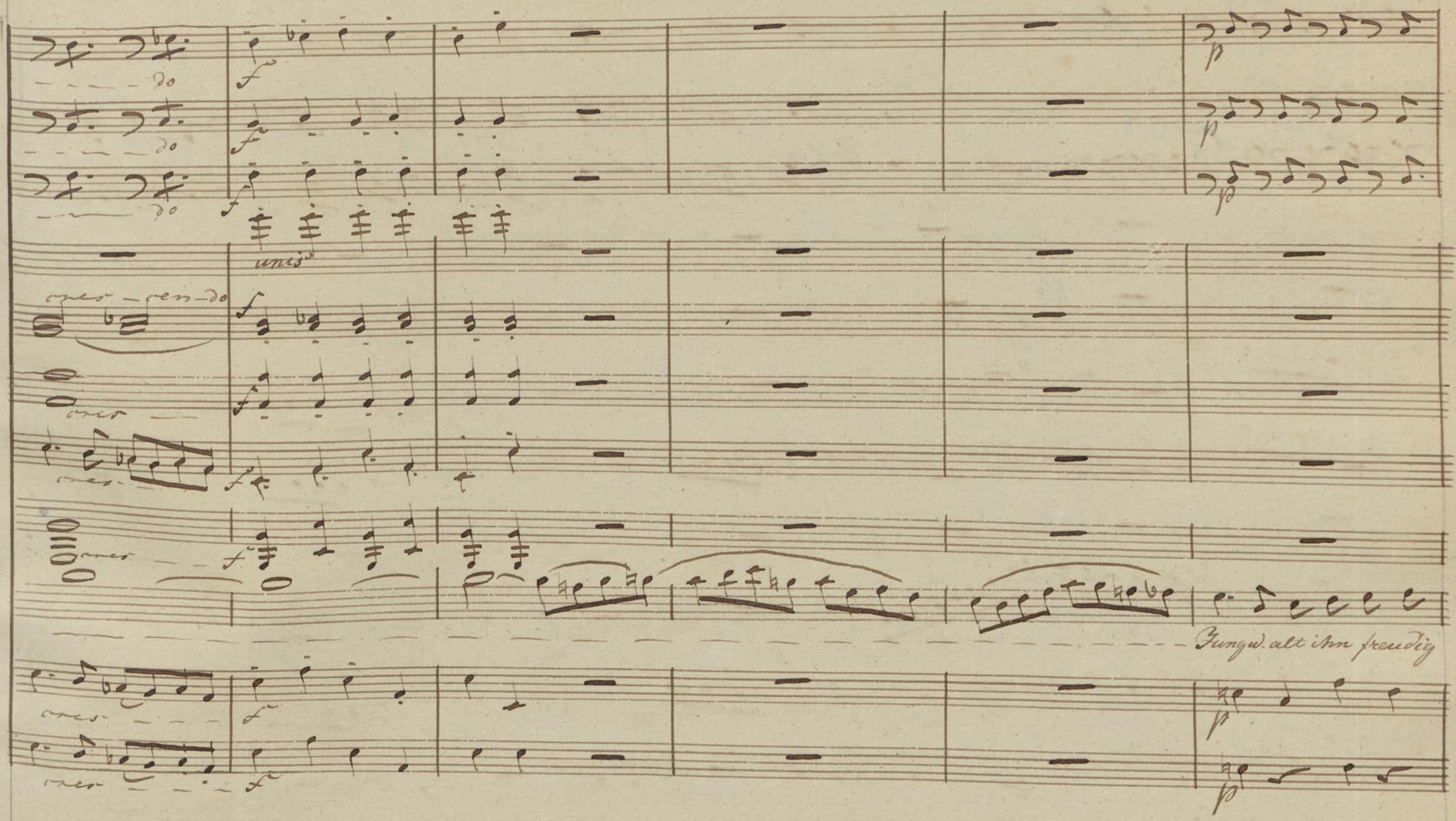
den will vom — — nen Him — — mels — gast.

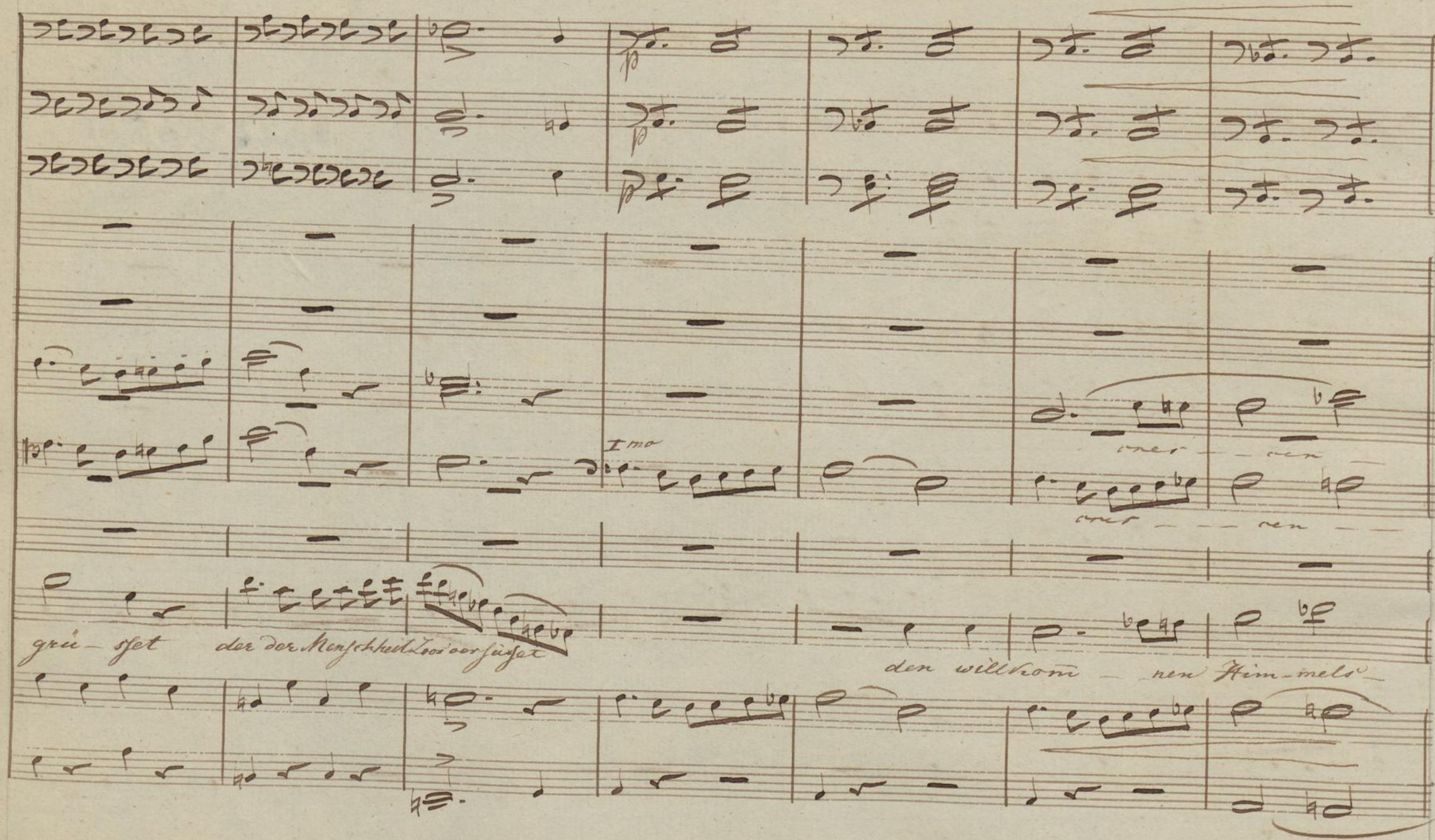
Jungw. alt ihn freudig grüsset

der der Menschheit Loos versü - ßet

den willkommnen Himmli - gast

den willkommnen Himmelsgast


do
do
do
unis
cres - cen - do
cres
cres
cres
cres
cres
Jungw. alt ihn freudig


I mo
cres — cen
cres — cen
grü — sset der der Menschheit Loos versüsset
den willkom — nen Him-mels —

I mo.

I mo.

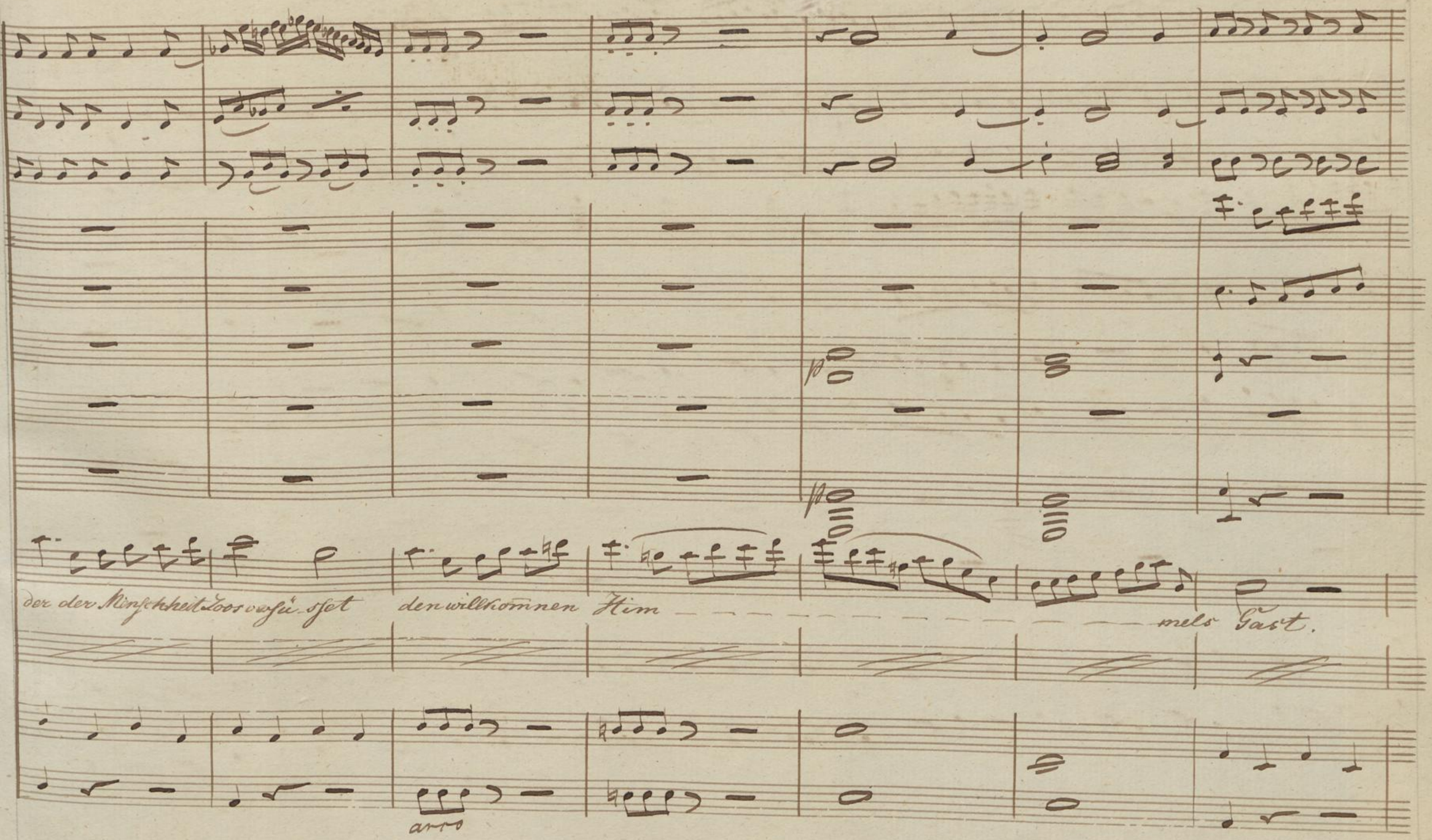
I mo.

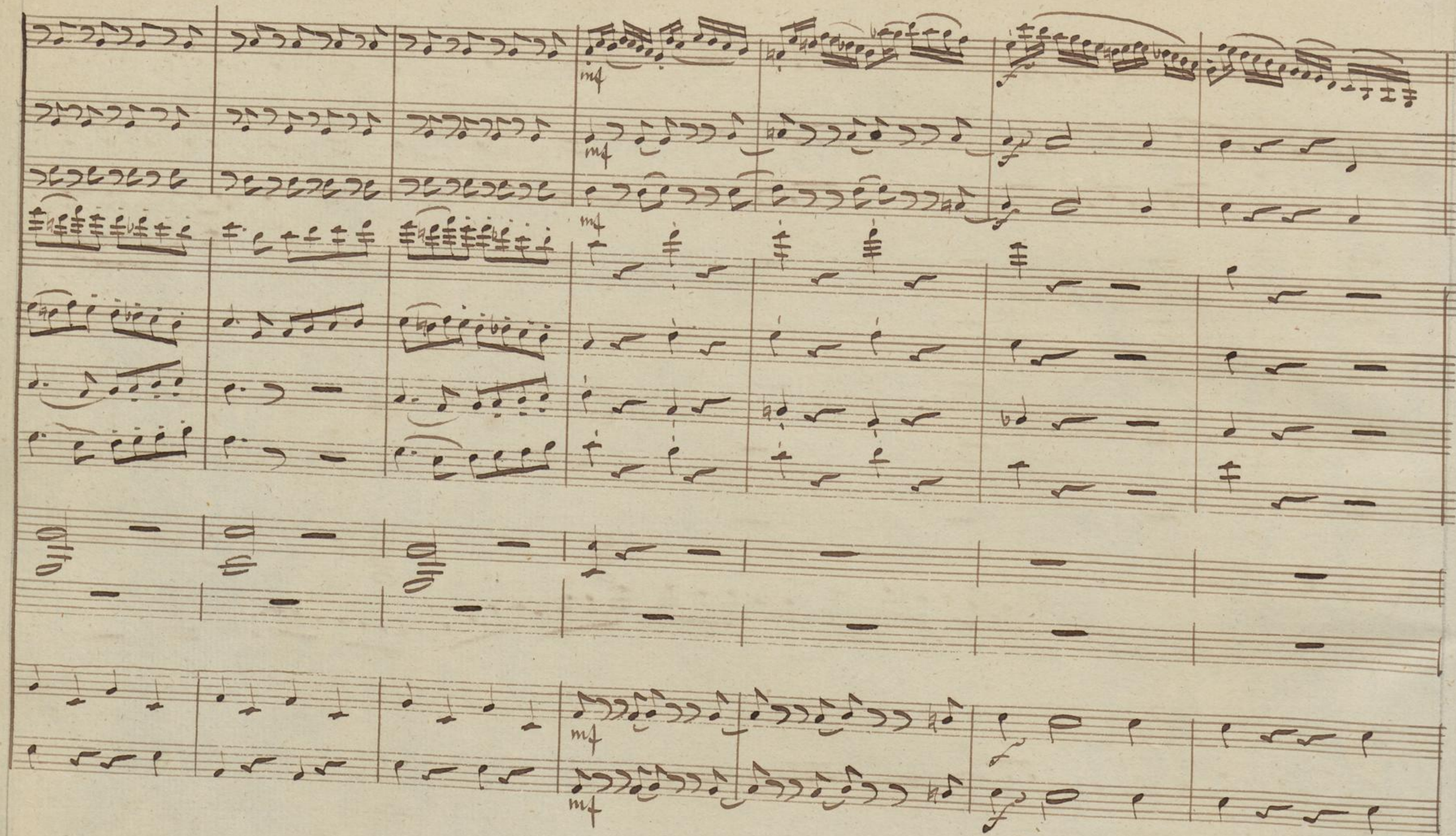
den willkom — nen Him-mels-gast den willkomnen Himels gast jung u. alt ihn freudig grusset

p

p

pizz


der der Menschheit Loos versü-sset den willkommnen Him — — — — — — — — — — — mels Gast.
arco


mf
mf
mf
mf
mf

Grave. (♩ = 58.) Nro: 8. Coro.

Flauti.

Oboi.

Clar. in B.

Fagotti

Corni in Es

Tromp. in Es.

in Es. B.

Tenore I.

Tenore II.

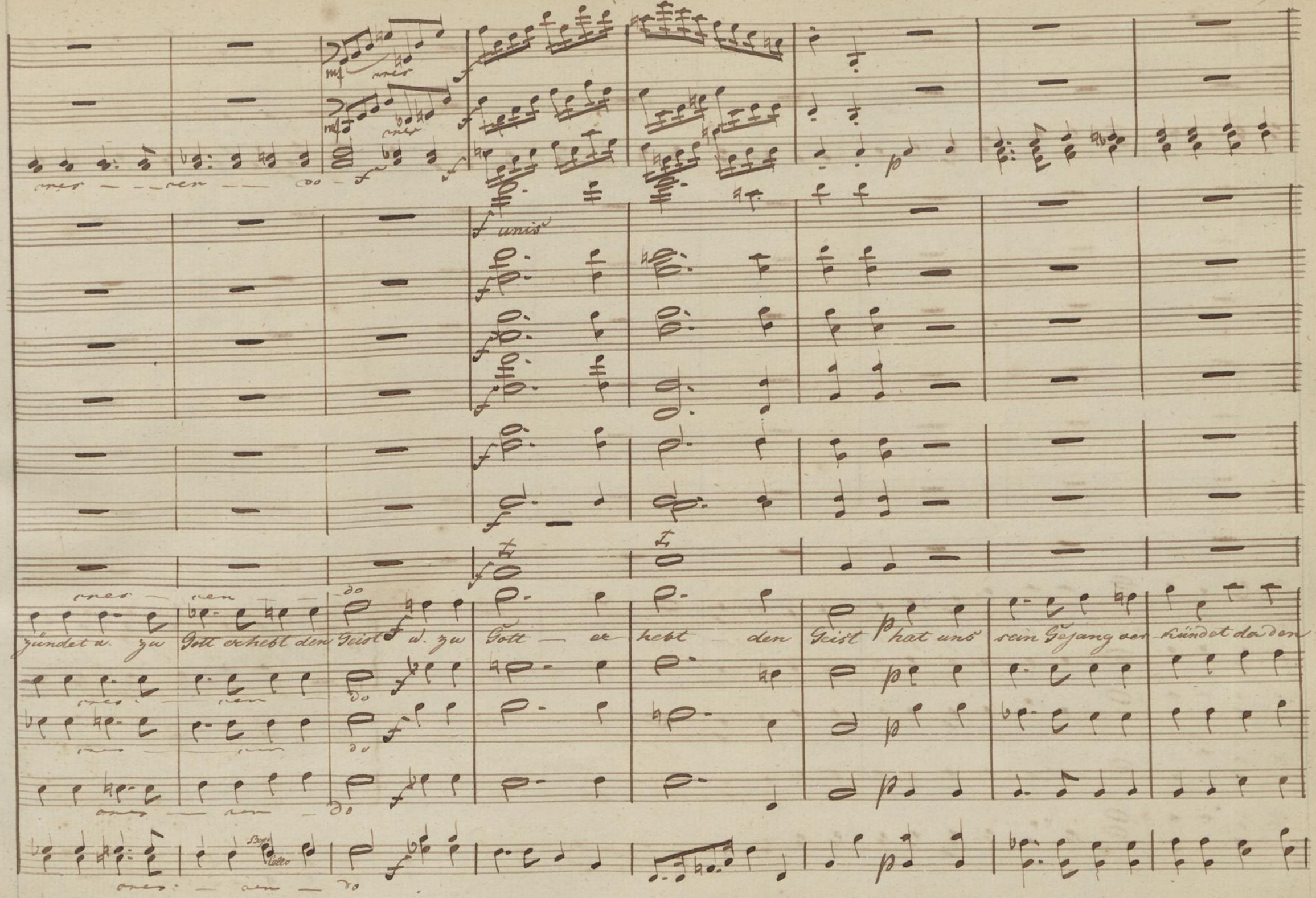
Basso I.

Basso II.

Basso

Cello

Was dem Himel uns verbündet auf die höh're Heimath weist was der Andacht Gluth ent-


unis
zündet u. zu Gott erhebt den Geist u. zu Gott — er hebt den Geist hat uns sein Gesang ver kündet da den

Welter-löser preisst hat uns sein Gesang verkündet der den Welt-er-lö

Chor der Jungfrauen

Seinem ed-len Sänger-

Chor der Jünglinge

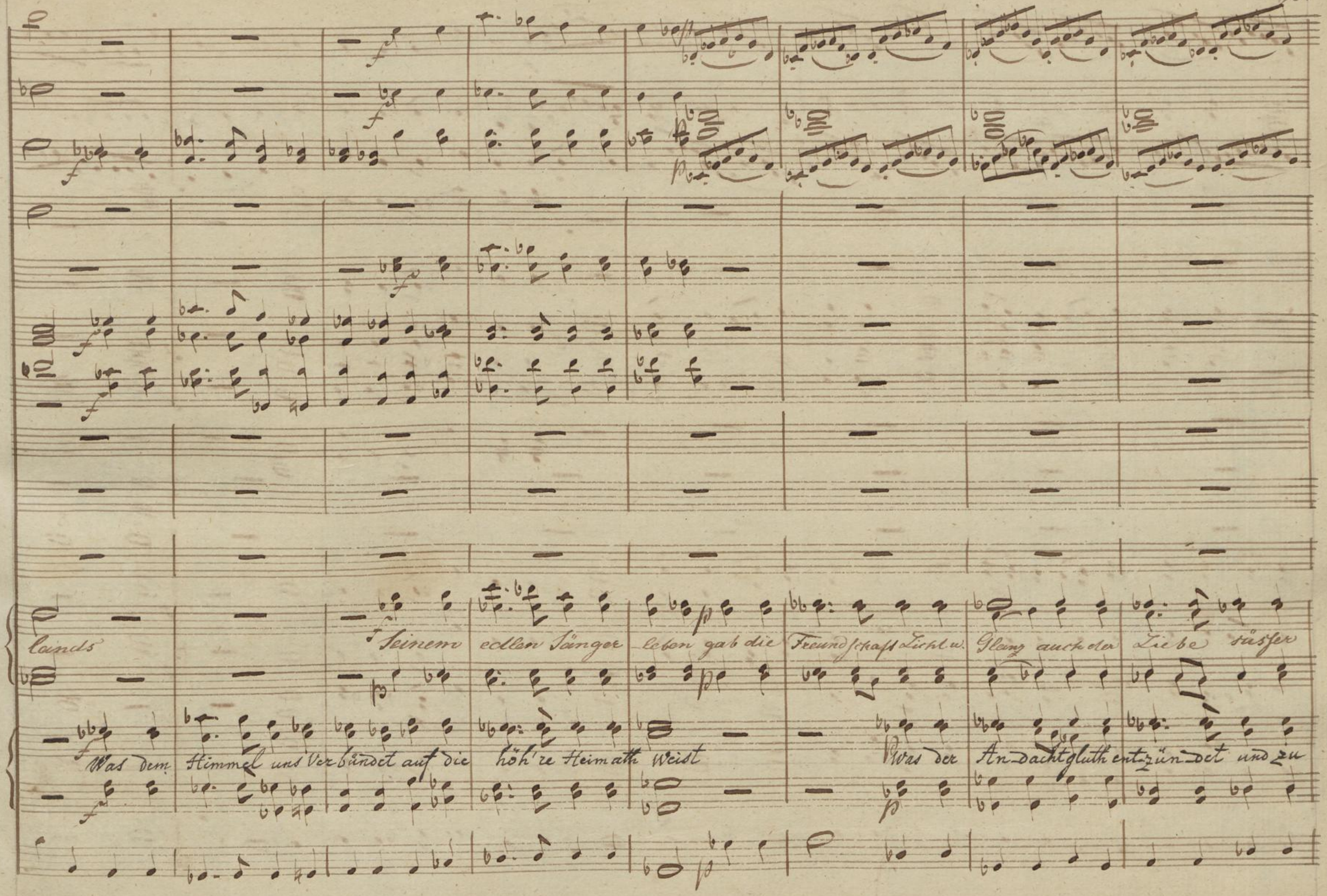
Welt-er-lö-ser preisst.

leben gab die Frdschaft Licht u. Glanz auch der Liebe süsser Beben fühlte seine Seele ganz seine See –

le ganz.

Was dem Himmel uns ver_bündet hat uns sein Gesang ver_kün_det,

doch sein Glück sein höchstes Streben war der Ruhm des Vater_


lands
Seinem edlen Sänger leben gab die Freundschaft Licht u. Glanz auch der Liebe süsser
Was dem Himmel uns Verbündet auf die höh're Heimath weist
Was der Andacht gluth entzündet und zu

Con più moto. (♩= 72)

f unis

Beben fühlte seine Seele ganz fühlte seine Seele ganz fühlte seine Seele ganz kühn

Gott erhebt den Geist hat uns sein Gesang verkün — digt der den Welter lö-ser preisst kühn

Kühn

Kühn war seines Geistes Flug

Kühn

Kühn war seines Geistes

Flug

Kühn war seiner Geister Flug

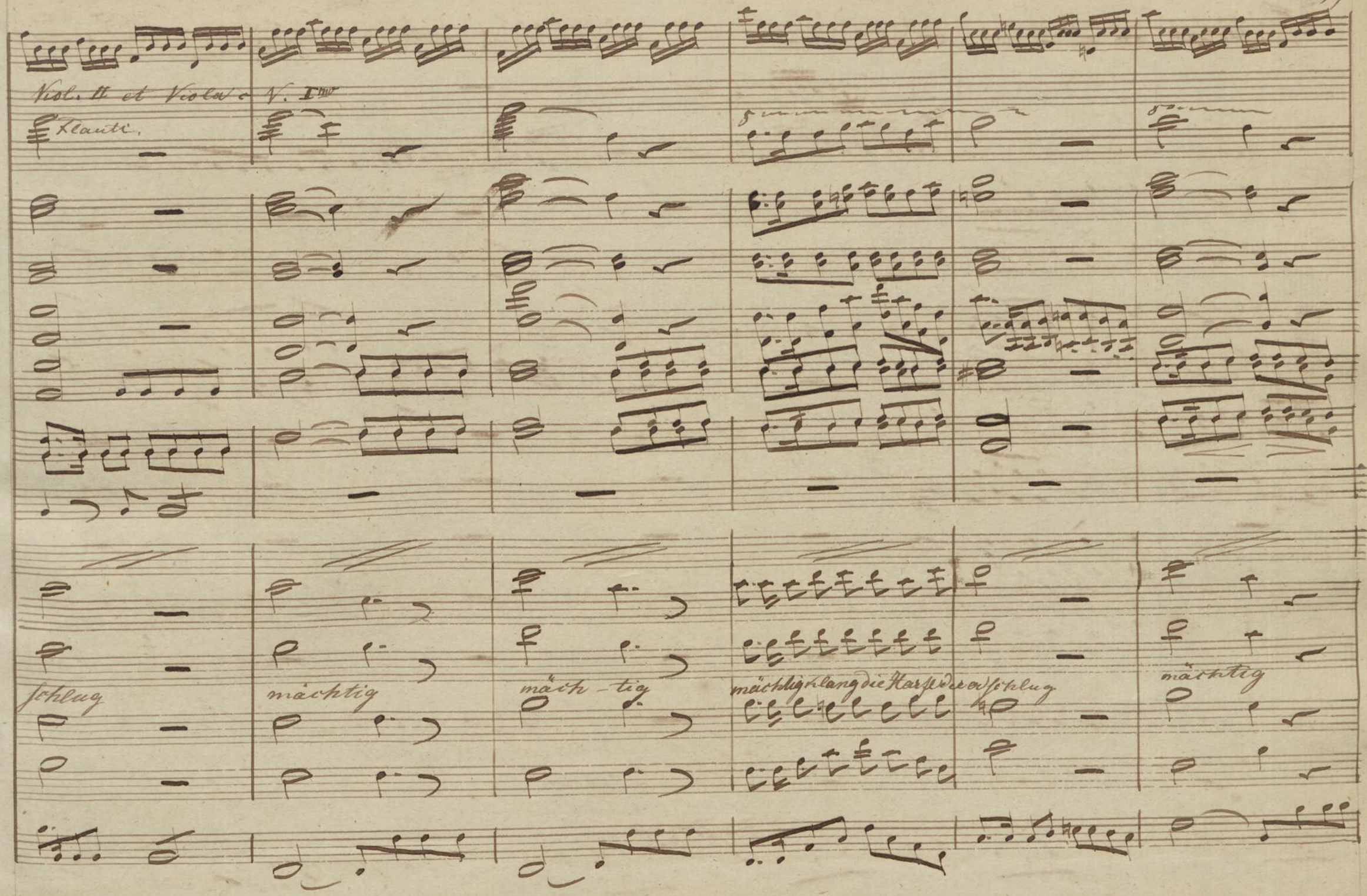
Kühn war seiner Geister Flug.

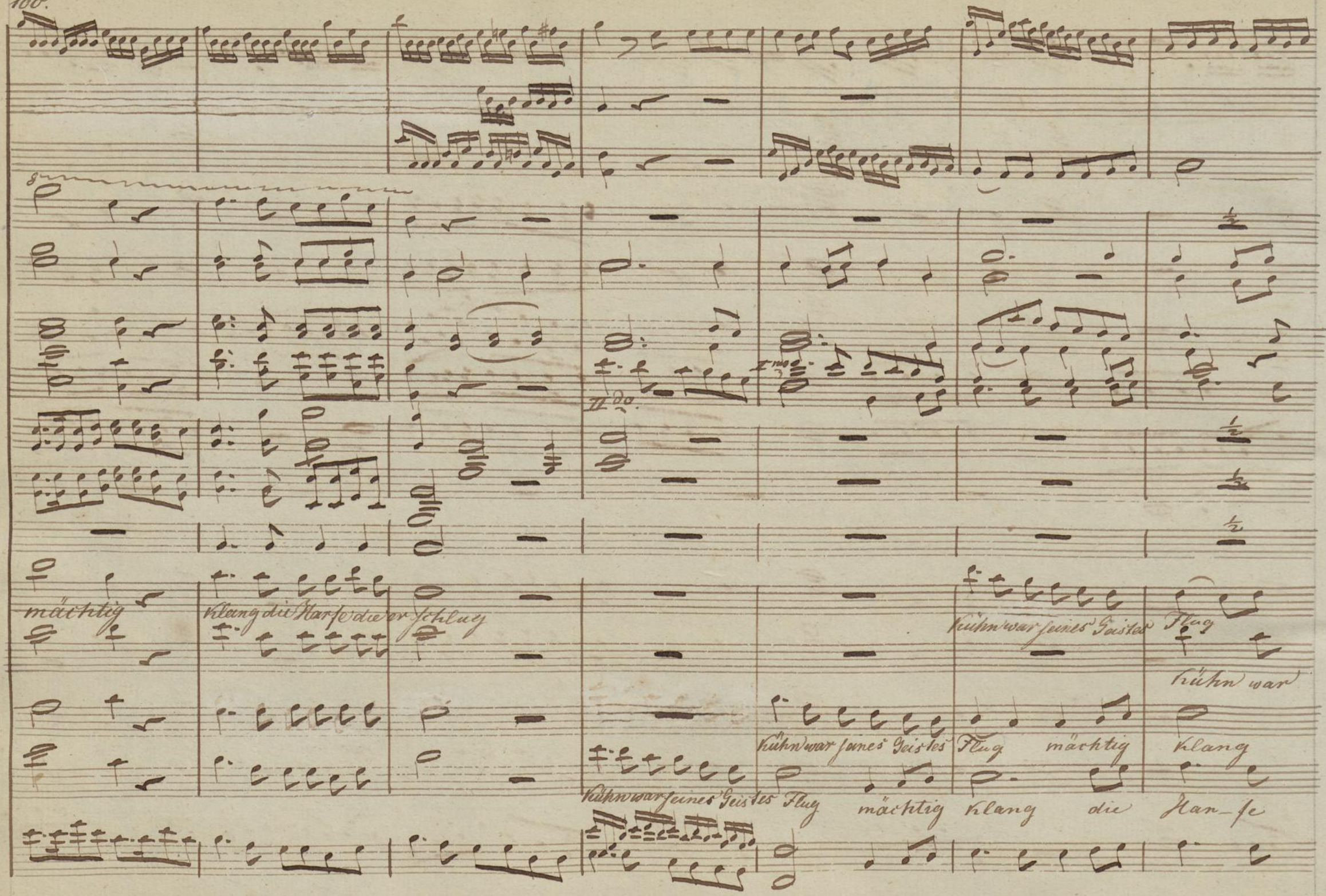
più mosso (♩ = 84.)

col 1mo

in 8va c. Violini.

Kühn war seines Geistes Flug seines Geistes Flug mäch – tig mäch – tig mächtig klang die Harfe die er


Viol. II et Viola
V. Imo
Flauti.
schlug
mächtig
mäch - tig
mächtig klang die Harfe der
schlug
mächtig


mächtig
klang die Harfe die er schlug
kühn war seines Geistes Flug
kühn war
kühn war seines Geistes Flug mächtig klang
kühn war seines Geistes Flug mächtig klang die Har-fe

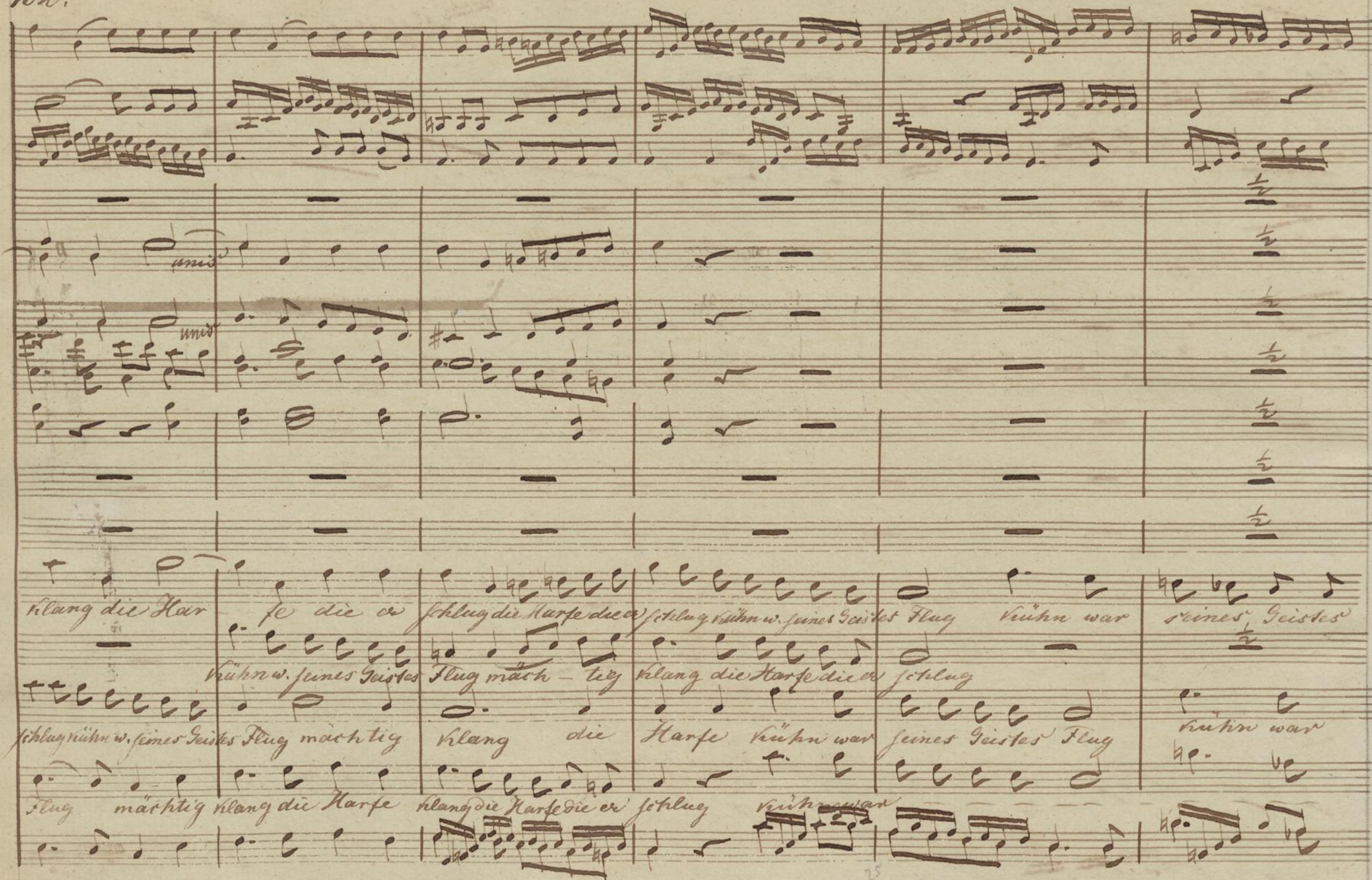
e. I^mo

mächtig klang die Harfe die er schlug kühn war seines Geistes Flug mächtig

seines Geistes Flug mächtig klang die Harfe die er schlug kühn war seines Geistes

die Harfe kühn war seines Geistes Flug mächtig klang die Harfe die er schlug

die er schlug kühn war seines Geistes Flug mächtig klang die Harfe die er schlug, kühn war seines Geistes


unis
unis
klang die Har fe die er schlug die Harfe die er schlug kühn w. seines Geistes Flug kühn war seines Geistes
kühn w. seines Geistes Flug mäch – tig klang die Harfe die er schlug
schlug kühn w. seines Geistes Flug mächtig klang die Harfe kühn war seines Geistes Flug kühn war
Flug mächtig klang die Harfe klang die Harfe die er schlug kühn war

unis

Flug, kühn war seines Geistes Flug, k. w. seines Geistes Fl. k. w. seines Geistes Flug, k. w.

seines Geistes Flug kühn war seines Geistes Flug k. w. seines Geistes Flug, k. w. seines Geistes Fl. k. w. seines Geistes

Flug kühn war seines Geistes Flug kühn w. seines Geistes Flug, k. w.

kühn

seines Gei-stes Flug seines Geistes Kühn w. seines Geistes

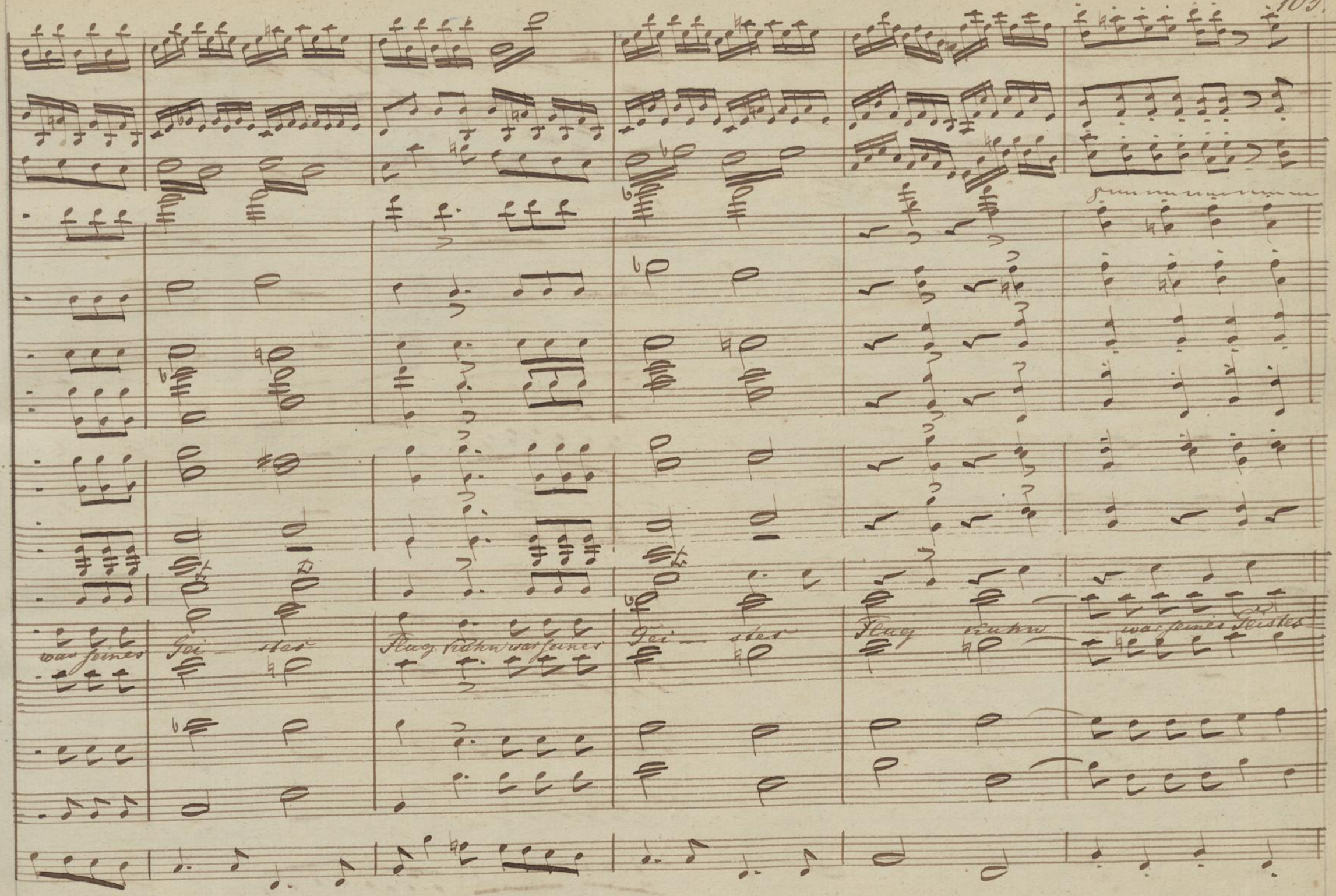
Flug k. w. seines Geistes Flug kühn w. seines Kühn w. seines Geistes

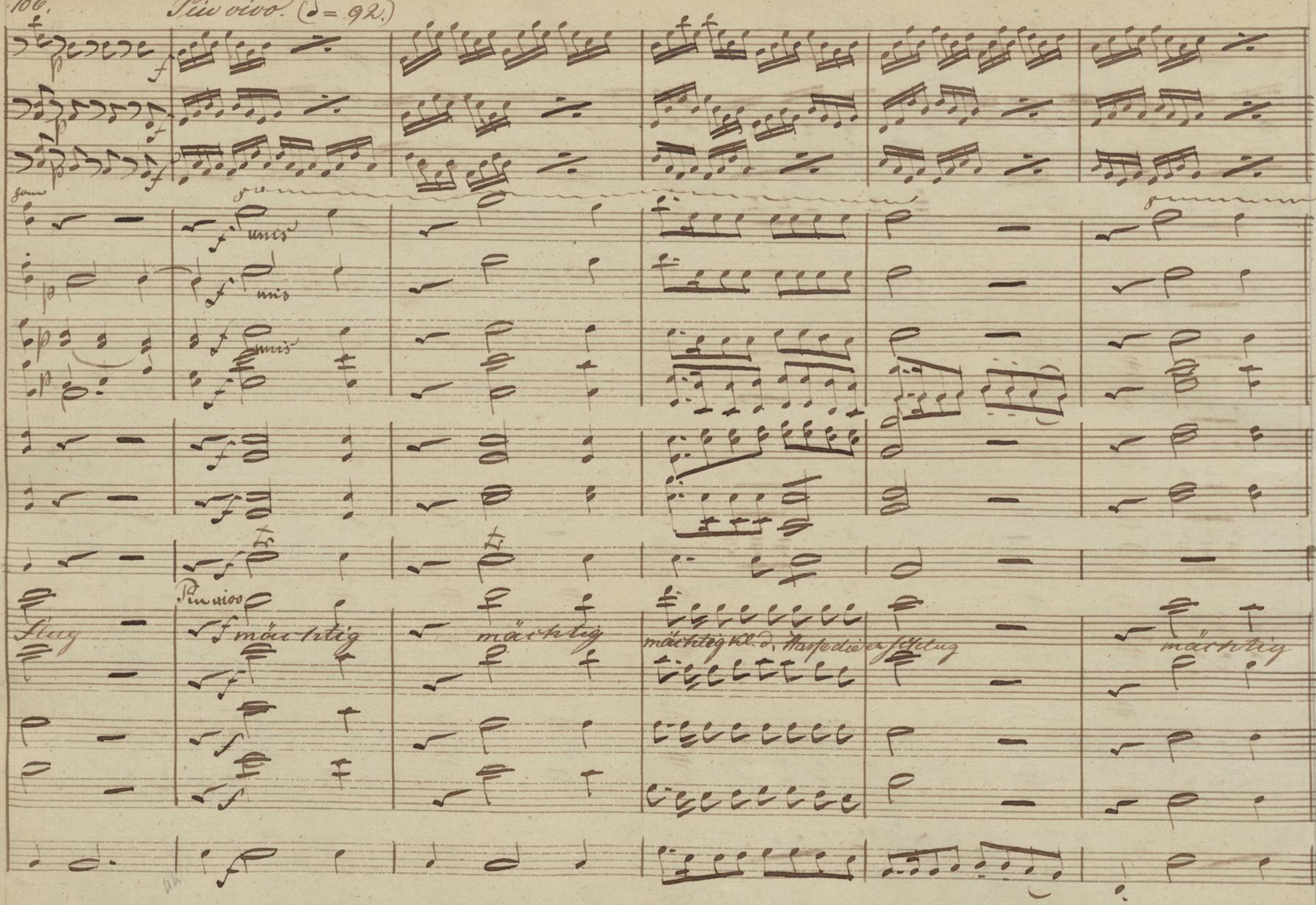
Fl. mächtig Klang die Gei-stes Fl. seines Flug kühn w. seines Geistes Flug mächtig Klang die

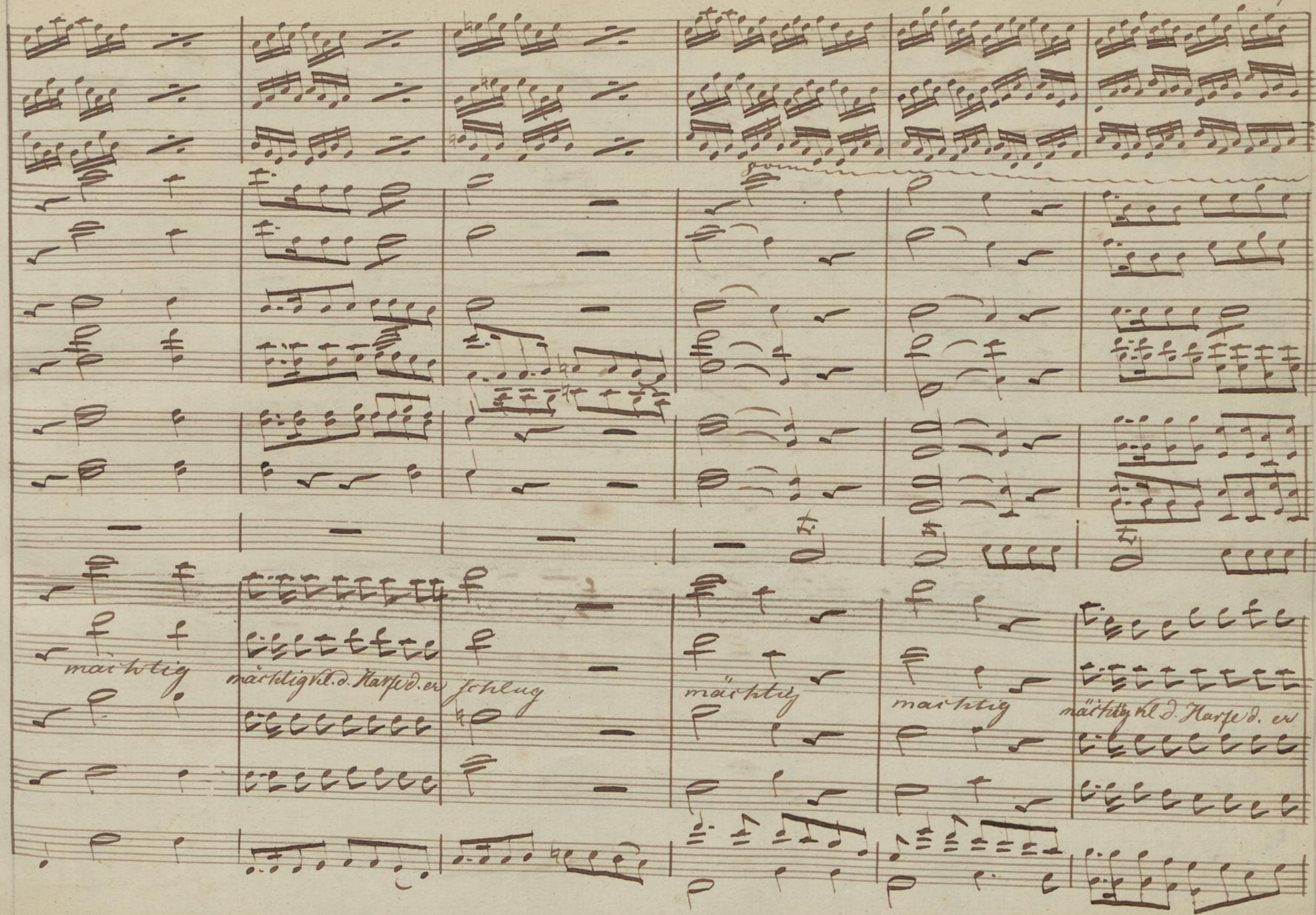
Harfe die er Harfe Die er

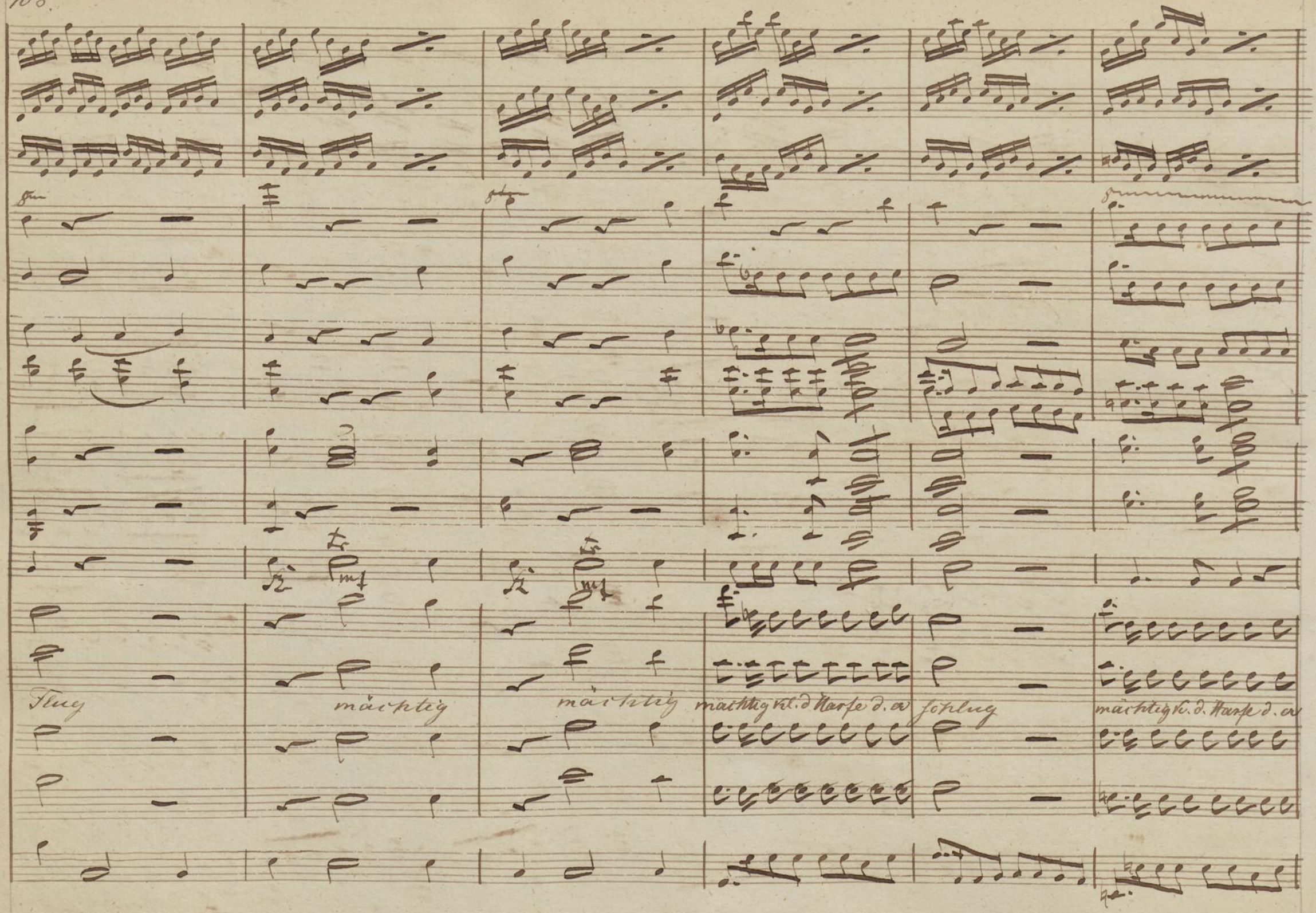
schlug die Harfe die er Flug kühn w. seines Geistes Flug seines Geistes schlug die Harfe Die er

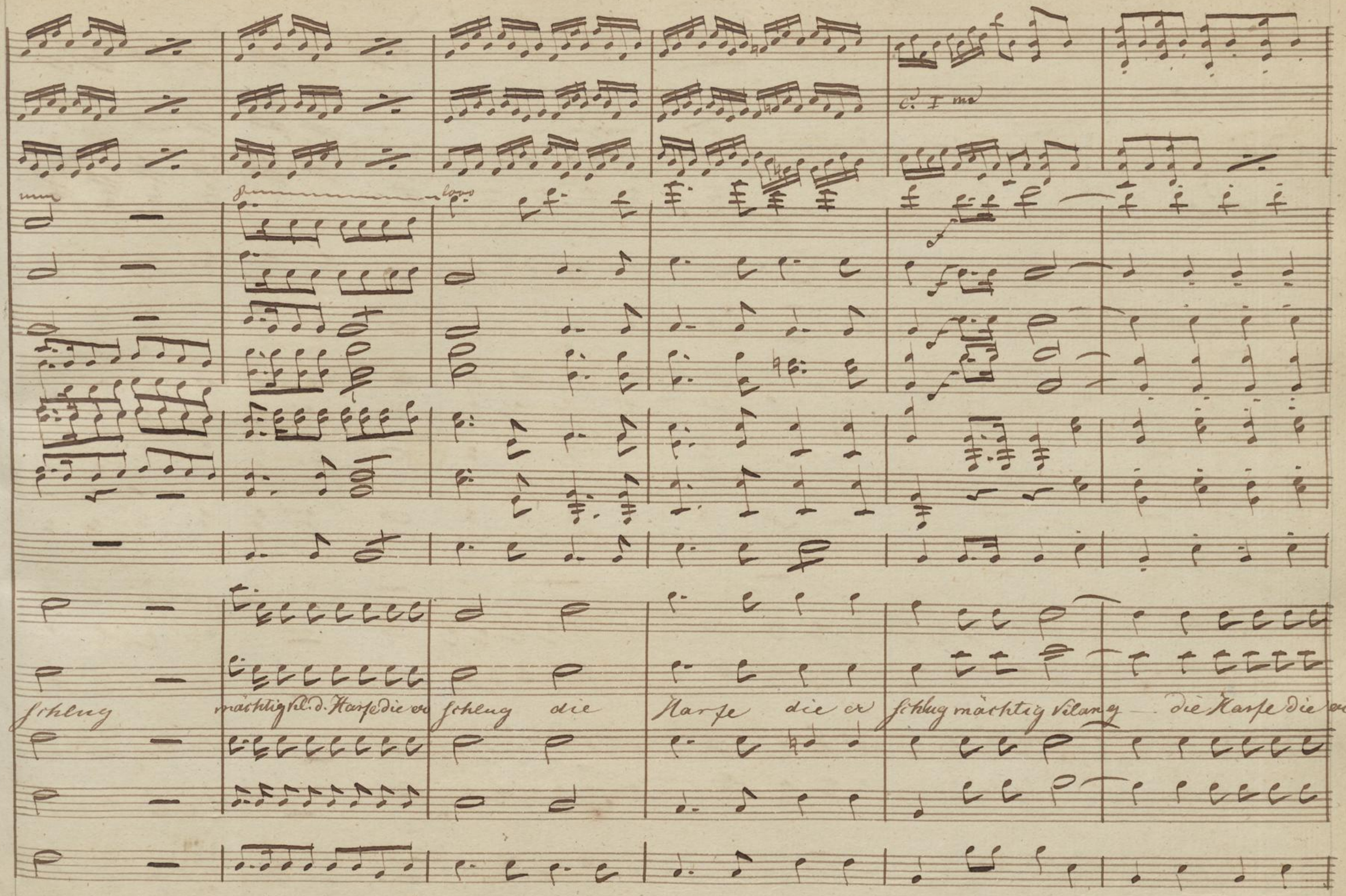
schlug kühn Flug kühn w. seines Geistes Flug, kühn schlug, kühn

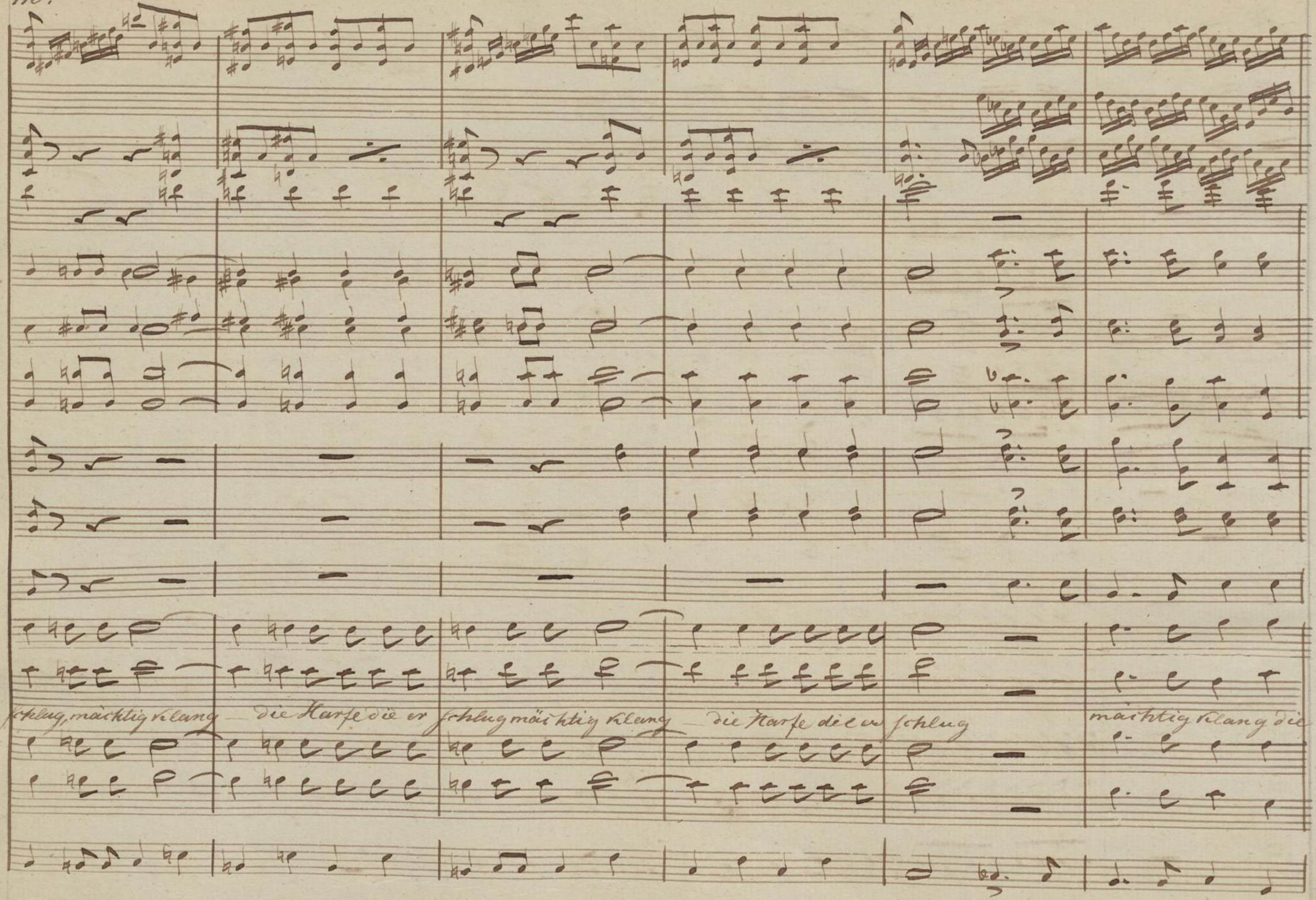

war seines
Gei — stes
Flug ruhn war seines
Gei — stes
Flug ruhn
war seines Geistes

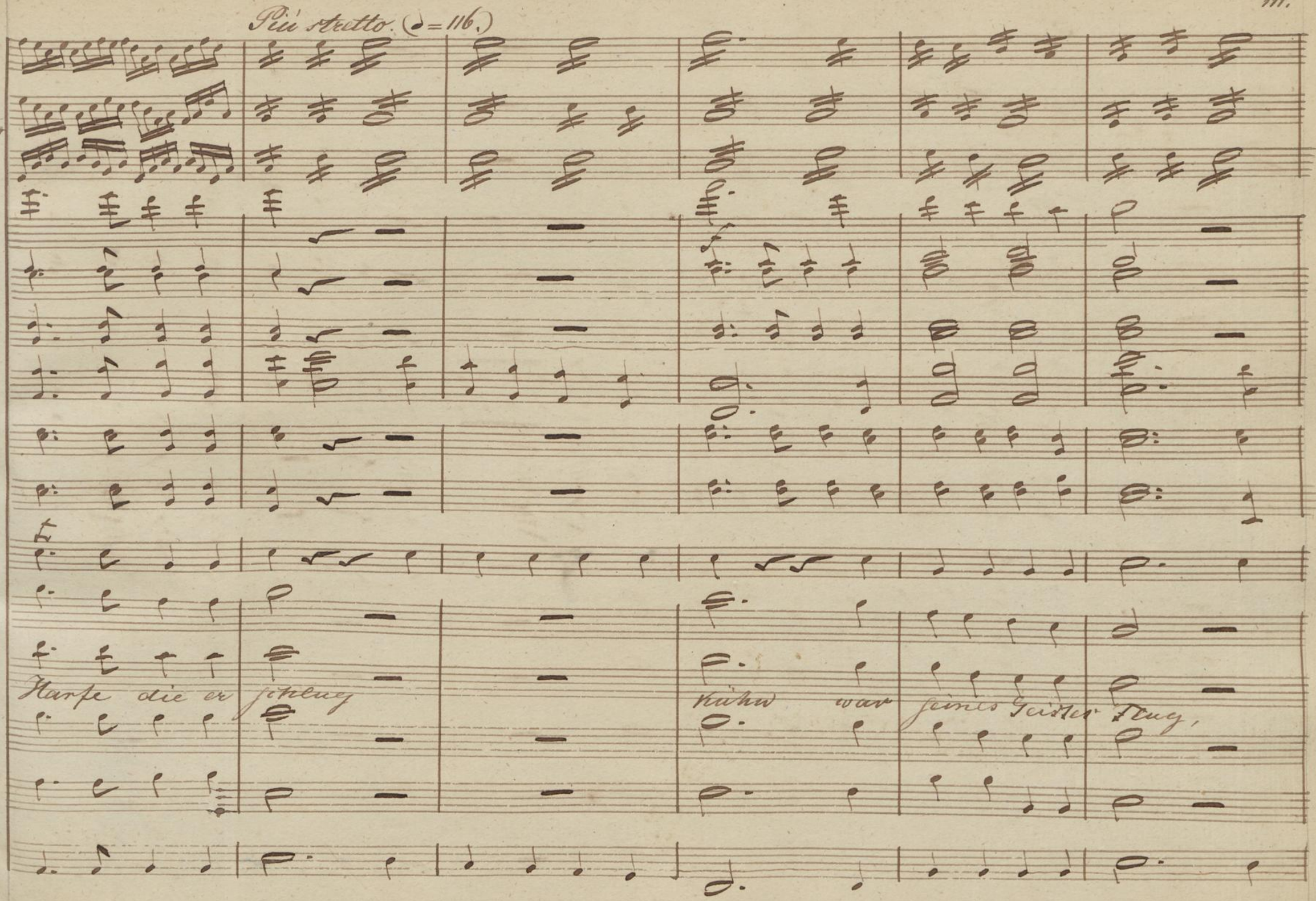

Più vivo. (𝅗𝅥 = 92.)
unis
unis
unis
Più vivo
mächtig
mächtig
mächtig

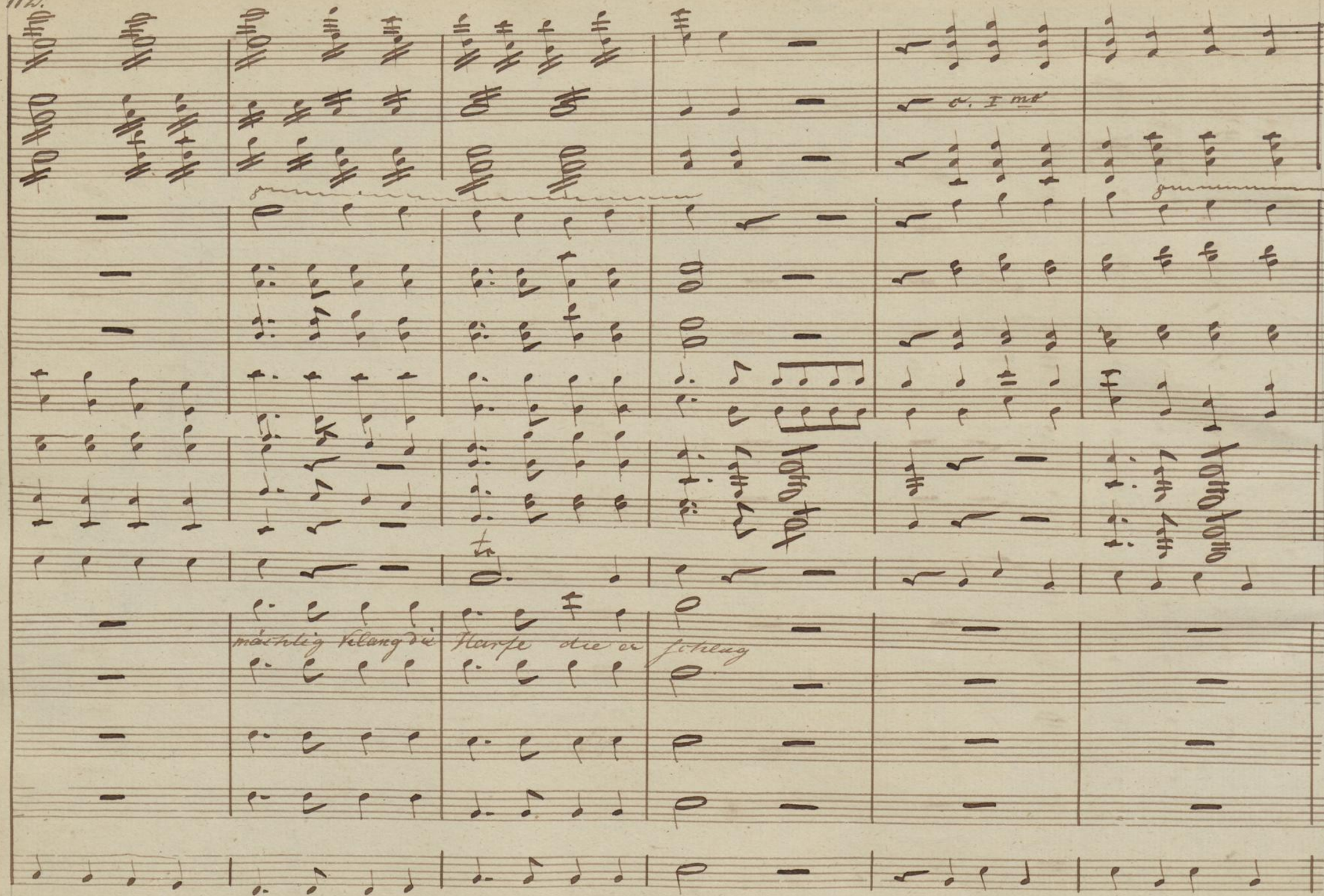

mächtig
mächtig kl. d. Harfe d. er
schlug
mächtig
mächtig
mächtig kl. d. Harfe d. er


Flug
mächtig
mächtig
mächtig kl. d. Harfe d. a
schlug
mächtig kl. d. Harfe d. a


C. I me
loco
schlug mächtig Vl. d. Harfe die er schlug die Harfe die er schlug mächtig Vlang die Harfe die er


schlug, mächtig klang die Harfe die er schlug mächtig klang die Harfe die er schlug mächtig klang die


Più stretto. (♩= 116.)
Harfe die er schlug
Kühn war seines Geistes Flug,


mächtig klang die Harfe die er schlug

Moderato. Nro: 9. Recit. und Chor.

mf

Flauti mf

Oboi.

Clarinetti in B.

Fag.

Corni in Es.

Tympani in Es. B.

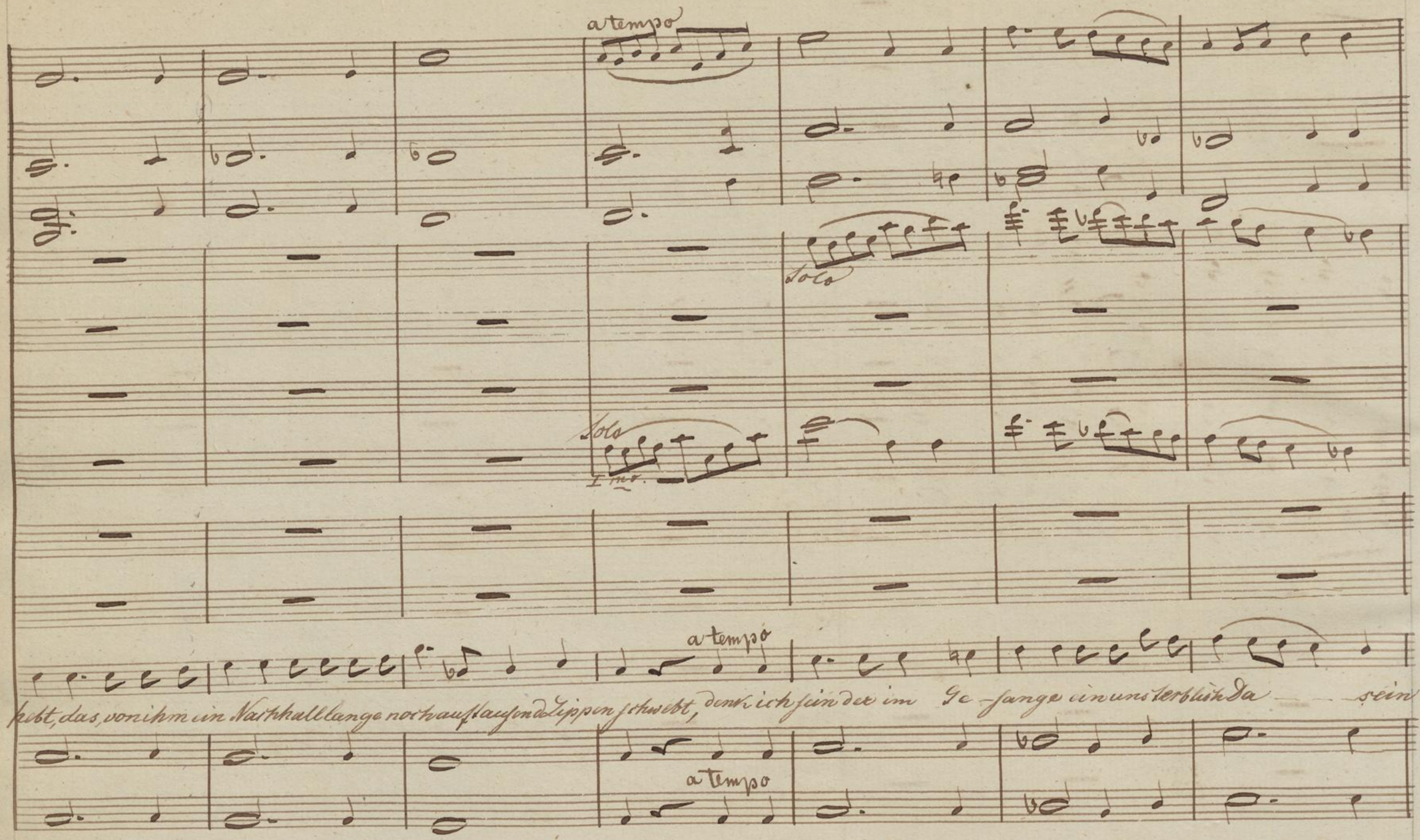
Basso solo

Viol: Cello

C Basso

mf

Oft wenn sich beim Orgelklange feier-lich ein Lied er-


a tempo
Solo
Solo
I mo.
a tempo
hebt, das, von ihm ein Nachhalllange noch auftausend Lippen schwebt, denk ich sein der im Ge-sange ein unsterblich Da — — sein
a tempo

coll a parte.

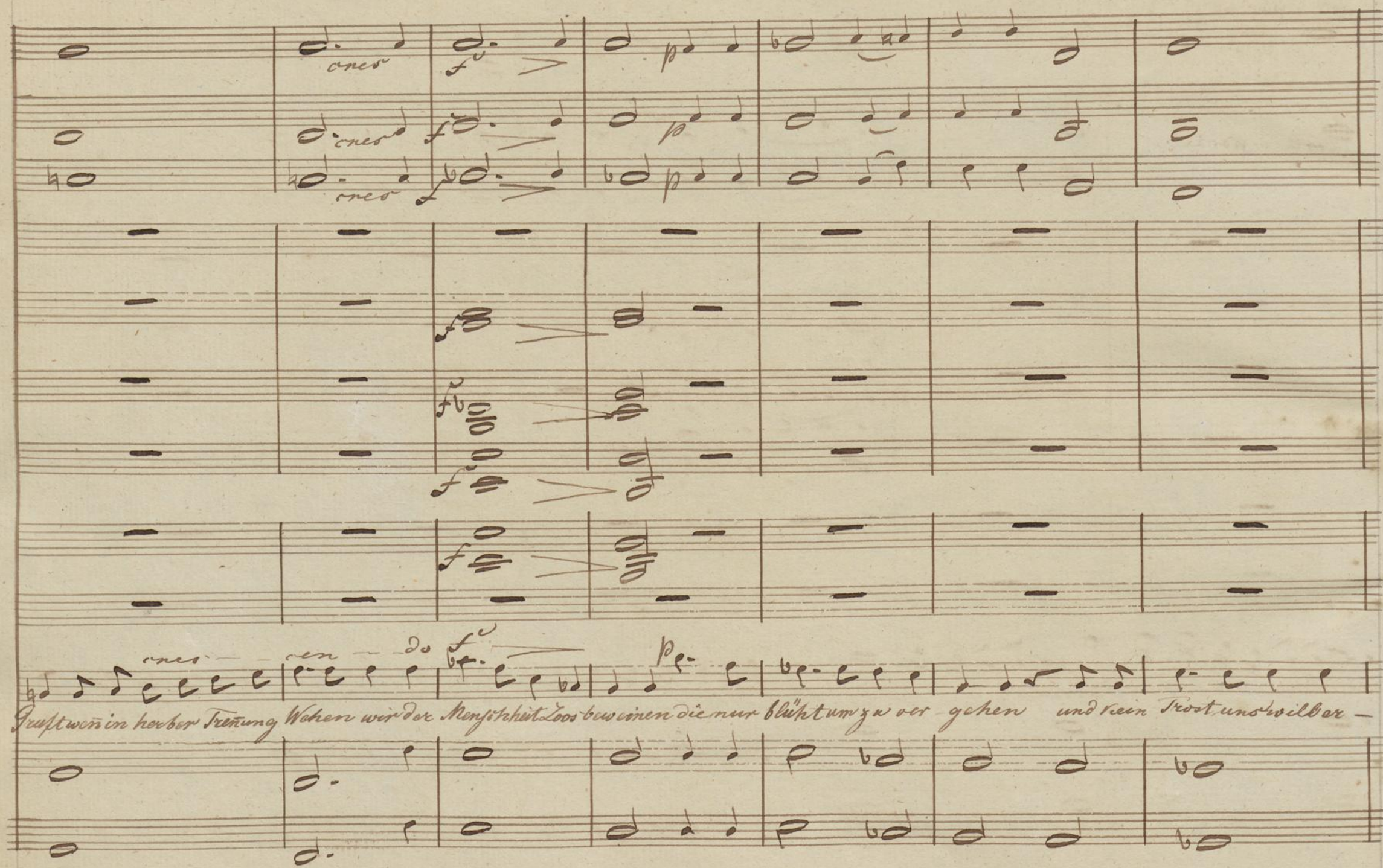
coll a parte.

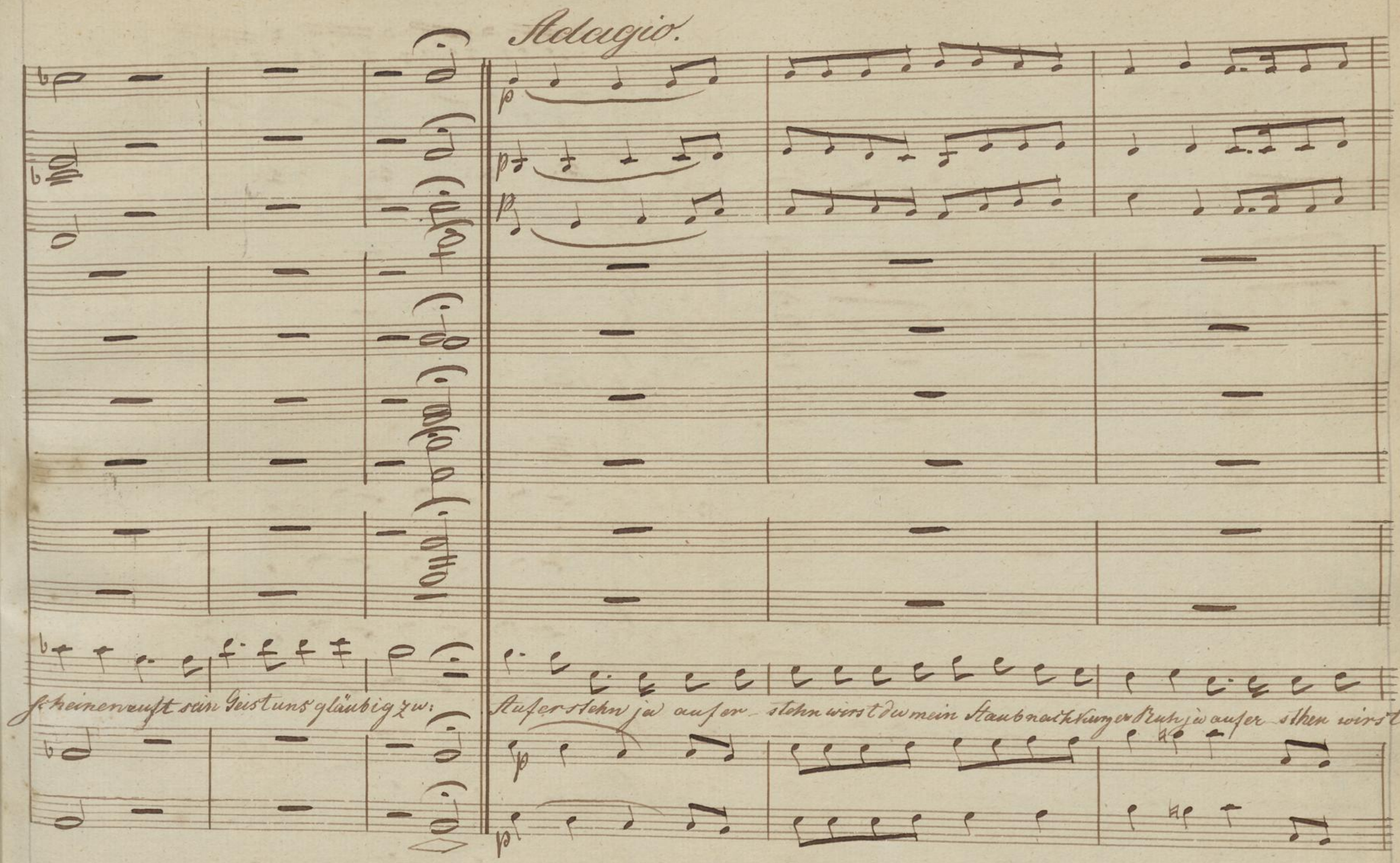
coll a parte

I.mo.

I.mo

lebt! auch w. wir geliebten Todtenfolgen an des Gra – bes Kluft w. als letzte Liebes- boten Blumen senden in die


cres
cres
cres
cres — cen — do
Gruft wen̄ in herber Tren̄ung Wehen wir der Menschheit Loos beweinen die nur blüht um zu ver gehen und kein Trost uns will ber —


Adagio.
scheinen auf sein Geist uns gläubig zu:
Auferstehn ja auferstehn wirst du mein Staub nach kurzer Ruh ja auferstehn wirst

Lento. ♪ = (132.) 126 Coro.

diluen — do et ritardando

dimim — et ritar.

dim. ritardando.

diminuendo et ritardando

du mein Staub nach kurzer Ruh' mein Staub nach kurzer Ruh.

dim. et ritardando.

dim — et ritardando.

Flauti

Oboi in A

Fagotti

Corni in A

Soprano

Alto

Ue — ber

Tenore

Basso

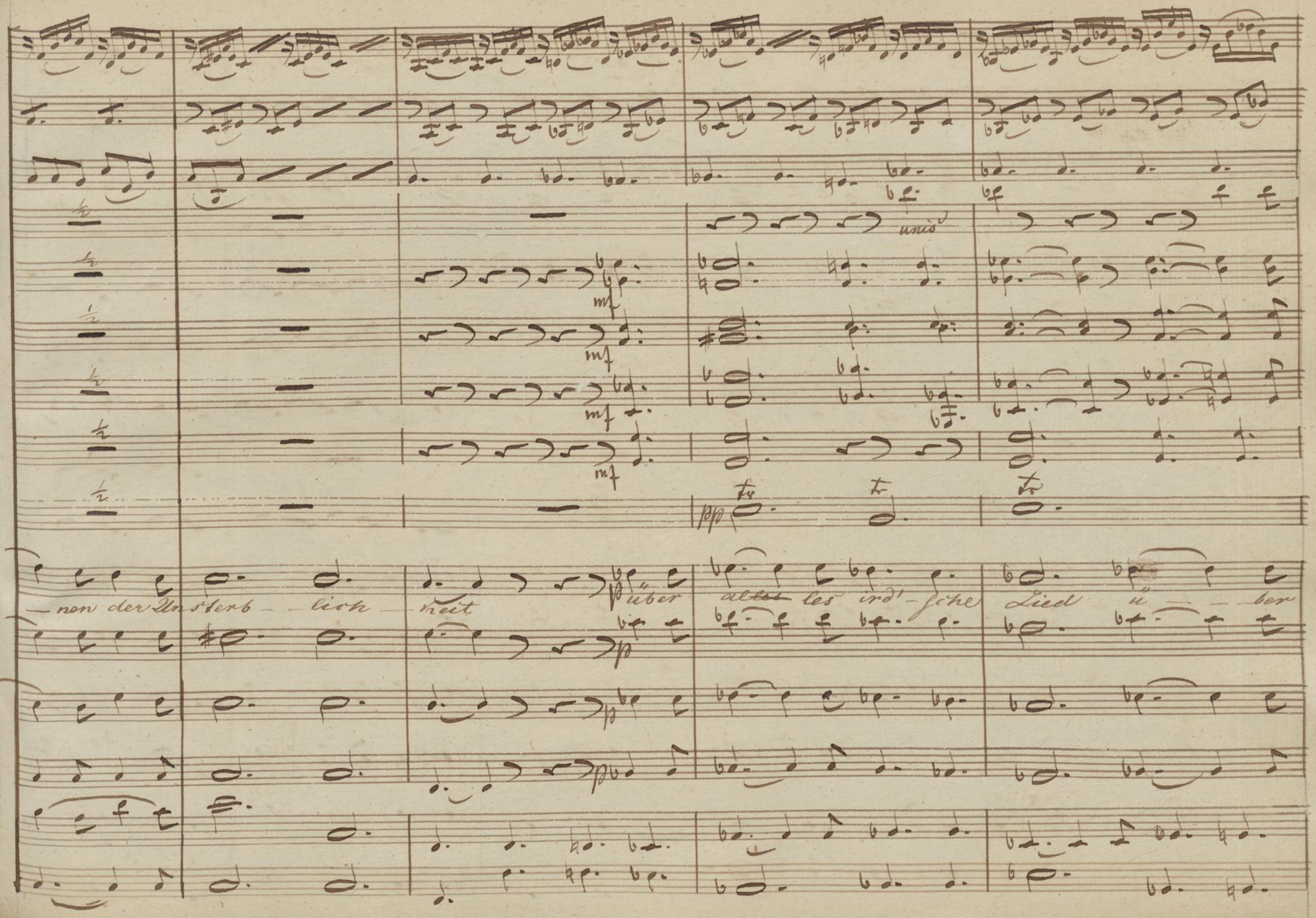
Tympani in A. Es.

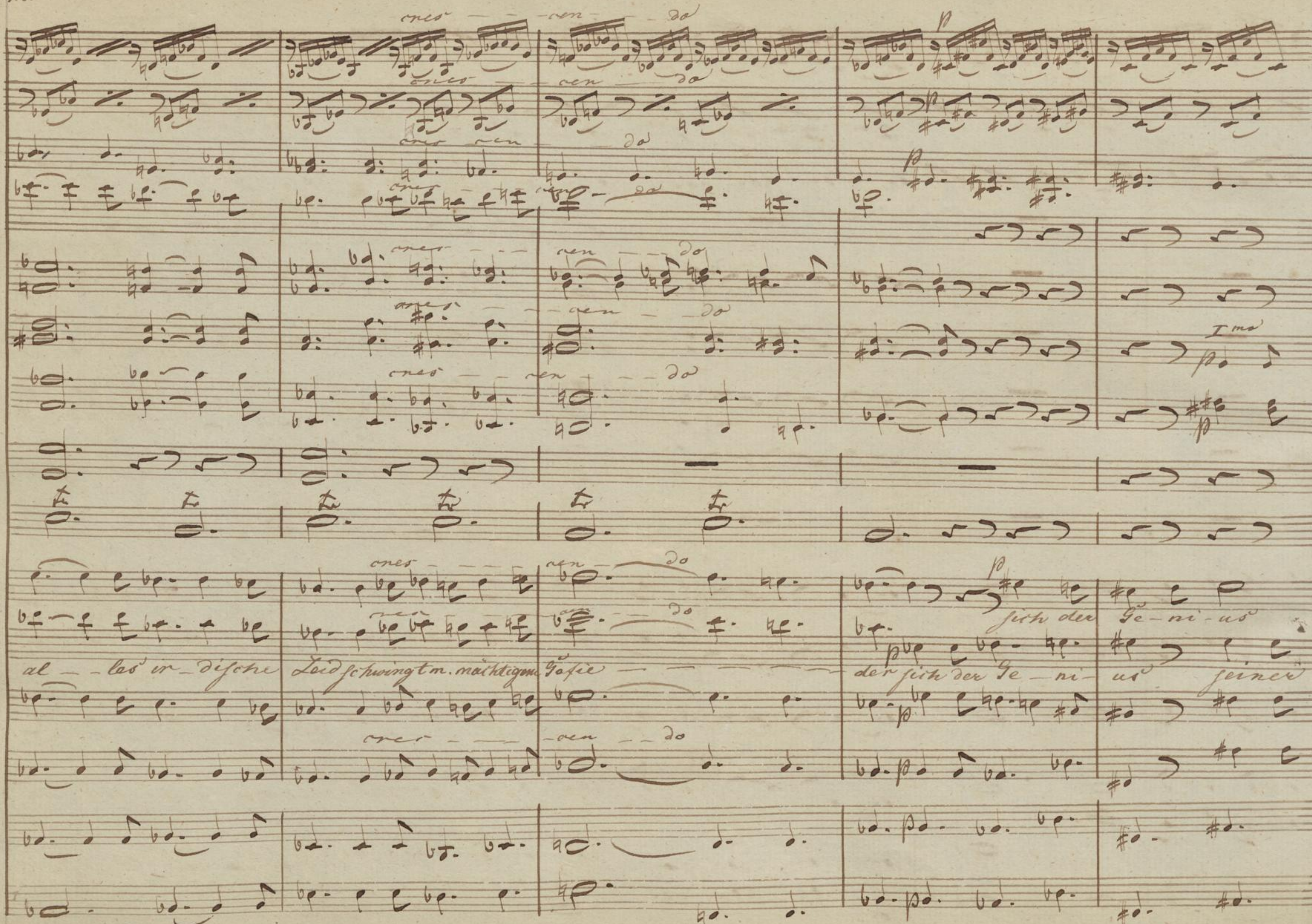
Tympani.

al – les ird – sche Leid schwingt mit mäch – – ti – gem Ge – fie – – – – der sich der

Ge - ni - us seiner Lie - - der zu den Wonnen der Unsterb - lich - keit - zu - den Won - - - -

o. Basso.


unis
mf
mf
mf
mf
pp
tr
tr
tr
nen der Unsterb – lich – keit
p
über
alles
les ird'-sche
Lied
ü – – ber
p
p
p


cres - - cen - - do
p
Imo
sich der
Ge-ni-us
al - les ir-dische Leid schwingt m. mächtigem Geiste
der sich der Ge - ni - us seiner

cres — — cen — do f

cres — — cen — do f

cres — — cen — do f

cres.

cres — — cen — — do f

seiner Lie — der zu den Wonnen der Unsterblich — keit zu — den Wonnen der Unsterblich —

Lieder sich der Genius seiner Lieder zu den Wonnen —

Lieder sich der Genius cres — cen — — do

diminuendo

diminuendo

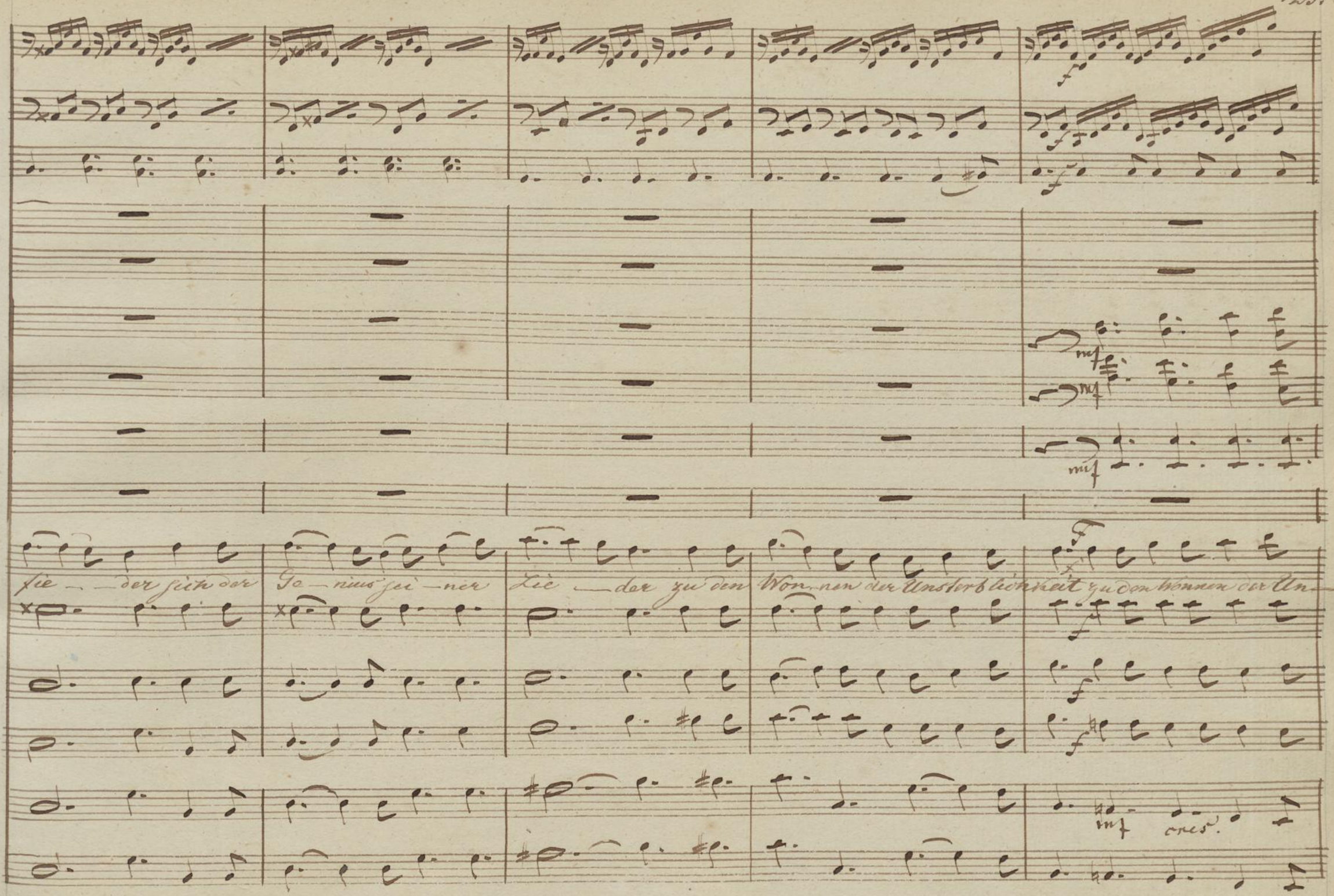
diminuendo

Zum

keit — Ueber alles ird' — sche Leid schwingt mit mäch — tigem Ge—

diminuendo

diminuendo


f
mf
mf
mf
fie — der sich der Ge — nius sei — ner Lie — der zu den Won — nen der Unsterblichkeit zu den Wonnen der Un —
f
f
f
mf
cres.

diminuendo

diminu - en - do

dimi - nu - en - do

dimin.

dimi - nu - en - do

Sterb - lichkeit der Un sterb - lich - keit

diminuendo

diminu - endo

dimi - nu - en - do

diminuendo

Andante con moto. (♩= 66.) Nro: 10.

Flauti

Oboi

Cl: in t.

Fagotti.

Cor: in Ges.

Timpani. Es. B.

Alto solo.

Was ihm freute und be - trübte

längst ist es dahin geflohn all' die Theuern die er liebte deckt der stille Hü-gel schon. Doch ein

cres - cen - do

diminuendo

p

pp

cres - cen - do

diminuendo

p

pp

cres - cen - do

diminuendo

p

pp

II do

p

cres - cendo

cres - cen - do

pp

diminuendo

p

cresrendo

mächtger Zauber waltet in geweihter Sänger Wort ihre Liebe nie veraltet ihre Freundschaftsliebes

cresrendo

diminuendo

p

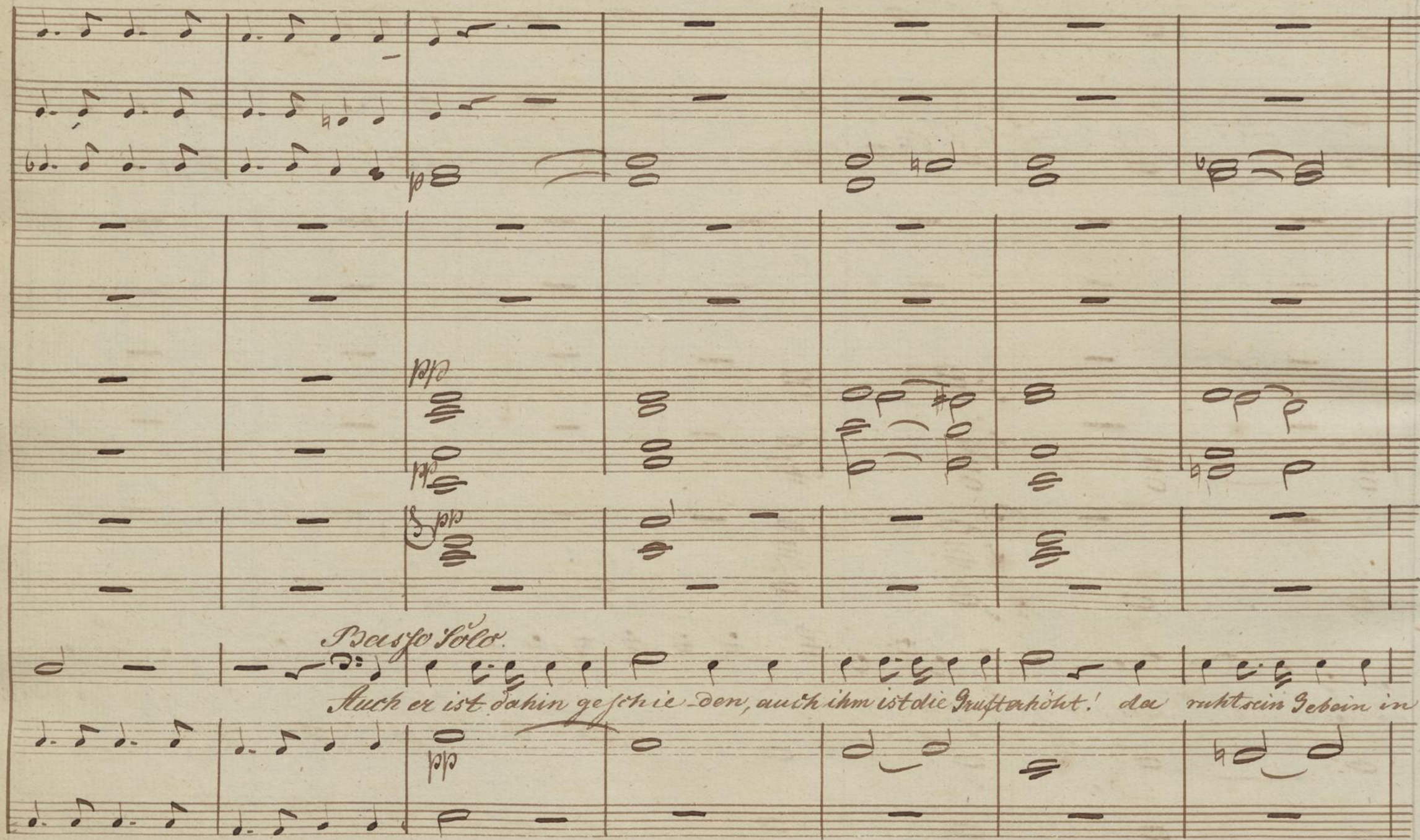
pp

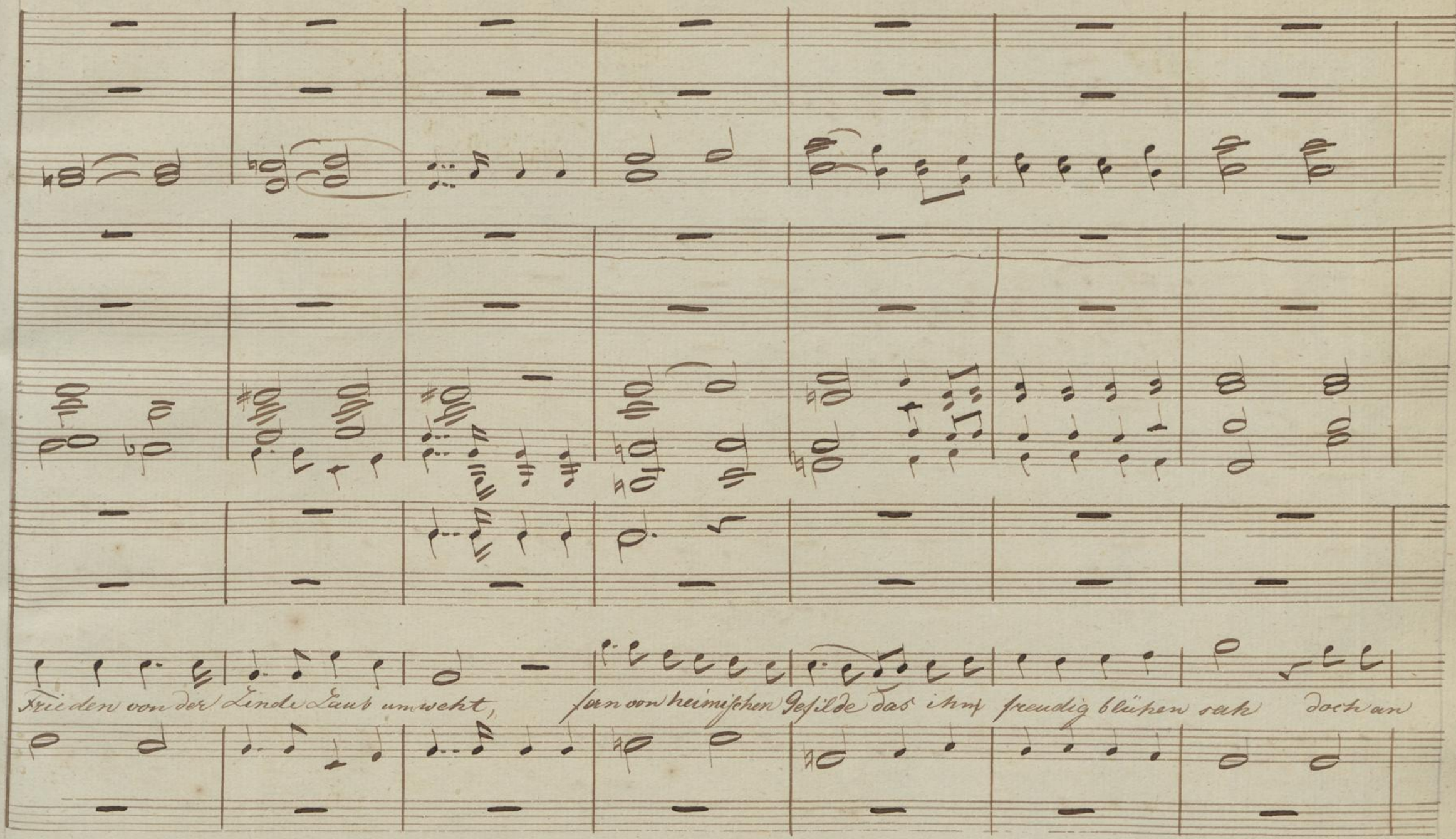
cresrendo

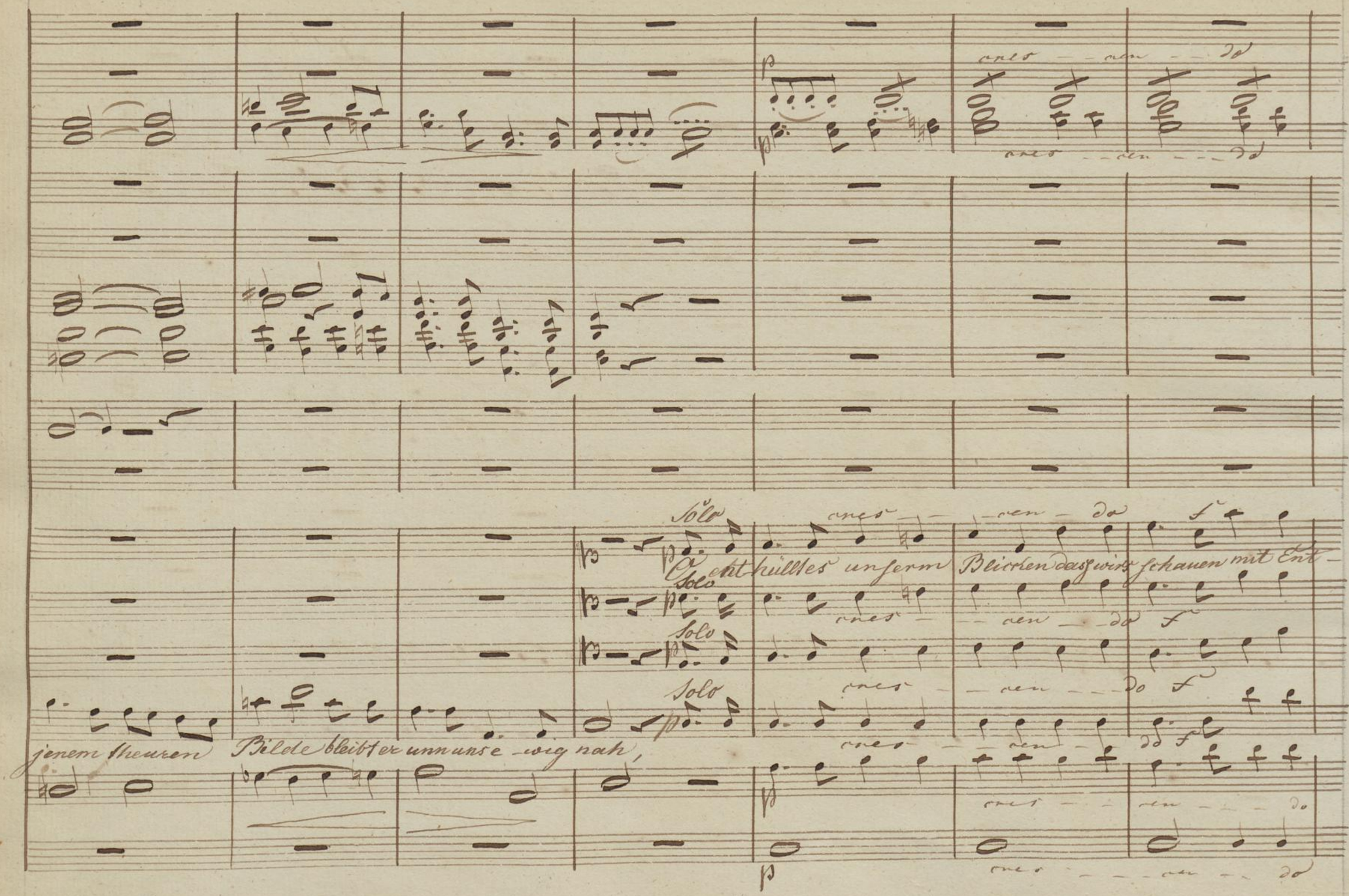
diminuendo

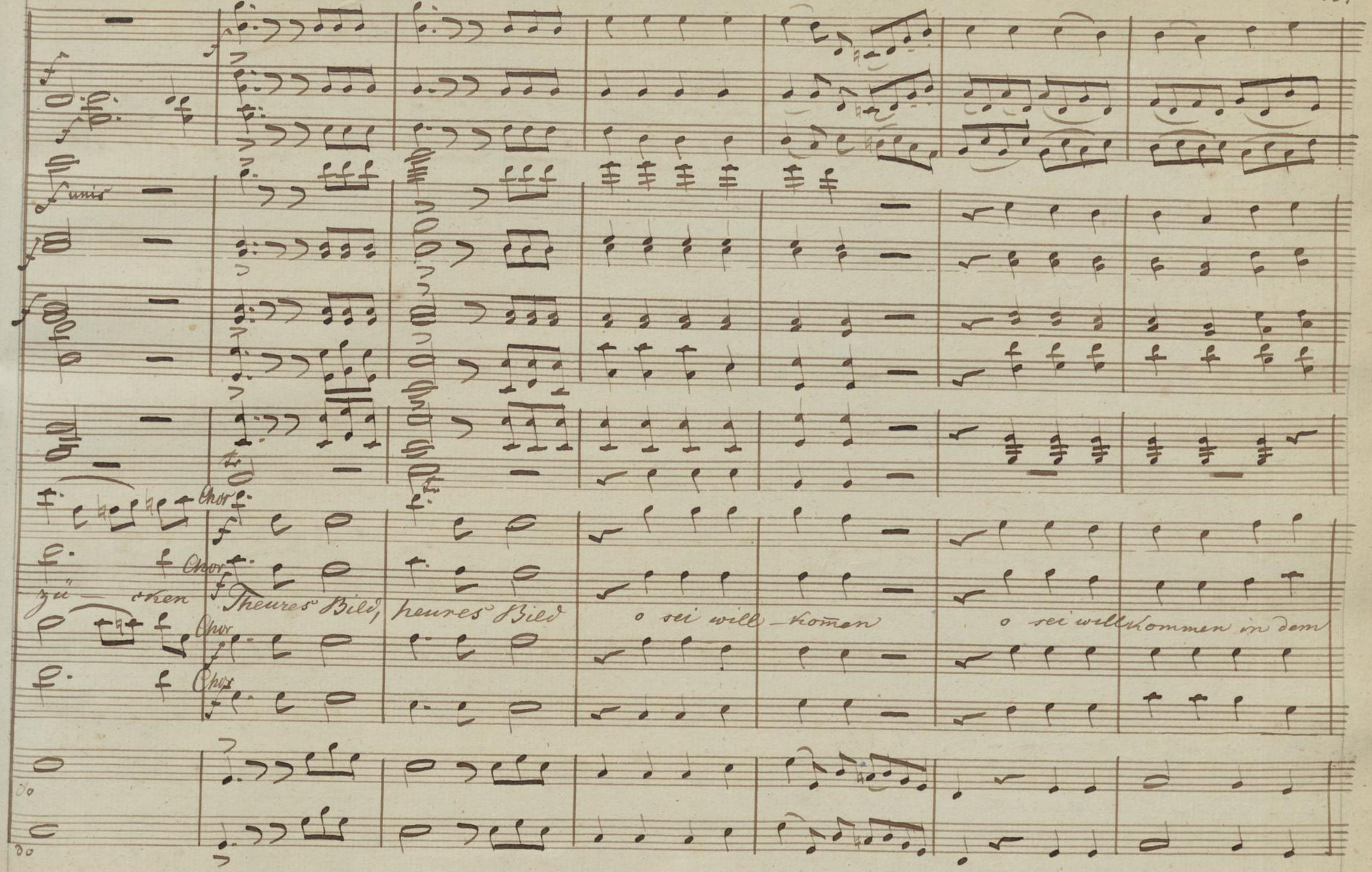
p

pp


Basso Solo.
Auch er ist dahin geschie-den, auch ihm ist die Gruft erhöht! da ruht sein Gebein in


Frieden von der Linde Laub umweht, fern von heimischen Gefilde das ihm freudig blühen sah doch an


Solo
O enthülltes unserm Blicken dass wir schauen mit Ent-
jenem theuren Bilde bleibt er unnun se-wig nah,


f unis
Chor
zü — cken
Theures Bild, heures Bild
o sei will — kommen
o sei willkommen in dem

Solo

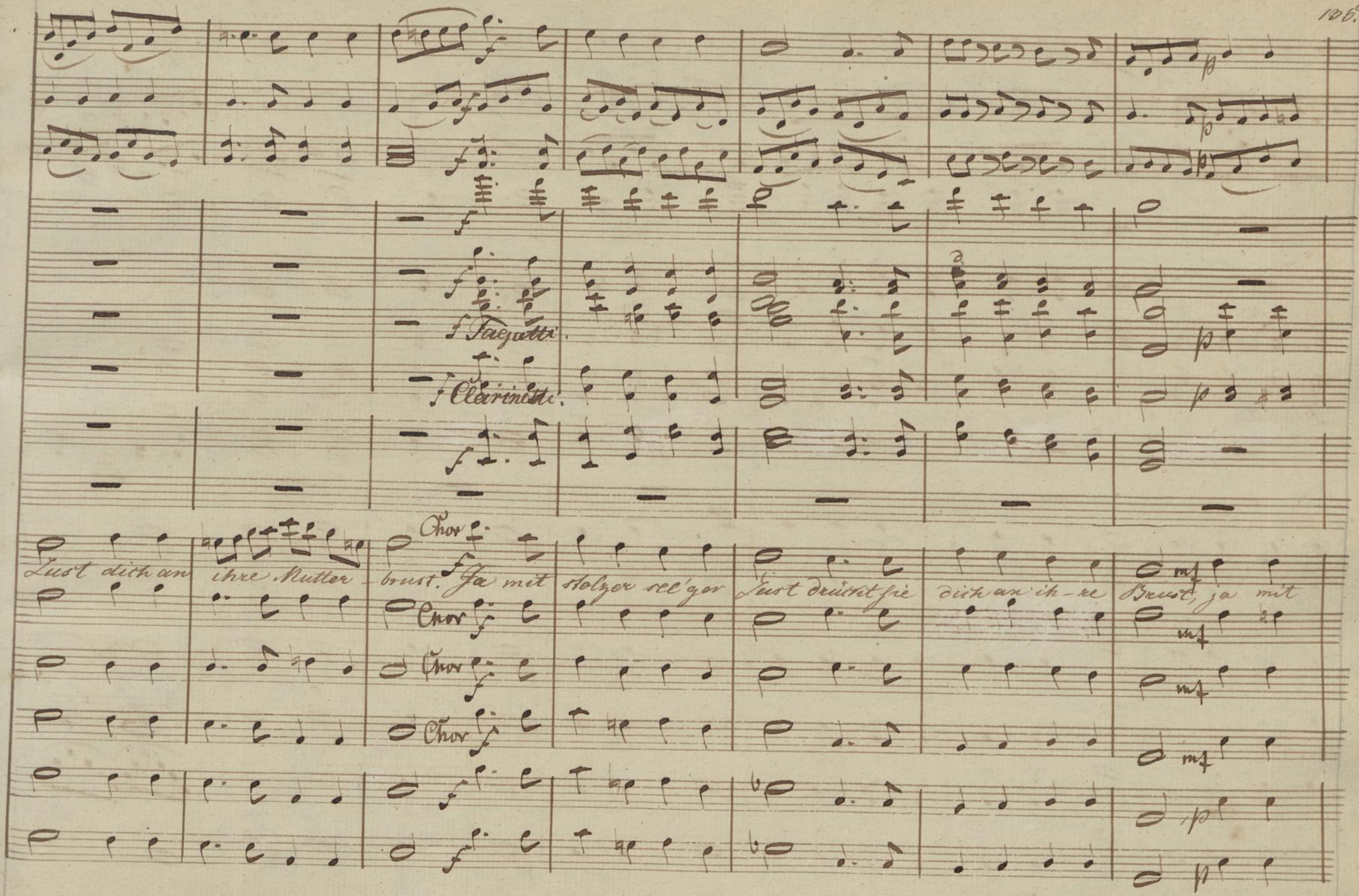
heimathlichem Land! wie der Sohn wird aufge — nommen der rückkehret vom fer — nen Strand, grüßt die Vaterstadt mit

Solo

wie der Sohn wird aufge nommen

Solo

der rückkehrt vom fer — nen Strand


f Fagotti.
f Clarinetti.
Chor
Lust dich an ihre Mutter-brust. Ja mit stolzer sel'ger Lust drückt sie dich an ih-re Brust, ja mit

cres — cen — do F. dim. p

cres — cen — do f dim p

cres — cen — do f dim p

p cres f dim. p

p cres f dim p

Clarinetti

cres f dim. p

Fagotti.

p

cres — cen — do dim.

Stolzer sel'ger Lust drückt sie dich an ih-re Brust, drückt sie dich an ih-re Brust

cres — cen — do f dim. p

cres — cen — do f dim p

f dim. p

cres — cen — do f dim p

cres — cen — do f dim p

Allegro energico. (♩ = 126.) Nro. 11.

Cl. in B.

Corni in Es et Trombe in B.

Timp. B. Es.

Trombone I.

II

III

Basso solo.

Hochschule für Musik und Tanz Köln

mf

mf

mf

mf

f

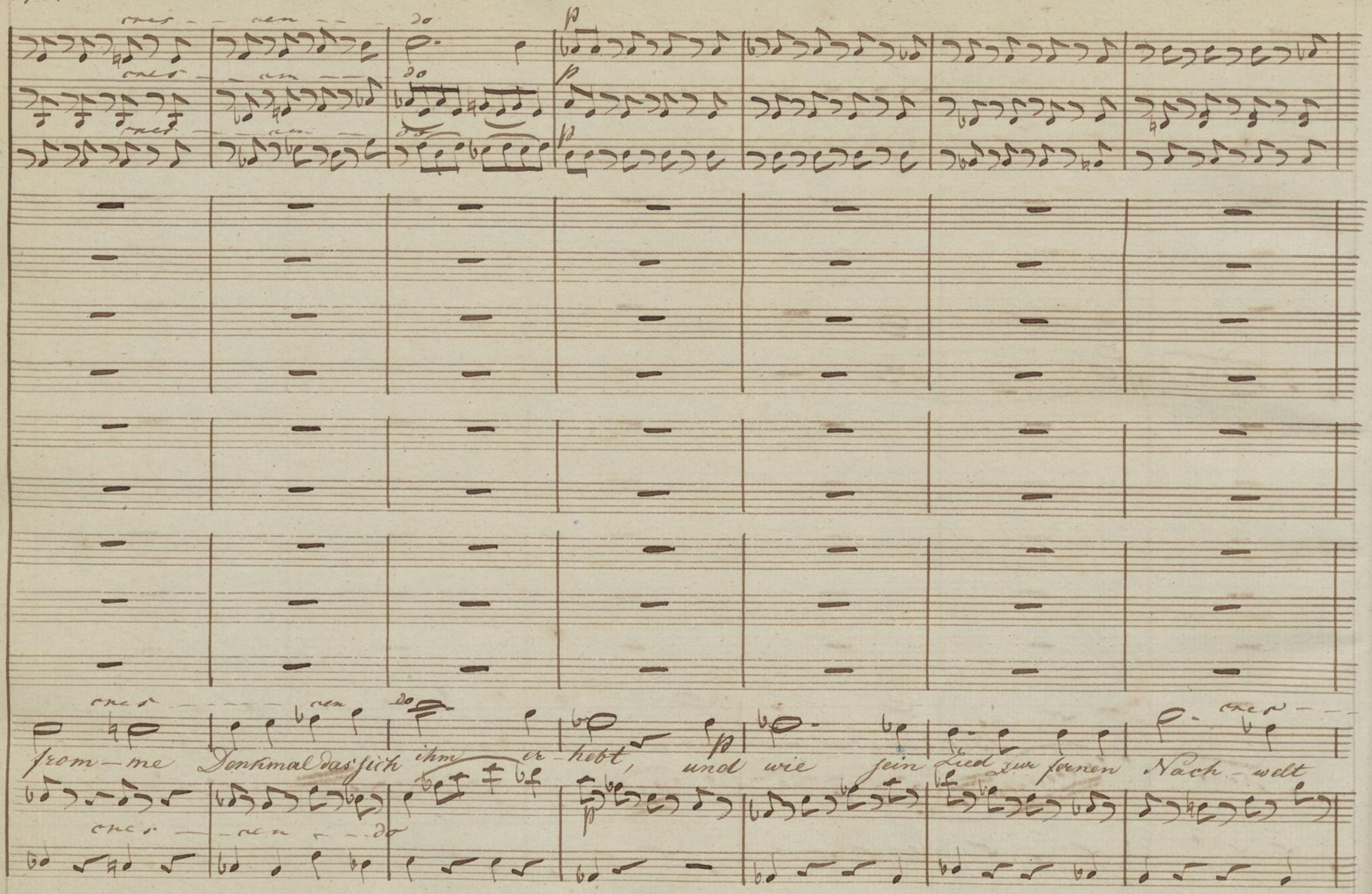
Hier soll sein Bildniss stehn auf ewge Zeiten, der Wald wird es umwehn die Wies' umher den grünen Teppich

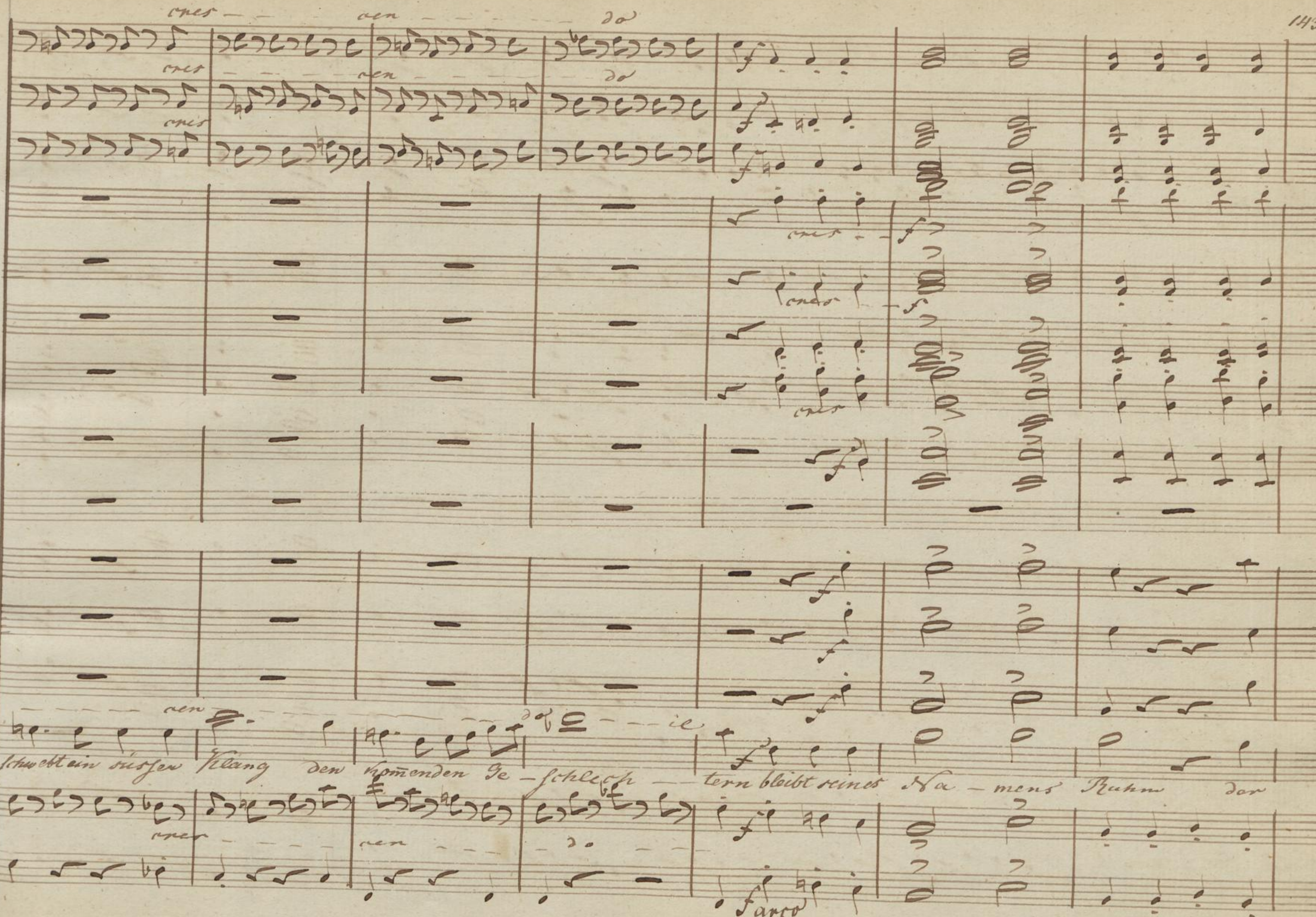
breiten, rings steigt empor der Blumen Opfer Duft und in den Büschen singen Nachtigallen die Eiche rauschet hoch in blauer

Luft und lässt ihr Laub zu seinen Füssen fallen zu seinen Füssen fal — — — len.

pizz.

Verkränzt wird noch von späten Enkel Töchtern das

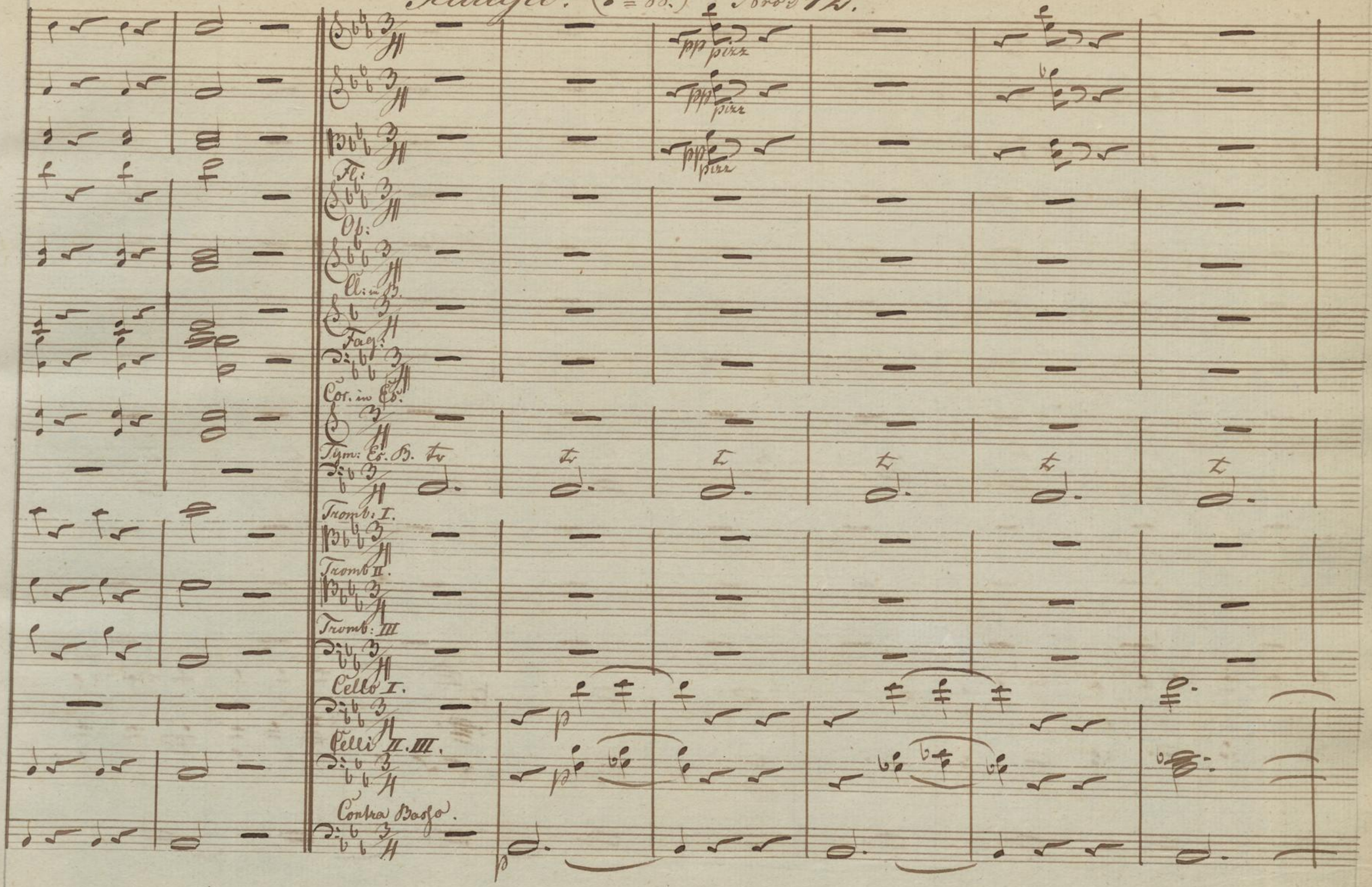

cres - cen - do
p
cres - cen - do
p
cres - cen - do
p
cres - cen - do
cres - cen - do
p
cres - cen - do
p
from - me Denkmal das sich ihm er - hebt, und wie sein Lied zur fernen Nach - welt


cres — cen — do
cres — cen — do
cres
cres
cres
cen — do — il
schwebt ein süßen Klang den kommenden Ge-schlech-tern bleibt seines Na-mens Ruhm der
cres — cen — do
forte

e — wig lebt bleibt seines Namens Ruhm der ewig lebt bleibt seines Namens Ruhm der e — wig e — wig lebt.

Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Adagio. (♪ = 88.) Nro 12.



arco

pizz

arco

Wenn

Wenn hier im

arco

arco

I mo

Wenn hier im Sturm nicht mehr die Ei – che rauschet wenn hier im Sturm nicht mehr die

Wenn hier im Sturm nicht mehr die Eiche die Ei – che rauschet wenn hier im Sturm nicht

hier im Sturm nicht mehr die Ei – che rauschet die Ei – che rauschet wenn hier im

Sturm nicht mehr die Ei – che rauschet nicht mehr die Ei – che rauschet. wenn

Ei-che nicht mehr die Ei- che die Ei- che rauschet, keine Lispel mehr wehn keine Lis- pel mehr wehn von dieser

mehr die Ei- che rauschet die Ei- che rauschet wehn von dieser

Sturm im Sturm nicht mehr die Ei- che rauschet

hier im Sturm nicht mehr die Ei- che rauschet

Winde, keine Lüfpel mehr wehn keine Lüfpel mehr wehn von dieser Weide keine

Kei-ne Lüfpel mehr wehn von dieser Wei-de keine Lüfpel mehr wehn von

keine Kei-ne Lüfpel mehr wehn v. dieser Wei-de Kei-ne Lüfpel mehr wehn

Lis-pel mehr wehn von die-ser Weide keine Lis-pel mehr wehn

Lis-pel mehr wehn von die-ser Weide keine Lis-pel mehr wehn

wenn hier im Sturm

wenn hier im Sturm

die-ser Wei-de von

keine Lis-pel mehr wehn von dieser Weide keine

wenn hier im Sturm

n. mehr d. Ei-che

n. mehr d. Eiche rauschet

rauschet

Tromb: I

Tromb. II.

Tromb: III.

Cello I II

Cello III.

Cello B. pizz

Soprano

Dañ sind

Alto

Tenore

Basso

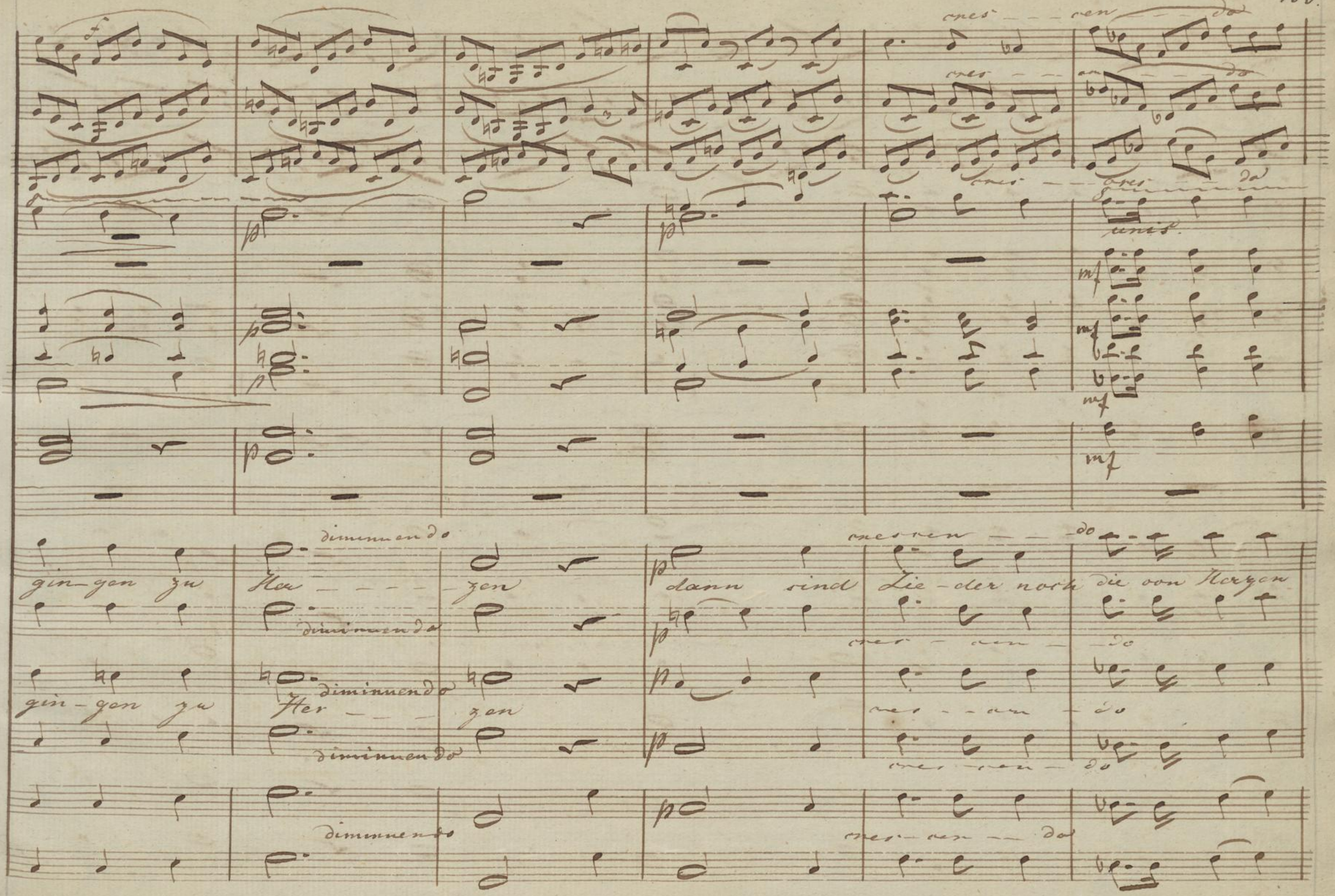
arco

Lie-der noth dann sind Lie-der noth dann sind Lie-der noth dann sind

dann sind Lie-der noth dann sind Lie-der noth dan sind Lie-der noth

Lie – der noch die von Her – zen ka – men, gingen zu Her – – zen

dann sind Lie – der noch dann sind Lie – der noch die von Herzen ka – – men


cres - - - cen - - - do
cres - - - cen - - - do
cres - - - cres - - - do
unis.
diminuendo
gin - gen zu Her - - - - zen
dann sind Lie - der noch die von Herzen
diminuendo
cres - cen - do
gin - gen zu Her - - - zen
diminuendo
cres - - cen - do
diminuendo
cres - cen - do
diminuendo
cres - cen - do

dimi — nu — en — do

dimi — nu — en — do

dimi — nu — en — do

di — mi — nu — en — do

di — mi — nu — en — do

di — mi — nu — en — do

di — mi — nu — en — do

di — mi — nu — en — do

ka — men gin — gen zu Her — di — mi — nu — endo — zen

dan sind

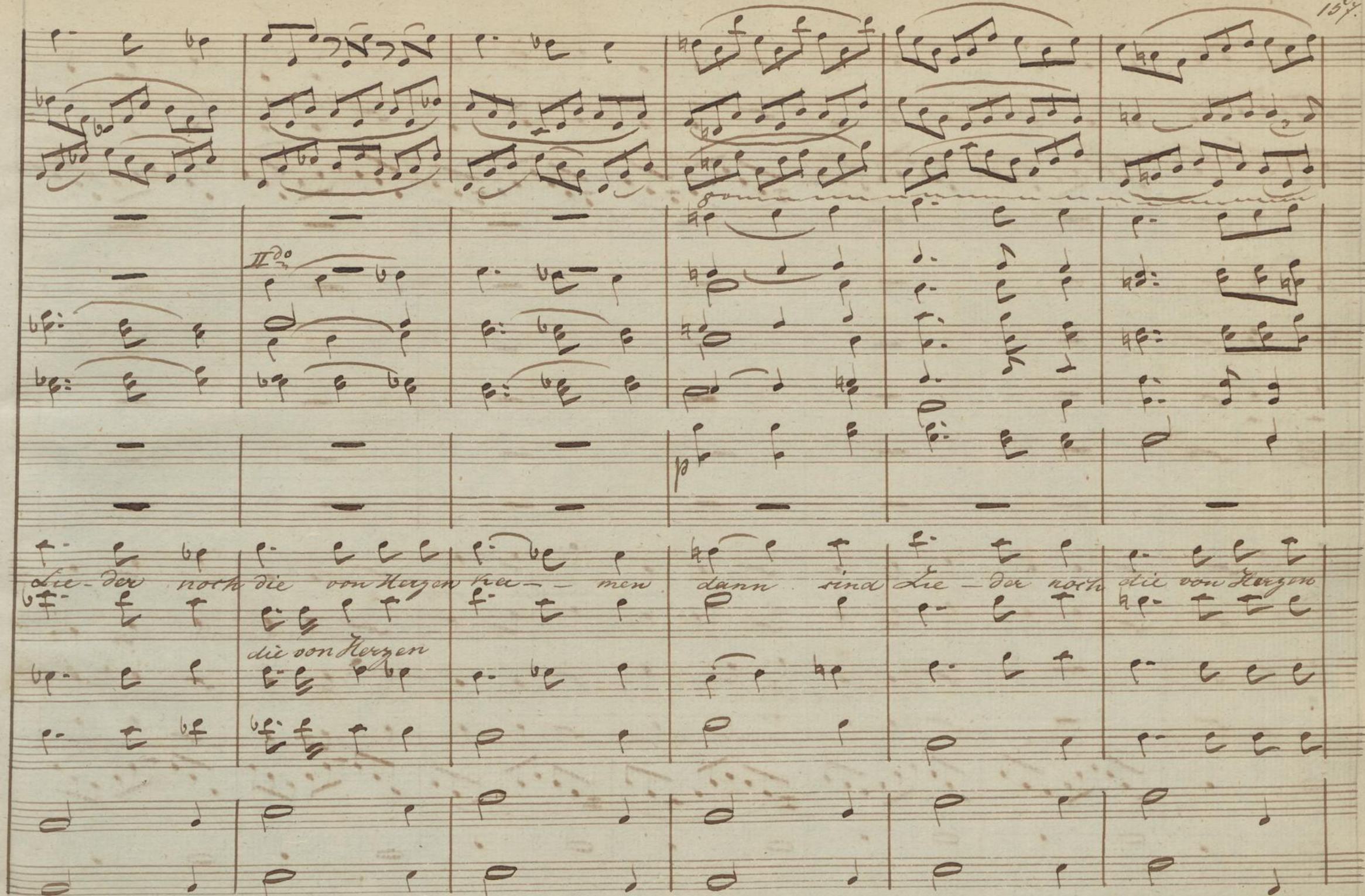
di — mi — nu — endo

Dann sind

dimi — nu — en — do

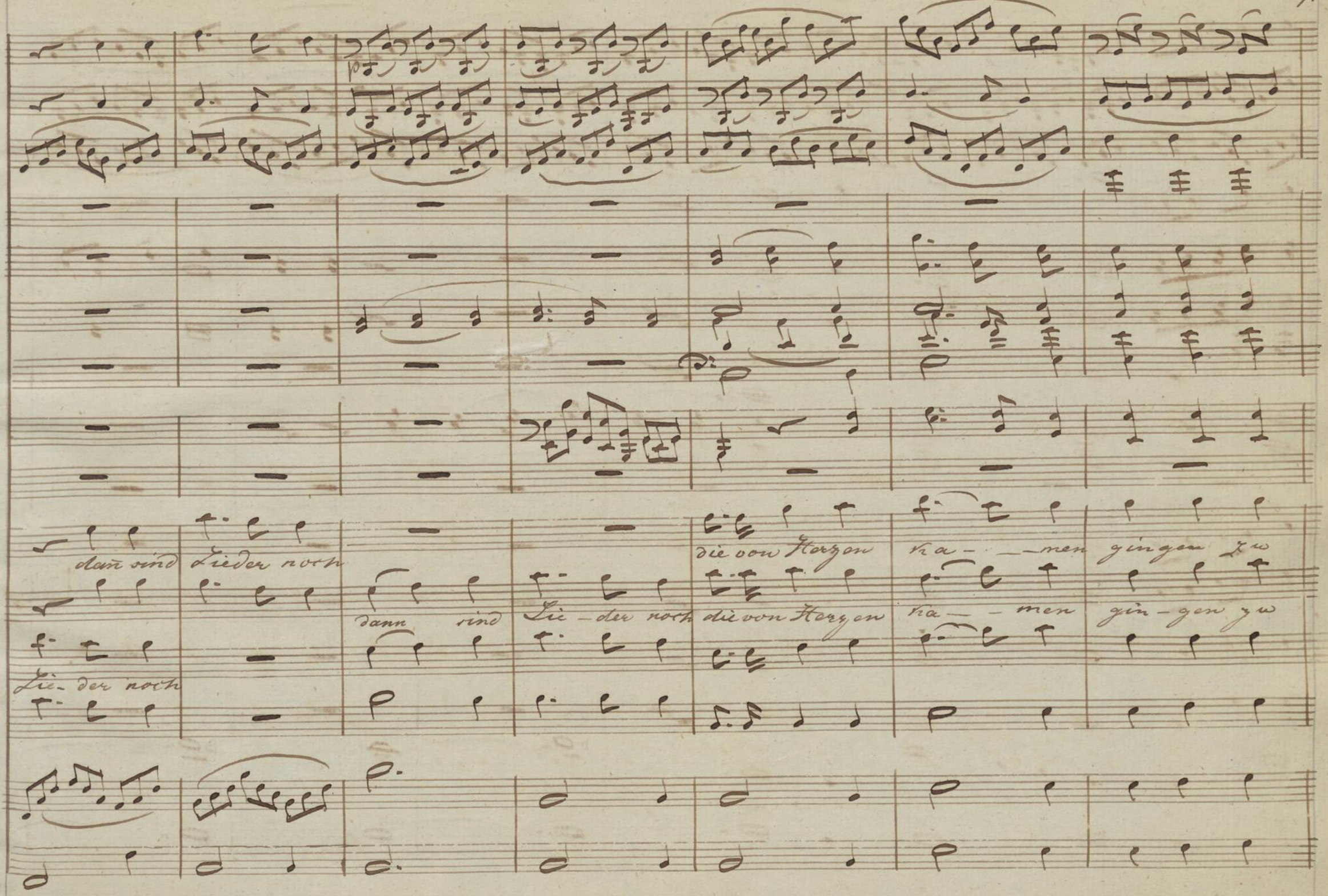
dimi — nu — en — do

dimi — nu — endo


II do
p
Lie-der noch die von Herzen kre-men dann sind Lie-der noch die von Herzen
die von Herzen

kamen — dan sind — Lieder noch — dan sind — Lieder noch — dann sind — Lie-der noch — dan sind

dan sind — Lieder noch — dann sind — Lie-der noch — dan sind


dann sind Lieder noch
die von Herzen ka- - men gingen zu
dann sind Lie- der noch die von Herzen ka- - men gin- gen zu
Lie- der noch

di – mi – nu endo

dimi – nu – endo

di – – mi – nu – en do

di – – mi – nu – en do

di – – mi – nu – en do

solo

Herzen zu

Her – zen.

Herzen zu

Her – zen

dim.

dim

dim

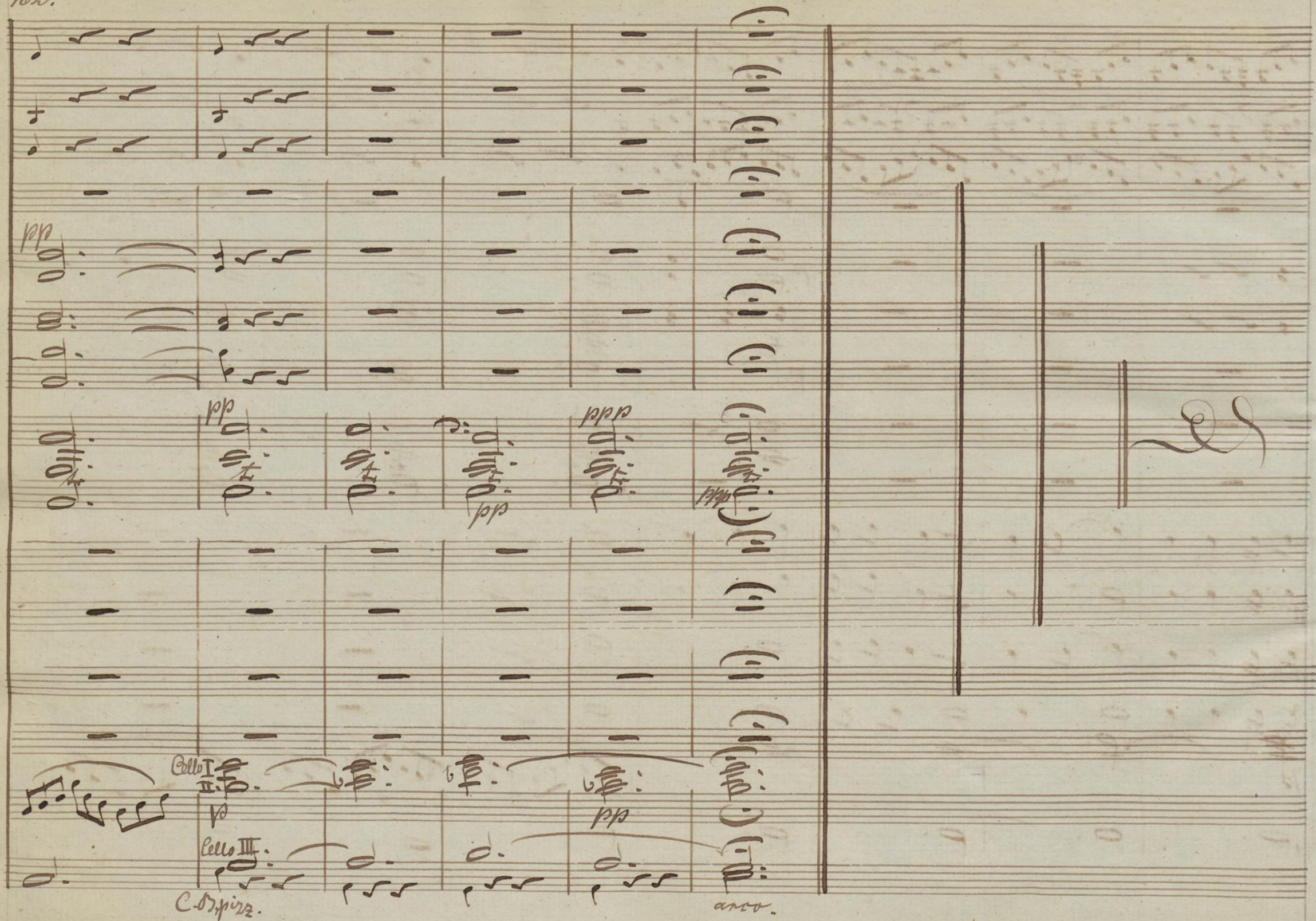
di – mi – nu – en do

pizz

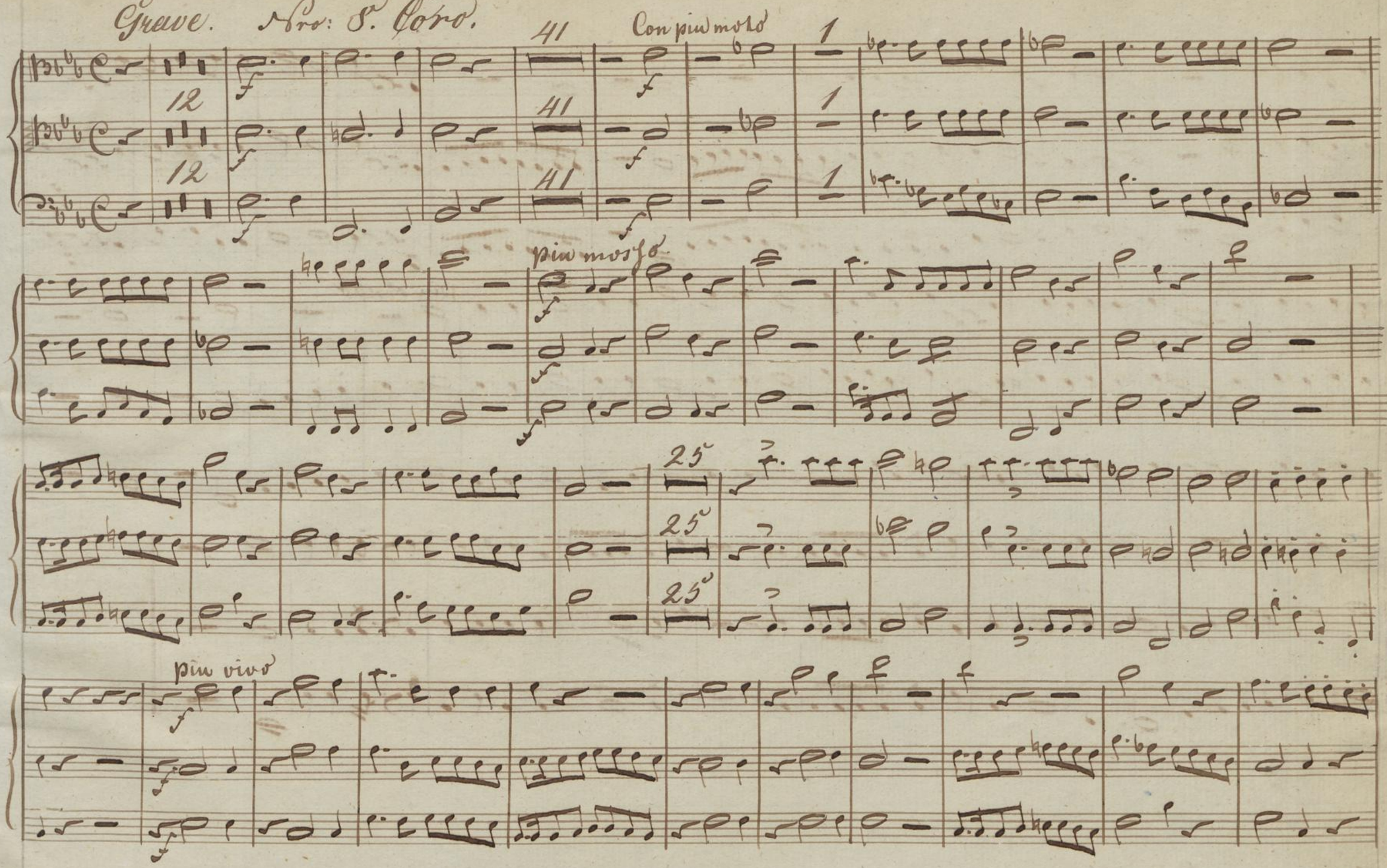
pizz.

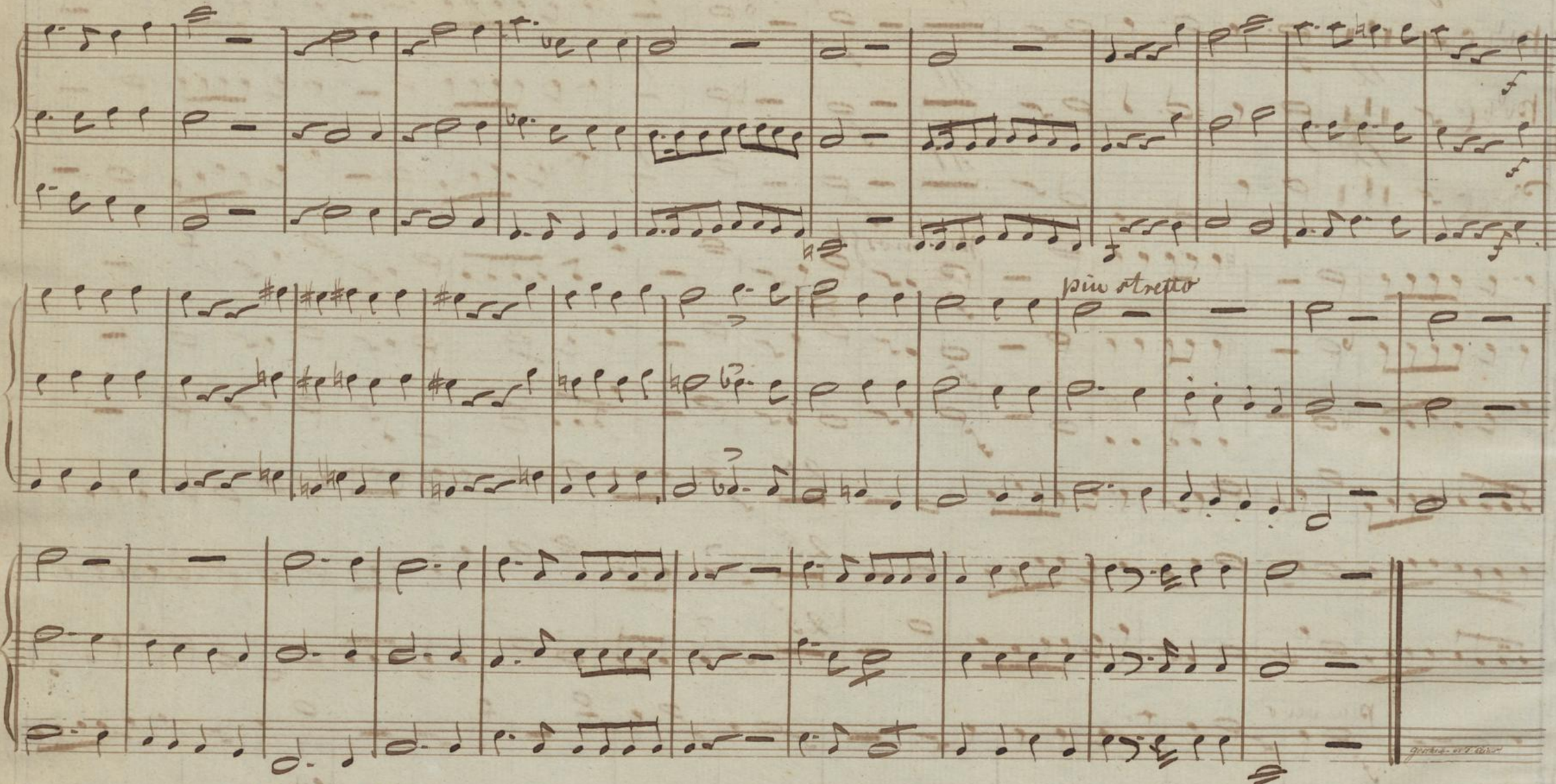
pizz

die von Herzen ka — men gingen zu Her — — zen.


pp
pp
ppp
pp
ppp
Cello I
II.
p
pp
Cello III.
C.B. pizz.
arco.

Allegro con brio. Nro. 5. Cor. Tromboni.


Grave.
Nro: 8. Coro.
Con piu moto
piu mosso
piu vivo


più stretto

Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für
Musik und Tanz Köln